



CAMPING & KIDS

INTERVIEW

mit dem Präsidenten des BVCD e.V.
Interview with the President of BVCD e.V.
Dr. Gunter Riechey

SHOWROOM

Themenspielplätze liegen im Trend
*Theme playgrounds are
becoming increasingly popular*

REPORT

Das Regenbogenprojekt
The rainbow project

eibe ibondo Western

aufregende Details und eine äußerst formschlüssige Konstruktion für echte Cowboys und Cowgirls.
Lassen Sie sich überzeugen.

Ihren Spielplatz planen wir gerne.



ibondo



Mehr Urlaub auf dem Campingplatz

Es gibt 1000 Dinge, die man einfach wissen sollte: Kermit der Frosch ist ein Linkshänder. Wenn man eine Briefmarke anleckt, nimmt man etwa eine Viertelkcalorie zu sich. Vor Einführung eines Gesetzes zur Kotbeseitigung durch den



Hundehalter wurden in New York jährlich 40 Millionen Pfund Hundedreck von der Stadtreinigung entfernt. Der erste Auto-unfall ereignete sich 1896. Der Atlantik ist salziger als der Pazifik. Zur Kenntnis genommen und in seinen aktuellen Wissensschatz übernommen haben sollte man auch die 25. Deutsche Tourismusanalyse der BAT Stiftung für Zukunftsfragen. „Statt Wärme, Ferne und Weite heißt es eher:

Kurz. Nah. Weg“, so Prof. Dr. Horst W. Opaschowski, der Wissenschaftliche Leiter der BAT Stiftung. „Anstelle eines Reiseverzichtes wird die Urlaubsfreude durch eine Verkürzung der Reisedauer regelrecht erkaufte und finanziell ausgeglichen. Auf diese Weise lebt die populärste Form von Glück weiter: Kürzer verreisen heißt dann eben: Intensiver genießen und gleichzeitig den Gürtel enger schnallen.“ Umso mehr ist Urlaub im eigenen Land gefragt. Inlandsurlauber bleiben gerade einmal 9,8 Tage, Auslandsreisende jedoch durchschnittlich 13,7 Tage. Wenn man die Ergebnisse der BAT Stiftung für Zukunftsfragen berücksichtigt, bleibt der Campingurlaub die Alternative. Wenige Schritte vom Wohnwagen sprudelt Thermalwasser in einer Badelandschaft, vom Klappstuhl vor dem Zelt geht es direkt zum Golfplatz. Für Kinder, Sportler oder Familie gibt es zielgruppenorientierte Angebote.

PLAYGROUND@LANDSCAPE zeigt, dass der Kinderspielplatz ein absolutes Muss ist, für einen familienfreundlichen Campingplatz.

Thomas R. Müller
Chefredakteur
PLAYGROUND@LANDSCAPE

Getting more out of your holiday with camping site holiday

There are 1000 things you simply need to know: Kermit the Frog is left-handed. Every time you lick a stamp, you're taking in approximately a quarter of a calorie. Before the enactment of a law that made it mandatory for dog owners in New York City to clean up after their pets, approximately 40 million pounds of dog excrement were disposed of by the sanitation department every year. The first car accident occurred in 1896. The Atlantic Ocean is saltier than the Pacific Ocean. You should also take note of the 25th German Tourism Analysis of the BAT Stiftung für Zukunftsfragen (BAT Foundation for Future Studies) and turn it into knowledge. "Instead of warmth, distance and width it is more like: Short. Close. Away," states Prof. Dr. Horst W. Opaschowski, Scientific Director of the BAT Foundation. "Rather than doing without a holiday, the holiday joy is gained and financially balanced out by reducing the duration of the trip. This means that the most popular form of happiness can live on. Travelling for

shorter periods means: More intensive enjoyment and tightening of belts at the same time." Holidays in one's own country are all the more popular. Domestic holiday-makers stay for 9.8 days on average, whereas foreign tourists stay for an average of 13.7 days. If you consider the results of the analysis of the BAT Foundation for Future Studies, camping holiday is still an alternative. Thermal water bubbles in a landscaped swimming pool just a few steps from the caravaan, from the folding chair in front of the tent, it goes directly to the golf course. For children, sports enthusiasts, athletes or families there are plenty of options which cater for everyone's needs. Playground@Landscape shows that a children's playground is an absolute must for every family-friendly camping site.

Thomas R. Müller
Editor-in-Chief
PLAYGROUND@LANDSCAPE



... einfach besser



**Jubiläums-
Angebote**
bis 31.12.2008

Happy Kids-
Federspielgeräte

Sand- &
Gruppenspielgeräte

Häuser & Hütten

Türme &
Turmkombination

Spiellandschaften

u.v.m.

aktiv & fit
mit Spiel und Spaß!

**Bitte Unterlagen
anfordern ...**

aukam Spielgeräte GmbH
Frankfurterstraße 187
D-34121 Kassel
Tel.: +49 (0)561 - 200 970
Fax: +49 (0)561 - 284 858
E-Mail: info@aukam.de
www.aukam.de



TRENDS	
Trends – Neue Produkte <i>New trends – New products</i>	S. 6

COVERSTORY	
Zeltplatz mit fünf Sternen. Der Kinderspielplatz ein Muss. <i>Tent pitch with five stars. A children's playground is a must.</i>	S. 14

INTERVIEW	
Interview mit dem neuen Präsidenten des Bundesverbandes der Campingwirtschaft in Deutschland, Dr. Gunter Riechey <i>Interview with the new President of the Federal Camping Association of Germany, Dr. Gunter Riechey</i>	S. 22

REPORT CAMPING	
Campingplätze rüsten spielerisch auf <i>Camping sites arm themselves for play</i>	S. 26
Niederländischer Campingplatz spricht gesamte Familie an <i>Dutch camping site appeals to the whole family</i>	S. 28
Apfelbaumfelsen auf dem Campingplatz <i>Apple tree rocks on the camping site</i>	S. 30
Fitness im Urlaub <i>Fitness on Holiday</i>	S. 31
Urlaub für die ganze Familie – Freizeit pur <i>Holiday for the whole family – leisure pure</i>	S. 32
Campingplatz mit Hallenspielplatz <i>Campsite with an indoor playground</i>	S. 34

REPORT INDOOR	
Der Wal blast <i>The whale blows</i>	S. 36
Fantasievolle Spieloase mit bester Betreuung <i>An imaginative play-oasis with the best supervision</i>	S. 40
Großer Spaß für kleine porta-Gäste <i>Big fun for small porta guests</i>	S. 42

SHOWROOM	
Themenspielplätze liegen im Trend <i>Theme playgrounds are becoming increasingly popular</i>	S. 44

ARENA	
Sportler in Hannover erleben ihr „blaues Wunder“ <i>A „true-blue“ track for athletes in Hannover</i>	S. 48

Der richtige Sportboden bringt den Unterschied <i>The right sports terrain makes all the difference</i>	S. 50
--	-------

Erste Agoratap-Überdachung im Vereinigten Königreich <i>The UK's first Agoratap</i>	S. 53
---	-------

Bei jedem Wetter <i>An all-weather solution</i>	S. 54
--	-------

FAIR	
FSB Cologne mit hervorragendem Anmeldestand <i>FSB Cologne with outstanding registration levels</i>	S. 56

PANORAMA	
	S. 58

REPORT	
Bertelsmann-Stiftung zeichnet das Regenbogen-Projekt aus <i>Bertelsmann foundation honours the rainbow project business commitment</i>	S. 66

Peter Friedl: Playgrounds	S. 71
---------------------------	-------

BSFH & FEPI NEWS	S. 72
--------------------------------	-------

BUSINESS MIRROR	
Branchen- und Herstellerverzeichnis <i>Manufactures and trade directory</i>	S. 76

IMPRESSUM	
	S. 81

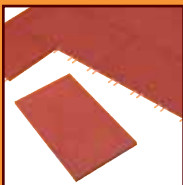
DATES PREVIEW	
	S. 82

Bringen Sie neuen Wind ins Spiel mit
EUROFLEX EPDM-Fallschutzplatten



FALLSCHUTZ

Stoßdämpfende Bodensysteme
für Spielplätze und Multisportanlagen



Gummiwerk KRAIBURG RELASTEC GmbH · Fuchsberger Straße 4 · D-29410 Salzwedel
Telefon +49-(0)8683-701-199 · Fax +49-(0)8683-701- 4 199
E-Mail: sylvia.lohr@kraiburg-relastec.de · Internet: www.kraiburg-relastec.de/euroflex

EUROFLEX®



► TLF-Produktangebot wächst weiter

► TLF product range is further expanding

„Gardenia Seasons“ - Spielgeräte und -stationen für kleinere Kinder im Alter von 2 – 7 Jahren: „Seasons“ bringt Kinder mit natürlichen Elementen in Kontakt, die wichtig für ihr Wohlbefinden und ihre Gesundheit sind. Der Zauber, den Kinder schon immer in Natur, Bäumen und Tieren gefunden haben, wird dadurch wachgerufen. „Seasons“ hat eine große Auswahl an aktiven Bewegungsstationen, die dazu beitragen, verschiedenste Eigenschaften, Muskeln und ein starkes Knochengestüt aufzubauen. Außerdem gibt es Raum für Sozial- und Rollenspiele. „Seasons“ fördert kreative und einfallsreiche Köpfe. „Seasons“ heißt, neue fröhliche Farbzusammenstellungen mit fließenden Natur-Elementen, wie Blättern und Bäumen, die auch schön anzusehen sind. Miteinander abgestimmte harmonische Farben, vergleichbar mit Pflanzen, die im Frühling anfangen zu blühen oder Blättern, die im Herbst ihre Farbe ändern. „Gardenia Seasons“ hat ein ganz besonderes Design, wie diese kleine Hütte, die den Traum aller Kinder nach einem Baumhaus oder Versteckspiel im Wald erfüllen kann. Weitere Informationen: www.tlf-spielplatzgeraete.com

The „Gardenia Seasons“ line – play units and play stations for smaller children between 2 and 7 years of age: „Seasons“ introduces children to natural elements which are important for their well-being and health. It evokes the magic that children have always found in nature, in trees and animals. „Seasons“ features a wide range of active movement components that help develop various skills, muscles and strong bones. Besides, it provides space for social and role play as well as promotes children’s creativity and imagination. „Seasons“ presents a new, cheerful colour scheme with flowing natural elements such as leaves and trees, which are nice to look at. Co-ordinated, harmonious colours, comparable to plants that start to blossom in spring or leaves that change colour in autumn. „Gardenia Seasons“ has a very special design, such as this little hut, which can make any child’s dream of a tree house or of playing hide-and-seek in the woods come true.

Further information: www.tlf-spielplatzgeraete.com

► Einweihungsparty des neuen Bürogebäudes der Berliner Seilfabrik

► Official opening of the new Berliner Seilfabrik office building

Am 27. Februar weihte die Berliner Seilfabrik bei gepflegten Getränken, leckerem Essen und guter Musik ihr neues Fertigungs- und Bürogebäude ein. Legere Kleidung war angesagt. 700 m² zusätzliche Fertigungsfläche haben einen deutlich effizienteren Fertigungsablauf möglich gemacht und in der neuen Halle können bis zu fünf Raumnetze gleichzeitig geflochten werden, um die hohe Nachfrage innerhalb kurzer Lieferzeiten zu gewährleisten. Die 600 m² neu entstandene Bürofläche erstreckt sich über vier Stockwerke, wobei auch das doppelstöckige verglaste Foyer ein echter Hingucker ist. Das Dach des Neubaus kann durch seine auf hohe Belastbarkeit ausgelegte Tragfähigkeit vielfältig genutzt werden, um Tagungen zu veranstalten bzw. Ausstellungsfläche zu Schulungszwecken bereitzustellen. www.berliner-seilfabrik.com

On 27th February, Berliner Seilfabrik celebrated the official opening of their new production hall and office building with excellent drinks, delicious food and great music. The dress code was casual. 700 m² of additional manufacturing space have enabled a considerably more efficient production process. In the new hall, up to five net structures can be produced at the same time to meet the high demand within short delivery periods. The 600 m² of newly created office space spread over four floors, with the two-storey glazed foyer being a real eye-catcher. Due to its high load-bearing capacity, the roof of the new building can be put to a wide variety of uses, for example for holding conferences or for providing exhibition space for training purposes. www.berliner-seilfabrik.com



► **Obra-Design investiert in Qualität**
 ► *Obra-Design invest in quality*

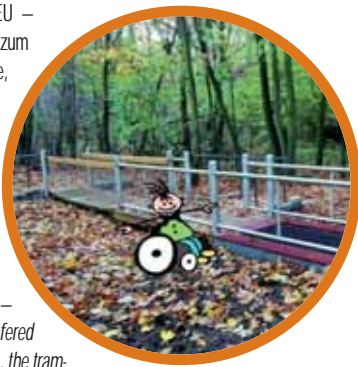
2008 feierte Obra-Design sein 40jähriges Gründungsjubiläum. In der langjährigen Firmengeschichte hat sich im Bereich Spielgeräte viel getan. Seit den 70er Jahren wurden Spielgeräte immer sicherer, aber auch technisch ausgereifter und durchdachter. Um diesen Ansprüchen weiterhin gerecht zu werden und die Entwicklung noch weiter voran zu treiben, entschied sich das oberösterreichische Traditionsunternehmen ein neues, modernes CNC Abbundzentrum der Marke Hundegger anzuschaffen. Neben den besseren technischen Grundlagen, die damit erreicht werden, wird der Ausstoß der Produktion gesteigert und somit die Lieferzeit der einzelnen Produkte verkürzt. Durch die fortschrittliche Bearbeitung der Teile durch das CNC-Abundzentrum wird mit einer noch größeren Präzision gefertigt als bisher. Auch die interne Logistik ist Obra-Design wichtig, um eine reibungslose und rasche Auslieferung zu gewährleisten. So wurde 2008 ein geräumiges Kommissionierzentrum fertig gestellt. In diesem laufen alle auftragsbezogenen Teile zusammen und werden mit den Lagerteilen zu den fertigen Kommissionen verpackt. Die an das Kommissionierzentrum anschließende neue Färbhalle trägt ebenfalls zur Qualitätsverbesserung bei. In einer möglichst Holzstaub freien Umgebung können die Hölzer nach dem Tauchen trocknen. In der kalten Jahreszeit wird die Trocknung zusätzlich durch eine Heizung unterstützt. Weitere Informationen zum Unternehmen auf [www.obra.at!](http://www.obra.at)



2008 marked the 40th anniversary of the formation of Obra-Design. In the long company history, much has changed in the field of play equipment. Since the 1970s play equipment has become increasingly safe, but also more technically advanced and sophisticated. To be able to meet these requirements also in future and to further advance the development, the Upper Austrian old-established company decided to buy a new, modern Hundegger CNC joinery machine. Apart from the better technical basics that are achieved with it, the production output is increased and the delivery time of the individual products is thus shortened. Due to the progressive processing of the pieces by the CNC joinery machine it is possible to manufacture even more precisely than before. Obra-Design also attach great importance to internal logistics to ensure smooth and quick delivery. Therefore, a spacious consignment centre was completed in 2008, where all order-related items converge, are packed together with the stock items and made ready for consignment. The new dyeing hall adjacent to the consignment centre also contributes to quality improvement. The timber can dry after dipping in a preferably wood-dust-free environment. During the cold season, heating is additionally used to assist the drying process. For more information about the company, please visit [www.obra.at!](http://www.obra.at)

► **Hally Gally für alle**
 ► *Hally Gally for everyone*

Trampolinschwingen für Rollstuhlfahrer. NEU – Trampolin mit abgeschrägten Fallschutzplatten zum Befahren mit Rollstuhl. Ob mit oder ohne Hilfe, das Schwingen vermittelt dem Rollstuhlfahrer ein besonderes Gefühl. Gut geeignet als Element, bzw. zusätzlicher Untergrund innerhalb eines Parcours. Außenmaß: 1,75 x 3,0m. Trampolinfläche: 1,25 x 2,5m. www.hally-gally-spielplatzgeraete.de



Trampolining for wheelchair users. NEW – wheelchair-accessible trampoline with chamfered safety tiles. Be it with or without outside help, the trampolining and swinging gives wheelchair users a very special sensation. Perfectly suitable as an element or as an additional surface within a course. Outer dimensions: 1.75 x 3.0m. Jumping mat: 1.25 x 2.5m. www.hally-gally-spielplatzgeraete.de



Man muss sich auch mal fallen lassen können...

öcocolor



öcocolor ist auch in der Schweiz, Österreich und den Niederlanden erhältlich. Mehr Info im Internet.

öcocolor Fallschutz, Wege- und Bodenmaterial ist sicher, wirtschaftlich, umweltfreundlich, pflegeleicht, bei jeder Witterung nutzbar, einfach zu verbauen, vielfach geprüft und zertifiziert.

Hemkenroder Straße 14
 D-38162 Destedt
 Tel. +49 (0) 5306 941444
 Fax +49 (0) 5306 941445
www.oecocolor.de





► Multisport-Arenen PlaylandFlex und PannaFlex

► Multi-sports arenas PlaylandFlex and PannaFlex

Für die Zielgruppe Jugendliche im öffentlichen Bereich wurden diese Produktreihen entwickelt. PannaFlex bietet in kleinen Fußballarenen Jugendlichen die Gelegenheit ihre Kräfte zu messen und ihr Ballgeschick unter Beweis zu stellen. Für größere Mannschaftssport-Ereignisse wurde unser PlaylandFlex konzipiert. Durch die Entwicklung eines innovativen Verbindungselements wird ein Konzept realisiert, welches das Ballgeräusch mindert, Bandenanstöße dämpft, Montagtoleranzen ausgleicht und in Grundriss und Formgestaltung vielfältigste Lösungen zulässt. Durch den Einsatz von robusten Materialien und mit durchdachten Konstruktionsdetails wird eine lange Lebensdauer erreicht und Vandalismus entgegen gewirkt. Die Spielfelder bestechen durch Funktionalität, sportliche Farben und jugendliches Design. www.eibe.de

These product lines were developed for the target group of young people in public space. PannaFlex gives young people the opportunity to pit their strength and show off their ball skills in small football stadiums. PlaylandFlex was designed for large-scale team sporting events. Through the development of an innovative joining element, a concept is implemented that attenuates the ball's bouncing sound, absorbs board impact, compensates for assembly tolerances and permits a wide variety of solutions regarding layout and design. The use of sturdy materials and the implementation of elaborate design details ensure a long life and help counteract vandalism. The playing fields distinguish themselves by their functionality, sporty colours and youthful design. www.eibe.de

► Playdale installiert 40 i.play-Spielsysteme!

► Playdale install 40 i.play's!

Mit dem Verkauf des 40. i.play-Spielsystems wurde Playdale zum Marktführer für elektronische Spielplatzgeräte im Vereinigten Königreich. Seit der Produkteinführung im Juli 2007 bereiteten die i.play-Spielsysteme mit über 400.000 Spielen bisher Tausenden von Kindern jede Menge Spaß und Vergnügen. Eine der jüngsten Installationen von i.play-Spielsystemen erfolgte im Rahmen einer EU Initiative zum Ausbau eines Parks in Belfast als Ergänzung zu dem nahegelegenen Grove Health and Wellbeing Centre. Das i.play-Spielsystem ist ein wesentlicher Bestandteil der Gestaltung des Parks, die darauf abzielt, Kinder zu mehr Bewegung zu ermuntern. In seiner Rede zur Eröffnung des Parks sagte der stellvertretende Oberbürgermeister und Stadtrat David Browne: „Der Spielplatz greift das Thema Gesundheit auf und verfügt über Spielgeräte, welche die Kinder gezielt zur Bewegung animieren. Dieses Konzept knüpft an unser Thema "Healthy Places" (Gesunde Plätze) an, welches von zentraler Bedeutung für die Freiraumplanung der Stadt ist. Es ergänzt das Angebot an sportlichen Aktivitäten, das der Park bereits bietet, und stellt ein Verbindungselement zu den zahlreichen Sport- und Freizeiteinrichtungen dar, welche im erst kürzlich eröffneten Wellbeing-Centre zur Verfügung stehen, indem die Kinder ermuntert werden, den Computerraum zu nutzen, um ihre Spielstände einzugeben.“ www.intelligentplay.co.uk



Playdale have recently sold their fortieth i.play making them the leader in the electronic playground equipment market in the UK. To date thousands of children have enjoyed over 400,000 games on i.play units since the product launched in July 2007. One of the most recent installations of i.play was part of an EU community initiative in Belfast to develop a park to complement the nearby Grove Health and Wellbeing Centre. The i.play plays an integral part of the design with the aim of the park to encourage children to become more active. Speaking at the opening of the park, the Deputy Lord Mayor, councillor David Browne said: "the playground is themed around health and features pieces of equipment which aim to get kids active. This concept ties in with our Healthy Places theme which is central to the city's Open Space strategy.

It complements the sporting activities already going on within the park and links to the range of facilities provided in the recently opened wellbeing centre with the children being encouraged to use the computer suite to log their scores". www.intelligentplay.co.uk

► Wir machen die Welle!

► We make waves!

Der windsurfer setzt die conlastic Schwingtechnik in einen wilden Ritt durch die Brandung um. Naturkautschuk auf dem Trittrohr verleiht dem Surfer einen sicheren Stand unter dem blauen Segel. Je höher die Wellen, desto größer der Schwung!

Der windsurfer (fest) ist als Sitz- und Klettergelegenheit konzipiert. In einer Gruppe schwingender Windsurfer bietet er einen ruhigen Mittelpunkt – die rettende Insel für eine Verschnaufpause. www.conlastic.com

The "windsurfer" implements the conlastic swing technology and converts it into a wild ride through the surf. Natural rubber on the tube step gives the surfer a safe foothold under the blue sail. The higher the waves, the better the swing!

The "windsurfer fest (stationary windsurfer)" is designed as a seat and climbing frame. Amidst a group of swinging windsurfers it provides calm and peace – a rescue island for taking a breather. www.conlastic.com





► Spielplatz-Klassiker entwickelt sich weiter

► *Playground classic evolves*

Playworld Systems hat kürzlich eine elektronische Version eines Spielplatz-Klassikers herausgebracht, welche die Phantasie von Kindern sicher beflügeln wird. Mit der neuen Produktreihe „Federwippen mit Geräuschuntermalung“ erreicht das beliebte Federwippen-Konzept eine neue Ebene. Hierbei wird die Bewegung erkannt und mit auf das Motiv abgestimmten entsprechenden Geräuschen, beziehungsweise Musik, reagiert. Klettere zum Beispiel an Bord des Düsenflugzeugs und höre das Dröhnen der Motoren. Zur Startansage des Fluglotsen ertönt Raumfahrtmusik und die Sprungfeder bewegt sich auf und ab für eine aufregende, aber zugleich sichere Reise. Bei der Verkehrsmittel-Reihe stehen fünf Motive (Boot, Auto, Flugzeug, Zug und Lastwagen) zur Auswahl und vier Motive (Kuh, Pferd, Biene und Marienkäfer) bei der Tier-Reihe. In Anpassung an die Größe von Kindern im Alter zwischen 2 und 5 Jahren sind die Federwippen kleiner und die Fußstützen sind niedriger angebracht. Des Weiteren sind die Federwippen aus weichem, rotationsgepresstem Kunststoff gefertigt, wodurch sie für Kleinkinder besonders gut geeignet sind. Weitere Informationen über die neue Produktreihe „Federwippen mit Geräuschuntermalung“ finden Sie auf der Website von Playworld Systems unter www.playworldsystems.co.uk.

Playworld Systems has just brought out an electronic version of a playground classic that is certain to get children's imagination soaring. The new Spring Riders with Sound range takes the popular spring rider concept to the next level, sensing movement and responding with appropriate noises and music based on their character. For example, climb aboard the jet and hear the engines roar and the controller announces take-off as the space flight music begins and the coil springs back and forth for an exhilarating but safe journey. There is a choice of five designs in the transport range – boat, car, plane, train and truck; and four in the animal range – cow, horse, bee and ladybug. The height and footholds on the riders are lower to specifically accommodate young children from 2-5 years old. They are also designed with rotomoulded plastic, which is a softer and friendlier material for toddlers. Further information on the new Spring Riders with Sound range is available from Playworld Systems by visiting www.playworldsystems.co.uk

► Erstes modulare Kletterspielgerät in echtem Bambus

► *First modular climbing frame made of genuine bamboo*

Eine Weltneuheit aus dem Bereich Innenspielgeräte wird von der HPS-Play Company in Bielefeld mit dem neuen System Bambuu Play präsentiert. Die gesamte Tragkonstruktion ist in Bambusröhren ausgeführt. Eine echte, patentierte Innovation, bei der die Verbindungen der Bambusstangen durch speziell entwickelte verleimte Verbindungselemente erfolgen. Das System hat sich bereits seit Jahren im Bereich von Pergolen und anderen Außenverwendungen bewährt. Die Nutzung im Spielgerätebereich ist jedoch neu. Natürliche Optik und Nachhaltigkeit durch Verwendung nachwachsender Rohstoffe ist mit diesem System garantiert. Es ermöglicht auch im überdachten Außenbereich neue Möglichkeiten und ist durch die modulare Systembauweise nahezu unbegrenzt flexibel einsetzbar.

Infos zum Thema Bambuu Play erhalten Sie unter www.hps-playco.de.

Bielefeld-based HPS-Play Company presents a world first in the field of indoor play equipment: the new Bambuu Play system. The entire supporting structure is made of bamboo. A real, patented innovation, with which the bamboo poles are connected by specially developed bonded joining elements. The system has proved itself for years in the field of pergolas and other outdoor structures. However, it has not been used in the field of play equipment yet. Natural appearance and sustainability through the use of renewable raw materials are guaranteed with this system. It also opens up new possibilities in covered outdoor environments and can be flexibly used in almost unlimited applications due to its modular design.

For more information on the Bambuu Play system, please visit www.hps-playco.de.



► Die neuen Seilspielgeräte liegen voll im Trend

► *New rope play equipment enjoys great popularity*

Die Seilspielgeräte der Firma Lappset wurden speziell für Jugendliche und Kinder, die gerne wild und intensiv spielen, kreiert. Durch die zahlreichen neuen Spielfunktionen sind die neuen Geräte besonders innovativ. Durch eine neuartige Kombination von Klettergerät und Sprungtuch werden völlig neue Möglichkeiten zum Toben gegeben! Koordination und Balance werden so auch bei Stadtkindern ständig unterstützt und gefördert. Die klare Formensprache ist dabei ansprechend und alltagstauglich. Daher sind die sportlichen und alltagstauglichen Produkte oftmals im Großstadtdschungel zu finden; Abnutzung, Verschleiß und zum Teil extreme Bedingungen stecken sie problemlos weg, Vandalismus hat kaum eine Chance. Das Seilspielgerät kann von bis zu 11 Kindern gleichzeitig genutzt werden und ist daher gerade für Wohngebiete und Gebäudekomplexe sehr gut geeignet. Die einfache Konstruktion gibt Raum für freie und bewegungsreiche Spiele. Zudem besticht Spider L durch eine außergewöhnliche Langlebigkeit und die großzügige Garantie.

www.lappset.de /// www.smartus.com



The Lappset rope play equipment has been specifically designed and created to meet the needs of children and adolescents who like to romp around and play intensively. The new play equipment's particularly innovative appeal lies in the large number of new play functions. A new combination of climbing equipment and jumping sheet opens up completely new opportunities to romp around! It is great way to constantly train and foster also urban children's co-ordination and sense of balance. The clear design is appealing to the eye and suitable for daily use. Therefore, the products that are both sporty and suitable for daily use can often be found in the urban jungle; they easily withstand wear and tear and partly extreme conditions: vandals hardly stand a chance. The rope play equipment can be used by up to 11 children at once and is therefore excellently suitable in particular for residential areas and building complexes.

The simple design provides space for free and action-loaded play. Moreover, Spider L distinguishes itself by an exceptionally long life and a generous warranty.

www.lappset.de, www.smartus.com



► Playtop unterstützt neue Öko-Schule

► *Playtop chosen to support new eco school*

Jetzt, da der neue Spielplatz fertiggestellt ist, können die Schüler der Bowbridge Primary School die Pause kaum erwarten. Sowohl Schüler als auch Lehrer der Schule unterbreiteten Ideen für den Spielplatz und beide Seiten wurden in die Auswahl des endgültigen Entwurfs einbezogen. Der Spielplatzbelag weist unter anderem eine Karte des Vereinigten Königreichs und von Europa auf, auf der rote Punkte wichtige Städte markieren. Als krönenden Abschluss gibt es auch einen roten Punkt für Newark, der den Schülern eine Vorstellung von der Lage der Stadt im Vereinigten Königreich vermittelt. Für den Belag wurden verschiedene Farben verwendet, die alle von der Schule ausgewählt wurden. Zuvor hatten Lehrer und Schüler mit Hilfe des neuen Online-Farbmischers von Playtop ihre eigenen einzigartigen Farben erstellt. Dieses Tool ermöglicht es, die bis zu 15 Standard-Farben aus Playtops Sortiment zu mischen und beliebig miteinander zu kombinieren. Neben der Verwendung von Playtop Fallschutzbelägen, welche aus recycelten Nutzfahrzeugreifen hergestellt werden, nutzte die Firma Playtop ferner ihre Geschäftsverbindung mit dem weltweit größten Sportartikelhersteller Nike, insofern als recycelte Turnschuhe in Form von Gummigranulat (Nike Grind) ebenfalls im Belag enthalten sind. Jeder Quadratmeter Playtop-Belag, der Nike Grind enthält, besteht aus Gummigranulat, welches aus ungefähr 20 Paar Turnschuhen und einem Nutzfahrzeugreifen gewonnen wurde. Indem Altreifen und abgetragene Turnschuhe zu Gummigranulat weiterverarbeitet werden, landen sie zumindest nicht auf bereits überquellenden Mülldeponien. Das Ergebnis von Playtops Partnerschaft mit Let Me Play, dem Unternehmensprogramm für soziale Verantwortung der Firma Nike, ist ferner ein Fonds zugunsten von Gemeinden in benachteiligten Gegenden. Da Playtop an dem Programm beteiligt ist und erneuerbare Ressourcen als Materialien eingesetzt wurden, flossen aus dem Let-Me-Play-Fonds Gelder in Höhe von 50% des Wertes des Spielplatzbelages. www.playtop.com

Pupils at Bowbridge Primary School can't wait for break time now the new play surface has been completed. Ideas for the play area were conceived by both children and teachers at the school, and both were involved in choosing the final design. The surface includes a map of the United Kingdom and Europe with red dots indicating where key cities are situated. To add the finishing touch there is also a red dot for Newark giving pupils an understanding of its position within the UK. A range of colours were used in the surface, all of which were selected by the School after using Playtop's recently launched online colour mixer. The tool enabled staff and pupils to create their own unique colours by blending together the 15 standard Playtop colours in a variety of combinations. As well as using Playtop impact-absorbing surfacing, which is made from recycled commercial vehicle tyres, Playtop also made use of its partnership with Nike, the global sportswear company, by incorporating recycled trainers (Nike Grind) into the surface. Every square metre of Playtop which incorporates Nike Grind, contains rubber from approximately 20 pairs of trainers and one commercial vehicle tyre. Using rubber granulate from tyres and trainers in this way prevents them ending up in already overflowing landfill sites. Playtop's partnership with Let Me Play, Nike's corporate social responsibility programme, also provides a fund for giving back to communities in deprived areas. Playtop is a member of the scheme and the materials used were from sustainable resources, the Let Me Play fund contributed 50% of the value of the play surface. www.playtop.com

► Neue Euroflex Motivplatten

► *New Euroflex design slabs*



„E in Kind ist kein Gefäß, das gefüllt, sondern ein Feuer, das entzündet werden will“. Zitat François Rabelais, franz. Dichter um 1494-1553. Dieses Zitat hat an Aktualität bis zur heutigen Zeit nichts eingebüßt. Kinder werden durch die neue Medienvielfalt im TV und Internet „gefüllt“. Oft bleibt die eigene Kreativität und Phantasie beim Outdoor Spielen auf der Strecke. Diesem Trend möchte die Gummiwerk Kraiburg Relastec GmbH mit den neuen Euroflex Motivplatten entgegenwirken. Neben den schon bestehenden Zahlen- und Buchstabenplatten ist jetzt jedem Architekten freigestellt, Spielplätze als pädagogisch wertvolle Freizeiflächen zu planen. So können schon die Kleinsten lernen, dass ein Schaf mit dem Buchstaben „S“ beginnt, wie eine Kuh oder ein Pferd aussieht oder dass das Universum aus Sonne, Mond und Sterne besteht. Die Produktpalette der Symbole erklärt die einfachsten geometrischen Figuren wie Kreis, Dreieck und Viereck. Mit der Gruppe Markierungen, die sich aus Händen, Füßen und einem Pfeil zusammensetzt, können individuell kleine Suchpfade konzipiert werden. Natürlich dürfen die traditionellen spielerischen Elemente wie Puppe, Bär und Lokomotive nicht fehlen. Eine kleine maritime Linie mit einem Boot-, Anker- und Fischmotiv rundet die Motivlinien ab. Alle Euroflex Motivplatten haben die gleichen Fallschutzeigenschaften wie die bereits marktbekannten Fallschutzplatten, die nach der neusten DIN EN 1177:2008, EN 1177:2008 vom TÜV SÜD zertifiziert worden sind. Sie sind entsprechend der Produktpalette in den Stärken 30mm, 40mm, 50mm, 55mm, 70mm, 80mm und als Oberplatte des Sandwichsystems für Fallschutzhöhen bis zu 3 Meter erhältlich. www.kraiburg-relastec.de



„A child is not a vase to be filled, but a fire to be lit“. Quotation by François Rabelais, French writer, around 1494-1553. This quotation has lost none of its topicality. Children are “filled” by the new media diversity on TV and on the Internet, which often has a negative impact on their own creativity and imagination when playing outdoors. Gummiwerk Kraiburg Relastec GmbH want to counteract this trend with the new Euroflex design slabs as an addition to the already existing number and letter slabs. Every architect is now free to design playgrounds as recreation spaces of high educational value. In this way, even the smallest children can learn that “sheep” begins with the letter “S”, what a cow or a horse looks like or that the universe consists of the sun, moon and stars. The “Symbols” product range explains the simplest geometric figures such as circle, triangle and quadrilateral. With the “Markings” product line, which is composed of hands, feet and an arrow, small search paths can be individually designed. Of course, the traditional play elements such as doll, bear and railway engine must also be included. A small maritime line with a boat, anchor and fish design completes the design lines. All Euroflex design slabs have the same shock-absorbing properties as the impact protection slabs already available on the market, which have been certified by TÜV SÜD in compliance with the latest DIN EN 1177:2008, EN 1177: 2008 standard. They are available according to the product range in thicknesses of 30mm, 40mm, 50mm, 55mm, 70mm, and 80mm and as top slab of the sandwich system for fall heights up to 3 metres. www.kraiburg-relastec.de

► Hags Bronco

► *Hags Bronco*



Mehr als ein „Allerwelts-Spielplatzgerät“! Das Multifunktions-Untergestell ermöglicht sowohl Schaukel- als auch Drehbewegungen. Hags Bronco ist wie ein noch nicht zugerittenes Wildpferd. Es ist sogar möglich, dass der „Reiter“ abgeworfen wird. www.hags.com

More than the average playground toy. The multi-mount on which it stands allows it to rock and spin. It's like a horse not wanting to be broken in. You could even be thrown out of the saddle. www.hags.com



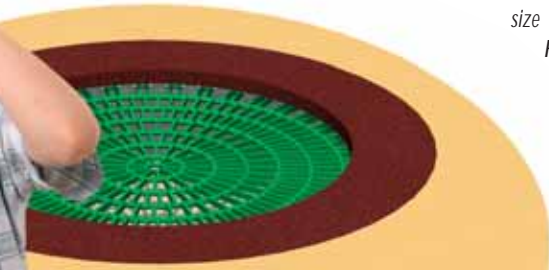
► SMB Trampolin „π“

► SMB Trampolin „π“

Die SMB Seilspielgeräte GmbH komplettiert die erfolgreiche Trampolinserie und ergänzt das quadratische Trampolin „S“ und das rechteckige Trampolin „XL“ durch das runde Trampolin „π“. Die kreisrunde Bauform eröffnet unerschöpflich viele Gestaltungsmöglichkeiten bei der Kombination von mehreren Trampolinen und lässt ein gefälliges und zeitgemäßes Erscheinungsbild entstehen. Dabei wird der Spielwert der Gesamtanlage in keiner Weise gemindert – im Gegenteil! Durch interessante Kombinationen wird der Einfallsreichtum der Kinder in der Art der Benutzung gefördert. Der Außendurchmesser beträgt 174 cm, wobei die Sprungfläche einen Durchmesser von 120 cm aufweist. Die Benutzung durch mehrere Personen zur gleichen Zeit ist bei dieser Größe gegeben. Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite www.smb-seilspielgeraete.de

SMB Seilspielgeräte GmbH complement the successful trampoline range by adding the round trampoline “π” to the square trampoline “S” and the rectangular trampoline “XL”. The circular shape opens up an inexhaustible multitude of design opportunities when combining several trampolines and creates a pleasing and modern appearance. The play value of the overall facility is not in the least diminished – on the contrary! Through interesting combinations children’s imagination is promoted depending on the way the trampoline is used. The outside diameter is 174 cm and the jumping mat measures 120 cm in diameter. A trampoline of this size can take several people at once.

For further information, please visit the website: www.smb-seilspielgeraete.de



Faszinierende Spielfreude!

natürlich • phantasievoll • sicher

Built in the name of fun!

natural • imaginative • safe



weitere Informationen unter:
www.PieperHolz.de

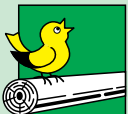
For more information go to:
www.PieperHolz.de

Spielgeräte

Spielanlagen

play equipment

playground equipment



PIEPER
H O L Z
www.PieperHolz.de

- Alle Vorteile unserer professionellen Spielanlagen auf einen Blick:
- komplexe Themenspielanlagen
 - hoch witterungsbeständig
 - robust und unverwüstlich
 - hochwertige, geprüfte Qualität
 - natürliche Optik

PIEPER HOLZ GmbH
D-59939 Olsberg
Phone +49 (0) 29 62 / 97 11-0
eMail post@pieperholz.de

- All the benefits of our professional playground equipment at a glance:
- elaborate playground equipment
 - highly weatherproof
 - robust and virtually indestructible
 - high quality, assured quality
 - natural look

► Sandmaster reinigt Ihren Kunststoffboden im Außenbereich

► Sandmaster will clean your outdoor polyurethane surface

Durch Regen, Wind und sonstigen Umweltbelastungen setzen sich Schmutzteilchen in die offenporige Struktur des Kunststoffbodens auf Kleinspielfelder und Spielplätzen. Dadurch verstopfen die Poren und die Oberfläche verhärtet sich. Die Folgen: Die elastische Eigenschaft der Fallschutzeläge vermindert sich. Die Drainagewirkung ist nicht mehr gegeben und es kommt zu Moos- und Algenbildung. Der Boden wird rutschig und die Verletzungsgefahr für die Sporttreibenden steigt. Um die Nutzungsdauer von Kunststoffböden zu verlängern, empfiehlt sich eine regelmäßige Intensivreinigung (1-2 x jährlich), bei der auch der tiefer liegende Schmutz entfernt wird.

Durch Hochdruck (140 bar) und rotierenden Düsen wird das Wasser auf den Boden gespritzt. Eine Besonderheit des Verfahrens stellt die direkte Absaugung des Schmutzwassers dar, welches gefiltert und je nach Verschmutzungsgrad mehrfach verwendet werden kann. Die Bereiche, die von der Maschine nicht bearbeitet werden können, wie z.B. Ecken, unter Spielgeräten, Treppen, etc. . . , können mit Hilfe einer integrierten Hochdrucklanze gereinigt werden. Darüber hinaus kommt das Verfahren ohne Chemieeinsatz aus.



Rain, wind and other environmental factors allow dirt particles and other impurities to settle inside the open porous structure of polyurethane surfaces on mini pitches and playgrounds. This causes the pores to become clogged, leading to the hardening of the surface. Its cushioning capabilities are thus reduced, drainage is impaired, resulting in moss and algae formation. The surface becomes slippery, increasing the risk of injury for those playing sports. To prolong the life of polyurethane surfaces, they should be thoroughly cleaned on a regular basis (once to twice a year), ensuring the removal of even deeply ingrained dirt. Water is sprayed onto the surface using high pressure (140 bar) and rotating jets. A special feature of the process is the direct extraction of the dirty water, which is filtered and reused as often as possible depending on the degree of pollution. Areas that are inaccessible to the machine, such as tight corners, underneath playground equipment, steps, etc. can be cleaned with the aid of an integrated high-pressure spray lance. Moreover, the procedure does not require the addition of chemicals.

► 2. Fachtagung Spielplatz

► 2nd specialist conference on playgrounds

Am 5. März 2009 hat die 2. Fachtagung Spielplatz stattgefunden. Veranstaltet von der Spielplatzmobil GmbH. Die Tagung stand unter dem Motto: Spielplätze – Planung, Unterhaltung und rechtliche Aspekte. Interessante Beiträge waren unter anderem „Haftungsrecht auf Spielplätzen“ von Assessor Jur. Ralf Mandernach, GW-Kommunalversicherung WaG. „Sachgerechter Unterhalt von Spielplätzen“ von Dipl. Ing. Peter Bechert, Grünamt Stadt Nürnberg. Und „Fitnessparcours und generationsübergreifende Spielräume für Senioren“ von Prof. Dr. Grit Hottenträger, Fachhochschule Wiesbaden. Weitere Infos unter www.spielplatzmobil.de

The 2nd specialist conference on playgrounds took place on 5 March 2009, organized by Spielplatzmobil GmbH. The conference's motto was: *Playgrounds – planning, maintenance and legal aspects.* Interesting contributions were, among others, „Liability Issues Surrounding Playgrounds“ by Assessor Jur. Ralf Mandernach, GW-Kommunalversicherung WaG. „Proper Maintenance of Playgrounds“ by Dipl. Ing. Peter Bechert, parks department of the City of Nuremberg. And „Fitness Course and Cross-Generational Playgrounds for Senior Citizens“ by Prof. Dr. Grit Hottenträger, Wiesbaden Fachhochschule (University of Applied Sciences). Further information at www.spielplatzmobil.de



► Sutcliffe Play ernennt nationalen Vertriebsleiter

► Sutcliffe Play appoints national sales manager

Sutcliffe Play hat die erst kürzlich erfolgte Ernennung von Andrew Shambrook zum Nationalen Vertriebsleiter verkündet. Er wird fünf Gebietsvertriebsleiter und die Beziehungen des Unternehmens zu seinen wichtigsten Vertriebsunternehmen im Vereinigten Königreich betreuen. Andrew verfügt über langjährige Erfahrung als Vertriebsleiter im Baugewerbe und in damit verbundenen Branchen und freut sich darauf, die Zukunft von Sutcliffe Play wesentlich mitzugestalten. Andrew sagt dazu: „Es ist mir eine Ehre, am nächsten Kapitel der Erfolgsgeschichte des Unternehmens mitschreiben zu dürfen. Meine Vorgänger hinterließen mir ein fantastisches Erbe, auf dem ich aufbauen kann, und ich habe eine Leidenschaft für die Produkte, die Sutcliffe Play herstellt.“ Viv Jebson, Geschäftsführer von Sutcliffe Play, fügt hinzu: „Andrew ist ein dynamischer, professioneller und selbstmotivierter Geschäftsleiter mit nachweisbaren Erfolgen im Management und im Vertrieb. Mit dieser außerordentlichen Erfahrung wird er eine Schlüsselrolle in der Entwicklung von Sutcliffe Play spielen.“



Sutcliffe Play has announced a new appointment. Andrew Shambrook has recently been appointed National Sales Manager and will oversee five area sales managers and the company's relationship with its key UK distributors. Andrew has extensive sales management experience in construction and associated industries and is looking forward to playing a key role in Sutcliffe Play's future. Andrew comments: „It is a privilege for me to be part of the next chapter in the company's progress. I am building on a fantastic heritage and am passionate about what Sutcliffe Play produce.“ Viv Jebson, Managing Director of Sutcliffe Play, adds: „Andrew is a dynamic, professional and self motivated business manager with a proven track record in management and sales. This excellent experience will play a key role in the development of Sutcliffe Play.“



HAGS
Inspiring a new generation

play™
BY HAGS



reddot design award
winner 2004



planet™
BY HAGS



plaza™
BY HAGS

Zeltplatz mit fünf

Die Campingszene befindet sich im Qualitätsrausch: wie im Luxushotel werden Spas, Wellness und Weinproben auf vielen Plätzen zum Standard. Sogar die Gemeinschaftsdusche muss nicht mehr sein. Der Kinderspielplatz ein Muss.

Seit dem 11. September 2001 ist die „heile Urlaubswelt“ nicht mehr das, was sie einmal war: Terroranschläge, Irakkrieg, Tsunami, Vogelgrippe, Karikaturenstreit, Börsenkrise und Rezession haben in einer erfolgsverwöhnten Wachstumsbranche ihre Bremsspuren hinterlassen. Die Reiselust der Deutschen bleibt zwar ungebrochen,

aber die Urlaube werden immer kürzer (2008: 12,2 Tage), die Urlaubsbudgets immer knapper (2008: 960 Euro Urlaubsbudget pro Person) und die Reiseziele rücken immer näher: Fast zwei von fünf Urlaubern (38%) hielten sich im vergangenen Jahr in Deutschland auf und verzichteten auf eine Auslandsreise. Und das Jahr 2009 droht zum Jahr der touristischen Verunsicherung zu werden, weil das Lager der zur Reise „Unentschlossenen“ (34,8%) größer ist als je zuvor. Dies geht aus der 25. Deutschen Tourismusanalyse der BAT Stiftung für Zukunftsfragen (www.bat.de) hervor, in der 4.000 Personen ab 14 Jahren nach ihrem Urlaubsverhalten 2008 und ihren Reiseabsichten 2009 befragt wurden.

Tent pitch with five stars

The camping scene is in a frenzy of quality: just like in luxury hotels, spas, wellness amenities and wine-tasting are all becoming standard in many places. There doesn't even have to be a communal shower area any more. A children's playground is a must.

Since September, 11th (2001) the "ideal holiday world" is not what it once was: Terror attacks, the Iraq War, the Tsunami, bird flu, the controversy surrounding the Muhammad cartoons, the stock market crisis and the recession have had a major deceleration effect in a success-spoiled growth sector. The wanderlust of the German nation remains unchanged, but holidays are becoming shorter

and shorter (2008: 12.2 days), holiday budgets are getting increasingly tighter (2008: 960 Euros holiday budget per person) and the holiday destinations are getting closer to home: Almost two out of every five holiday-makers (38%) stayed in Germany in the previous year and did without a trip abroad. And 2009 threatens to be a year of travel uncertainty because the number of those who are "undecided" (34.8%) about travelling is greater than ever before. This emerged from the 25th German tourism analysis of the BAT Stiftung für Zukunftsfragen (Foundation for Future Studies), where 4,000 people aged 14 and over were asked about the holidays they took in 2008 and their travel intentions for 2009.

Sternen





den es – so die aktuellen Reiseabsichten der Deutschen – vielleicht nur noch 11,6 Prozent sein. „Reiselust – preisbewusst!“ heißt die aktuelle Urlaubsdevise der Deutschen. Trotz ungebrochener Reiselust müssen sich die Bundesbürger bei ihren Urlaubsausgaben einschränken. Beim Haushalten mit dem Urlaubsbudget rücken Fernreiseziele in weite Ferne. Umso mehr ist Urlaub im eigenen Land gefragt, bei dem man Zeit und Geld sparen kann. Doch die Umsetzung der praktischen Reiseformel „Kurz. Nah. Weg.“ hat auch ihre Schattenseiten: Die Urlauber sind schnell da – aber auch schnell wieder weg. Inlandsurlauber bleiben gerade einmal 9,8 Tage, Auslandsreisende jedoch durchschnittlich 13,7 Tage. Professor Opaschowski: „Aus den schönsten Wochen des Jahres werden die schönsten Tage des Jahres.“ Zur Ferienphilosophie des 21. Jahrhunderts gehört auch die Devise „Urlaubszeit ist Aktivzeit“.

Urlauber wollen eigentlich zur Ruhe kommen und alles in Ruhe angehen lassen: Kein Stress und keine Hektik mehr. Das ist die Wunschvorstellung. Die Urlaubswirklichkeit aber zeigt, dass viele Urlauber die – plötzliche – Ruhe nicht lange ertragen können und sich schnell wieder nach Aktivität sehnen. Davon leben die Ferienregionen, die keine Langeweile aufkommen lassen wollen. Aber von den touristischen Boomzeiten Anfang der achtziger Jahre mit fast dreiwöchiger Aufenthaltsdauer (1980: 18,2 Tage im Durchschnitt) können die Ferienanbieter in Deutschland heute nur noch träumen.

„**S**tatt Wärme, Ferne und Weite heißt es eher: Kurz. Nah. Weg“, so Prof. Dr. Horst W. Opaschowski, der Wissenschaftliche Leiter der BAT Stiftung. „Anstelle eines Reiseverzichtes wird die Urlaubsfreude durch eine Verkürzung der Reisedauer regelrecht erkaufte und finanziell ausgeglichen. Auf diese Weise lebt die populärste Form von Glück weiter: Kürzer verreisen heißt dann eben: Intensiver genießen und gleichzeitig den Gürtel enger schnallen.“ Und den Luxus einer Zweit- oder Drittreise kann sich ohnehin nur eine Minderheit leisten: 2007 waren es 16,4 Prozent, 2008 15,7 Prozent und 2009 wer-

“**I**nstead of warmth, distance and width it's more like: Short. Close. Away,” states Prof. Dr. Horst W. Opaschowski, Scientific Director of the BAT Foundation. “Rather than doing without a holiday, the holiday joy is gained and is financially balanced out by reducing the duration of the trip. This means that the most popular form of happiness can live on. Travelling for shorter periods means: More intensive enjoyment and tightening of belts at the same time.” And only a small minority is able to afford the luxury of a second or third trip in any case: In 2007, it was 16.4 percent, 15.7 percent in 2008 and in 2009 it will perhaps only be – according to the current holiday intentions of the Germans – 11.6 percent. “Reiselust – preisbewusst!” (translated roughly as “keen to travel - on a tight budget”) is the current German holiday motto. Despite the constant keenness to travel, people have to cut down on holiday expenditure. In households on a strict holiday budget, long-haul trips are a distant dream. Holidays in one's own country are much more common place for saving time and money. But the implementation of the practical holiday phrase “Short. Close. Away.” also has its down sides: Holiday-makers are there quickly – and then away again quickly, too. Domestic holiday-makers stay for 9.6 days on average, and foreign tourists stay for an average of 13.7 days. Professor Opaschowski: “The nicest days of the year come from the nicest weeks of the year.” The German motto “Urlaubszeit ist Aktivzeit” (“holiday time is active time”) is part of the holiday philosophy for the 21st century. Holiday-makers actually

want to get some peace and go about everything in peace: No stress and no more hecticness. That is wishful thinking. Because holiday reality shows that many holiday-makers can't tolerate the - sudden - peace for extended periods of time and they quickly long for activity again. The holiday regions make a living from starving off this boredom. Today's holiday providers, however, can only dream about a situation like in the holiday boom period at the beginning of the 1980s with almost three-week stays (in 1980: 18.2 days on average).

Camping site holiday

Short. Close. Away. Keen to travel – on a tight budget. Holiday time is active time. If you consider these



Urlaub auf dem Campingplatz

Kurz. Nah. Weg. Reiselust – preisbewusst. Urlaubszeit ist Aktivzeit. Wenn man diese Slogans der 25. Deutschen Tourismusanalyse der BAT Stiftung für Zukunftsfragen berücksichtigt, bleibt der Campingurlaub die Alternative. Wenige Schritte vom Wohnwagen sprudelt Thermalwasser in einer Badelandschaft, vom Klappstuhl vor dem Zelt geht es direkt zum Golfplatz. Oder in die Tauchschule. Millionen Reisende in Deutschland zieht es in den schönsten Tagen des Jahres in den Campingurlaub – doch immer mehr wollen nicht einfach nur preisgünstige Entspannung in der Natur. Viele Anlagen folgen bereits dem Urlauberwunsch nach möglichst viel Abwechslung am Urlaubsort. Für Kinder, Sportler oder Kurgäste gibt es zielgruppenorientierte Angebote.

14 mal Gold, 13 mal Silber und sechs mal Bronze für Deutschlands Campingplätze – so lautete das Ergebnis des Jahres 2008 vom Deutschen Tourismusverband (DTV) durchgeführten 8. Bundeswettbewerbs „Vorbildliche Campingplätze in Deutschland“. „Das Ergebnis zeigt, dass sich die Campingplatzunternehmer ihrer Verantwortung für die Qualität des Campingtourismus hierzulande bewusst sind und sich kontinuierlich um Serviceleistung, und Produktinnovation bemühen“, so das Resümee des DTV-Präsidenten Tilo Braune anlässlich der Preisverleihung auf dem Caravan Salon in Düsseldorf. Im Rahmen des vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi) geförderten und in Kooperation mit dem ADAC, dem Bundesverband für Campingplatzwirtschaft in Deutschland, dem Caravaning Industrieverband, dem Deutschen Caravaning Handels-Verband, dem Deutschen Städte- und Gemeindebund und der Deutschen Zentrale für Tourismus durchgeführten Wettbewerbes wurden das campingtouristische ►

slogans of the 25th German Tourism Analysis of the BAT Foundation for future studies, the camping holiday is still an alternative. Thermal water bubbles in a landscape swimming pool a few steps from the caravan, from the folding chair in front of the tent, it goes directly to the golf course. Or to the diving school. Millions of travellers in Germany are drawn to taking a camping holiday in the nicest days of the year – but more and more aren't just looking for low-cost relaxation in midst of nature. Many facilities are being introduced on site, as variations, on request of holiday-makers. For children, sports people, athletes and health spa customers there are plenty options available which are catered to everyone's needs.

Fourteen times gold, thirteen times silver and six times bronze for Germany's camping sites – that was the result of 2008's Federal competition "Exemplary Camping Sites in Germany" held by the German Tourism Association (DTV) for the eighth year running. "The result shows that camping site entrepreneurs are aware of their responsibility for the quality of camping tourism in Germany and continuously make an effort with service, performance and product innovation," ►



www.fsb-cologne.de

28.-30. OKT 2009

Internationale Fachmesse
für Freiraum, Sport- und Bäderanlagen



Erlebnis-, Begegnungs- und Erholungsräume für Freizeit, Spaß und Spiel. Die Ansprüche steigen: Mehr Leben im Leben, der Trend setzt sich fort. Setzen Sie Zeichen!



Die faszinierende Welt für Höchstleistung und Bewegungsfreude. Hier sorgen beste Bedingungen für den entscheidenden Vorsprung. Willkommen im idealen Trainingslager.



Neben Badespaß sind Wellness und Fitness die Zauberwörter für Schwimm- und Freizeitbäder als Publikumsmagneten. Schwimmen Sie auf der Erfolgswelle mit!



Koelnmesse GmbH
Messeplatz 1, 50679 Köln
Telefon +49 221 821-0
Telefax +49 221 821-2574
www.koelnmesse.de

 koelnmesse
we energize your business

► Angebot sowie die jeweiligen Vermarktungsstrategien ebenso einer kritischen Prüfung unterzogen wie Maßnahmen zur Qualitätssicherung und Umweltverträglichkeit. Eine funktionsgerechte und zielgruppenorientierte Ausstattung des Platzes mit einer individuellen Gästebetreuung beeinflussten des Ergebnis weiterhin positiv. Die prämierten Campingplätze zeichnen sich unter anderem durch innovative Service-, Erlebnis- und Unterkunftsangebote, eine gute Zielgruppenorientierung im Touristkamping und im Reisemobiltourismus sowie durch gelungene Internetpräsentationen aus. Eine Vielzahl von ihnen kooperiert mit anderen touristischen Leistungsträgern sowie umliegenden Gemeinden, was die Angebotsvielfalt und Servicequalität zusätzlich fördert.

Mit jährlich über 148 Millionen Übernachtungen auf bundesweit 3.600 Campingplätzen ist der Campingsektor ein immer noch vielfach unterschätzter Bestandteil des touristischen Angebotes und ein bedeutsamer Faktor in der Tourismuswirtschaft. Immerhin generiert er Bruttoumsätze in Höhe von 9,5 Milliarden Euro.

Camper von morgen

„Kinderspielplätze gehören längst zu einem der wichtigsten Ausstattungsmerkmale familienfreundlicher Cam-

► summarises DTV's President Tilo Braune on the occasion of the awards ceremony at the Caravan Salon in Düsseldorf. In the framework of the competition supported by Federal Minister of Economics and Technology (BMWi) and led in cooperation with the ADAC, the Federal Camping Association of Germany, the Caravanning Industrieverband (Caravanning Industry Association), the German Caravanning Trade Association, the Deutscher Städte- und Gemeindebund (German Towns and Communities Union) and the Deutsche Zentrale für Tourismus (German National Tourist Board), camping-tourism facilities and the respective marketing strategies were put to a critical test, such as measures towards quality assurance and environmental compatibility. Appropriate, target group-oriented equipment and space layout with an individual-oriented guest relations service continued to influence the result positively. The awarded camping sites stand out from others thanks to their innovative range of services, and experiences and accommodation on offer, good target group orientation in camping tourism and in mobile holiday tourism as well as successful internet presentations. A multitude of them cooperate with other tourism funding agencies as well as directly with nearby communities, which lends further support to the range of facilities and service quality.

With over 148 million overnight stays per year on 3,600 camping sites nationwide, the camping sector is a very much underestimated

pingplätze“. So der Deutsche Camping-Club e.V., DCC, Herausgeber des DCC Campingführers Europa. Auf den Campingplätzen hat man längst erkannt, dass Kinder die Camper von Morgen sind und bietet ihnen vor allem in Deutschland in der Regel ein Abenteuer-Paradies, das meistens weit über Standards wie Wippe und Schaukel und Klettergerüst hinausgeht. Beim Gestalten derartiger Spielanimationen sind der Phantasie der Platzeigentümer natürlich keine Grenzen gesetzt und deshalb ist das Angebot für Kinder sicherlich nicht auf jedem Platz gleich.

Der Deutsche Camping-Club e.V. unterstützt das Engagement der Platzbetreiber mit dem DCC Europa-Preis und zeichnet anlässlich der Messe Reise/Camping in Essen aus verschiedenen europäischen Ländern jeweils einen hervorsteckenden Campingplatz aus. Angebote für die Kids spielen dabei eine wesentliche Rolle.

Der deutsche Preisträger 2009, Camping Lug ins Land, ist im besten Sinne ein Familienplatz, der Ansprüche von Groß und klein zur Verfügung stellt. Für die Kleinsten gibt es unter anderem einen Abenteuer-spielplatz, ein solarbeheiztes Kinderbad und einen Streichelzoo.

Grandios ist schon der erste Eindruck bei dem diesjährigen italienischen Preisträger, Dolomiti Camping Vil-



component when it comes to tourist options and is a significant factor in the tourism economy. It still generates gross sales of 9.5 billion Euros.

Campers of tomorrow

“Children's playgrounds have long been one of the most important facility features of family-friendly camping sites,” claims the Deutscher Camping-Club e.V. (DCC; German Camping Club), publisher of the DCC Camping Guide Europe. On the playgrounds, it's long been recognised that children are the campers of tomorrow and, as a rule, offers them an adventure paradise, particularly in Germany, which mostly extends further than standard facilities such as seesaws and climbing frames. With the design of those kinds of play animations, there are, of course, no limits to site owners using their imaginations and therefore, of course, facilities for children range from site to site.

The German Camping-Club (DCC) supports the commitment of the site operators with the DCV Europe Prize and, on the occasion of the Reise + Camping trade fair in Essen, awards a particular outstanding camping site from various European countries. Facilities for children play a crucial role in this.

The 2009 German prize winner, Camping Lug ins Land, is a perfect example of a family site, catering for the demands of adults and children alike. For the youngest guests there is, among other things, an adventure playground, a solar-heated children's pool and a ►

lage in Dimaro im populären Val di Sole in Trient. Bei Kindern und Erwachsenen hoch geschätzt: der neue Spielplatz und das Volleyballfeld. Besonders attraktiv ist das angeschlossene Wellnesscenter.

Der österreichische Preisträger, das Eurocamp Wilder Kaiser in Kössen, Tirol. Wenn die Gäste sich gegen einen Ausflug entscheiden, dann bleibt für die ganze Familie auch auf dem Platz einiges zu tun. Im beheizten Freischwimmbad, im Indoor-Spielbereich mit Kletterwand, auf dem Abenteuerspielplatz, beim Beachvolleyball, auf dem Tennis- und Funcourt oder in der Eisstockbahn.

Erstmals kommt ein Preisträger aus der Schweiz: Camping Campofelice am Lago Maggiore. Auf die Jüngsten warten hier unter anderem Robinson-Spielplätze.

Spielplatz Campingplatz

Mitten in den Niederlanden, in Enspijk in der Provinz Gelderland, befindet sich ein Campingplatz am künstlich angelegten Baggersee Rotonde Plas. Dieser Campingplatz ist seit Frühjahr 2008 um zwei Spielanlagen reicher: Im Auftrage des Vrijetijdsparc De Rotonde errichtete Kinderland Emsland Spielgeräte eine attraktive Balancier- und Wasserspielanlage.

Die Balancieranlage ist eine Großspielanlage direkt im Badensee, die sich über eine Wasserfläche von ca. 26 x 12

Metern erstreckt und zwei Uferzugänge hat. Die einzelnen Brücken- und Balancierelemente sind wabenförmig miteinander verbunden. Die Spielenden haben hier die Möglichkeit, balancierend über eine Strecke von ca. 120 Meter verschiedenste Hindernisse zu bewältigen.

Kombiniert wurden bekannte und beliebte Varianten des Balancierens. Zur Auswahl stehen Wackelbalancierbalken, Netze aus Tauwerk, einfache Balancierseile, Netze aus Ketten, Knotenseile und auch eine Gummibandbrücke. Die Tampenbrücken aus PP-Tauwerk mit einem Durchmesser von 15 cm erfordern eine größere Gleichgewichtsbeherrschung und Geschicklichkeit, als die 80 cm breiten Gummibandbrücken. Jeder kann Wege mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden wählen, es gibt Balancierbalken ohne Handläufe, aber auch Netzbrücken mit beidseitigen Robiniendhandläufen. Ruhepole dazwischen sind die regelmäßig gesetzten Dreieck- bzw. Sechseckpodeste aus Holz.

Sämtliche Pfosten sind aus natürlich gewachsener Robinie, die geschält und geschliffen wurde. Durch Einspülen wurden die Standpfosten im Grundboden verankert. Längs- und Queranbindungen der Rundhölzer wurden mit Aluminiumabstandshaltern versehen, um Kordelfangstellen zu vermeiden. Aus Sicherheitsgründen und als konstruktiver Holzschutz sind die Köpfe der Robinienpfosten durchgehend kreuzverbolzt, um ein Auseinanderreißen des Holzes auszuschließen. Die Versuchung dieses ►

DER SPEZIALIST FÜR SPIELPLÄTZE!

OBRA Leuchtturm



OBRA mini Burg Esterházy



Jetzt Neuheiten-Katalog bestellen
www.obra.at!

Wir sind nach EN ISO 9001:2000 zertifiziert.
Unsere Spielgeräte entsprechen der EN 1176.

Spielplatzgestaltung komplett von OBRA:

Wir bieten Spielgeräte, Abenteuer-Spielanlagen, Gartenmöbel, Pergolen und Einfriedungen aus verschiedensten naturbelassenen, druckimprägnierten oder farbigen Hölzern.

OBRA-Design-Service:

Vom Ausmessen über Planung und Angebot bis hin zur Montage - alles aus einer Hand!

**SPIEL
GARTEN
ZAUN**
**obra
DESIGN**

Ing. Philipp GmbH & CoKG
Satteltal 2, A-4872 Neukirchen/V.
Tel. 0043/7682/2162-0, Fax: 2165
e-mail: obra@obra.at
www.obra.at



Balancierweges ist es, ihn zu bewältigen ohne ins Wasser zu fallen - oder es ist gerade dieser Reiz, der wiederum andere Spielende zu dessen Nutzung bewegt.

Außer der Anlage direkt im See lockt eine Matschanlage Groß und Klein. Wasserquelle dafür sind zwei gusseiserne Saugdruckpumpen, die das Wasser aus einem Brunnen mit vorgesetztem Spülfilter entnehmen. Die Anlage ist auch für kleine Kinder geeignet. Einen sicheren Stand für Pumpe und Benutzer, und eine Möglichkeit des Höhenausgleiches auf Grund des abfallend verlaufenden Ufers, geben die Podeste aus Holz, aufgeständert auf Robinienpfosten. Über Robinienwasserrinnen gelangt das Wasser zu rechteckigen Matschtischen aus wasserfesten Siebdruckplatten mit Eichenholzaufkantung.

Abwechslung ins Wasserspiel bringt die archimedische Spirale aus verzinktem Stahl. Diese bewusst voneinander getrennten Spielbereiche ermöglichen Kindern unterschiedlichen Alters ein attraktives Spielvergnügen. ■

TM

Fotos: Kinderland Emsland Spielgeräte, Photocase

► *petting zoo. Terrific is the first word that springs to mind when you see this year's Italian prize winner, Dolomiti Camping Village in Dimaro, in the popular Val di Sole valley in the Trento region. Highly valued amongst children and adults: the new playground and the volleyball field. The affiliated wellness centre is particularly appealing. The Austrian prize winner, the Eurocamp Wilder Kaiser in Kössen, Tyrol. If guests decide against an excursion, then there are still things for the whole family to do on site. In the heated open-air swimming baths, in the indoor play area with the climbing wall, on the adventure playground, with beach volleyball, on the tennis and fun court or on the ice curling track.*

For the first time we have a prize winner from Switzerland: Camping Campofelice at Lake Maggiore. Among other things, Robinson playgrounds await the youngest guests here.

Camping site playground

At the centre of Holland, at Enspijk in the province of Gelderland, there is a camping site located on the man-made quarry lake Rotonde Plas. Since early 2008 this camping site has been proud owner of two playgrounds: At the request of the Vrijetijdspark De Rotonde, the German company Kinderland Emsland Spielgeräte installed attractive balancing beams and water-play facilities.

The balancing beams are located in a large playground immediately next to the lake, which has a water surface area of approx. 26 x 12 metres and access for swimming on two beaches. The single bridges and balancing beams are joined together in a web form. Players have the possibility of balancing for a distance of approx. 120 meters with different challenges to be overcome.

Known and popular varieties of balances have been combined in this facility. These include wobbling balancing beams, rope nets, simple

balancing ropes, chain-work nets, knotted ropes and a rubber-band bridge. The rope bridge made of PP-hawser with a diameter of 15 cm, requires a better sense of balance and agility than the 80-cm-wide rubber-band bridge. A selection of different paths with different degrees of difficulty have been created, including balancing beams without hand rails but also netting bridges with hand rails made of robinia wood on both sides. Regularly placed resting places in between are formed by triangular or hexagonal podiums made of timber.

All posts are made of naturally grown robinia wood, which has been debarked and sanded. Standing posts are anchored in the substrate under water. Longitudinal and axial connections to the round timber are fitted with aluminium spacers to avoid slipping of the cords. For reasons of safety and constructive wood protection, the tops of the robinia posts are all cross-bolted to prevent the wood splintering. The challenge of the balancing path is to reach the other end without falling in the water - or perhaps it is the falling that attracts users to the balancing beams.

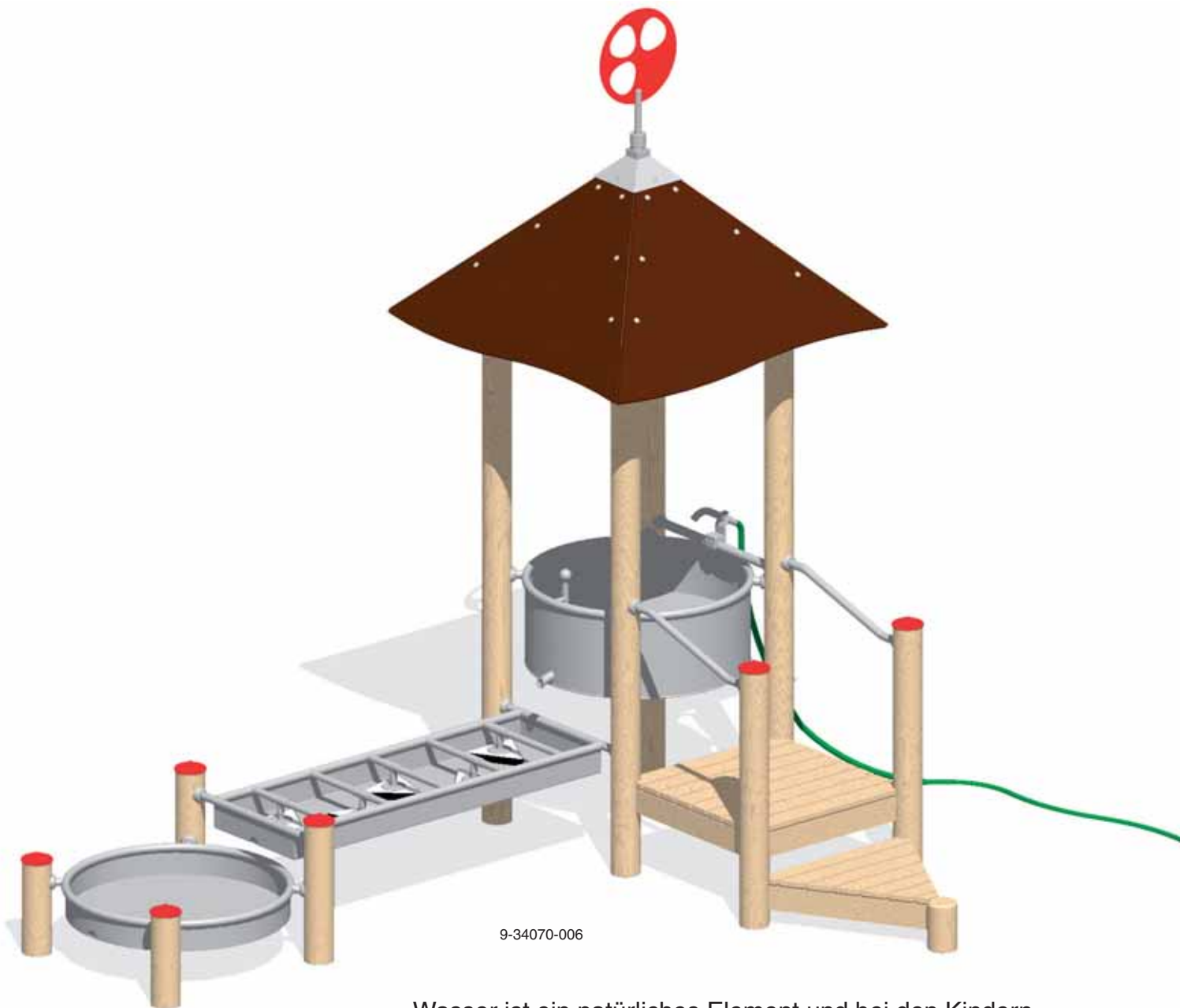
Apart from this playground on the water there is also a mud hole which attracts small and large children alike. The water sources for this are two cast-iron suction pumps which draw the water from a fountain through a filter. This facility is also suitable for small children. A safe foundation for both the pumps and the children as well as providing height compensation for the drop-off of the banks, is provided by podiums made of timber and built on stilts of robinia wood. The water is transported via robinia wood troughs to rectangular mud tables made of water-resistant film-coated plywood with raised oak-wood edges. Variety is brought into the water play with an Archimedes screw made of galvanised steel.

These play areas, which are consciously divided from one another, provide children of all ages with attractive playing pleasure. ■

TM

Photos: Kinderland Emsland Spielgeräte, Photocase

*Durch Qualität -
mehr Freude am Spiel*



9-34070-006

Wasser ist ein natürliches Element und bei den Kindern ebenso beliebt wie Sand. Wenn sie gleichzeitig mit Wasser und Sand nach Herzenslust spielen können, dient dies in hervorragender Weise dazu, die Fantasie und die kreativen Kräfte des Kindes zu entfalten.

Um dies ungestört zu ermöglichen, bieten wir die beliebten Wasserspielgeräte in einer ungewöhnlich robusten und sicheren Gebrauchsqualität an. Das umfangreiche Angebot lässt für jeden Spielraum eine sinnvolle Gerätezusammensetzung und Anordnung für vergnügliche Wasserspiele zu.



Kaiser & Kühne Freizeitgeräte

Im Südloh 5

27324 Eystруп

www.kaiser-kuehne-play.com

Tel. 04254/93150

Fax 04254/931524

Kids und Camping



Interview mit dem neuen Präsidenten des Bundesverbandes der Campingwirtschaft in Deutschland BVCD e.V., Dr. Gunter Riechey aus dem Landesverband Mecklenburg-Vorpommern (VCWMV).

Playground@Landscape: Neuwahlen im BVCD – Präsidium. Ein starkes Team für das Campingland Deutschland. Bereits kurz nach der Wahl formulierte das Präsidium erste Schwerpunkte für seine künftige Arbeit. Welche sind das?

Dr. Gunter Riechey: Ich will hier nur drei Schwerpunktaufgaben nennen:

1. BVCD Campingführer. Ich denke, dass trotz einiger Anfangsprobleme mittlerweile ein großer Schritt nach vorne gemacht ist. Wir verteilen oder verkaufen bundesweit eine Auflage von 100.000 Stück. Hinzu kommt eine Auflage der DZT in der Größenordnung von weiteren 150.000 Stück in den drei Sprachen Englisch, Dänisch und Holländisch. Insgesamt wird so der BVCD Campingführer 2009 europaweit in einer Auflage von 250.000 Stück komplett verteilt bzw. verkauft werden. Wir werden bezogen auf die Präsentation von Campingplätzen in Deutschland so die mit Abstand größte Marktbedeutung erreicht haben.

Hier wollen wir anknüpfen und Einiges weiter verbessern:

2. Klassifizierung von Campingplätzen. Der BVCD hat gemeinsam mit dem DTV das Campingplatzklassifizierungssystem entwickelt. Eine große Zahl von Campingplätzen nehmen bereits teil. Jetzt kommt es darauf an, das Zertifizierungssystem weiter zu entwickeln und zu objektivieren.
3. Ausbau der Service-Funktion des Verbandes. Die Service-Funktionen des BVCD sollen weiter ausgebaut werden. Nicht zuletzt soll dies durch Unterstützung des Aufbaus einer Camping-Akademie geschehen, die das Weiterbildungsangebot für Mitarbeiter und Unternehmer verbessern soll.

P@L: Prognose 2009: Wird Deutschland zum Camping-Reiseland?

Dr. Gunter Riechey: Deutschland ist bereits jetzt nicht nur eines der großen Quellländer für Campingurlaub in Europa, es ist auch eines der bedeutendsten Zielländer.

Kids and Camping

Interview with the new President of the Federal Camping Association of Germany (BVCD e.V.), Dr. Gunter Riechey from the State Association in Mecklenburg-Vorpommern (VCWMV).

Playground@Landscape: Elections in the BVCD – executive committee. A strong team for Campingland Deutschland. Just shortly after the election, the executive committee formulated the first focal points for its future work. What are those?

Dr. Gunter Riechey: I only want to mention three focal point tasks here: BVCD camping guides. I think that, despite some teething problems, we've still taken a big step forwards. We distribute or sell 100,000 copies nationwide. And, additionally, a circulation in the region of a further 150,000 copies in the 3 languages English, Danish and Dutch goes to the Deutsche Zentrale fuer Tourismus (DZT). Therefore, altogether a total of 250,000 2009 BVCD camping guides are distributed or sold throughout Europe. We are referred to the presentation of camping sites in Germany and how prominent they have become in the market.

We want to start here and improve on some things: Classification of camping sites. The BVCD has developed the camping site classification system along with the DTV (Tourist Board for Germany). A

large number of camping sites are already participating. Now the goal is to develop the certification system further and to objectify it. Development of the association's service function. The service functions of the BVCD should be expanded. Not least, this should take place through the support of the development of a camping academy which should improve the continued training opportunities for employees and entrepreneurs.

P@L: Outlook for 2009: Will Germany become a camping holiday destination?

Dr. Gunter Riechey: Germany is already not just one of the big countries of origin for camping holidays in Europe, it is also one of the most significant destination countries. Because of its lovely holiday regions, from the sea to the mountains, and because of its extremely reasonable price-performance ratio, Germany is very attractive. Germany has outstandingly equipped camping sites and, in comparison to Scandinavian and Southern European countries, its prices are clearly lower. The ADAC again confirmed this for

Deutschland ist aufgrund seiner schönen Urlaubsregionen vom Meer bis zu den Bergen und wegen seines außerordentlich günstigen Preis-Leistungsverhältnisses sehr attraktiv. Deutschland hat hervorragend ausgestattete Campingplätze und im Vergleich zu den skandinavischen und südeuropäischen Ländern deutlich niedrigere Preise. Der ADAC hat dies in diversen Analysen auch für 2009 wiederum bestätigt. Wir erwarten deshalb auch in diesem Jahr stabile bis steigende Übernachtungszahlen.

P@L: Campingurlaub in Deutschland entlastet die Reisekasse?

Dr. Gunter Riechey: Nicht nur die moderaten Übernachtungspreise auf deutschen Campingplätzen bei in der Regel eher überdurchschnittlichen Leistungen, tragen zu einem günstigen Campingurlaub bei. Auch die kürzeren Anfahrtswege und damit geringeren Anfahrtskosten entlasten die Reisekasse.

P@L: Camping - aber sicher. Sicherheit wird auf Campingplätzen groß geschrieben. Wie?

Dr. Gunter Riechey: Deutsche Campingplätze verfügen in der Regel über ein ausgefeiltes Sicherheitsmanagement. Die zum Einsatz kommenden Maschinen und Geräte werden regelmässig überprüft und häufig noch zusätzlich durch technische Überwachungseinrichtungen abgenommen.

Wenn Sie mit Sicherheit auch den Schutz vor allgemeiner Kriminalität meinen, so muss hier gesagt werden, dass diese Sicherheit auch mit dem allgemeinen Kriminalitäts-

niveau eines Landes in Beziehung steht, und hier ist Deutschland erfreulicherweise gut aufgestellt. Sicher spielen auch Einrichtungen und Maßnahmen auf eine Campinganlage, wie Schrankenanlagen und Nachtdienst, eine Rolle. In Deutschland sind kriminelle Ereignisse, dies kann ich aus eigener Erfahrung sagen, äußerst selten und stellen auf Campingplätzen kein Problem dar.

P@L: Richtig aufgestellt – wie finden Urlauber den familienfreundlichsten Campingplatz in Deutschland und Europa?

Dr. Gunter Riechey: Die tragende Säule beim Campingurlaub waren schon immer die Familien. Familien mit Kindern haben die Entwicklung des Campingurlaubs in Deutschland ganz wesentlich bestimmt. Deshalb bemühen sich viele Campingplätze noch stärker, den Bedürfnissen von Familien gerecht zu werden. In einigen Bundesländern sind hierzu Qualitätsinstrumente bzw. Qualitätsmarken ins Leben gerufen worden, um zum einen die Qualität bei den Anbietern zu steigern und zum anderen den Gästen ein Orientierungssystem zu geben. Als Beispiele hierfür seien genannt:

„Familienland MV“ in Mecklenburg-Vorpommern Beherbergungsbetriebe, darunter auch Campingplätze, die dieses Logo tragen wollen, müssen sich verpflichten, einen umfangreichen Kriterienkatalog zu erfüllen. Dies weist die teilnehmenden Campingplätze als besonders familien- bzw. kinderfreundlich aus.

Ein zweites Beispiel ist die Marke „Kinderland“ in Bayern. Hier werden die Betriebe mit Bärchen klassifiziert. Die ►

2009 in various analyses. This year we are expecting a stable or increase in the number of overnight stays.

P@L: A camping holiday in Germany won't break the bank?

Dr. Gunter Riechey: It's not only moderate prices for overnight stays on German camping sites with, as a rule, above-average operations and facilities which are conducive to a low-cost camping holiday. Shorter journeys and reduced travel costs also bring down the overall cost of the holiday.

P@L: Camping –yes, but safe. Safety is priority on camping sites. How?

Dr. Gunter Riechey: As a rule, German camping sites have sophisticated safety management. The machines and equipment used are checked regularly and are frequently approved through technical monitoring devices.

If, by safety, you also mean protection from general crime, it must be said that this safety is also related to the general crime level of a country, and here Germany is fortunately well positioned. Facilities and procedures on a camping site, such as gates and night duty, play a role. In Germany criminal events are extremely seldom and pose no problem on camping sites – I can say this from my own experience.

P@L: Properly positioned – how do holiday-makers find the most family-friendly camping site in Germany and Europe?

Dr. Gunter Riechey: The most likely camping holiday-makers have always been families. Families with children have determined the development of camping holidays in Germany quite considerably. Therefore, many camping sites make great efforts to satisfy the needs of families. In some Federal States, quality instruments or quality brands have been set up to increase quality for providers and also offer guests an orientation system. Some examples of this are mentioned:

“Familienland MV” in Mecklenburg-Vorpommern

Hotels and guest houses, including camping sites, wishing to carry this logo are obliged to fulfil a comprehensive catalogue of criteria. This identifies participating camping sites as being particularly family or child-friendly.

A second example is the brand “Kinderland” in Bavaria

Here the establishments are classified using little bears. Camping establishments which are best oriented towards families are distinguished using four of five bears.

P@L: Family friendly of course. Children welcome on camping sites? ►

► **Dr. Gunter Riechey:** *Children want to swim and run about on holiday, parents prefer to relax. From this reason camping and holiday parks for families are an ideal location. The little ones will be able to dig and do handicrafts, overcome adventure playgrounds or have water fights until their hearts are content. Adults will get the chance to relax, because numerous establishments offer comprehensive child-care programs and children are especially welcome.*

► **P@L:** *They call us the most child and family-friendly camping sites?*

Dr. Gunter Riechey: *Of course, it isn't easy to single out any from the large number of the most child and family-friendly camping sites.*

Sites with particularly comprehensive child and family-care programs are, among others: Südsee-Camp, Wietzendorf, Camping- und Ferienpark Wulfener Hals (Wulfener Hals Camping and Holiday Park), Fehmarn, Camping- und Ferienpark Havelberge (Havelberge Camping and Holiday Park), Gr. Quassow, Gitzenweiler Hof, Lindau.

► **P@L:** *What roles do children's playgrounds have on camping sites?*

Dr. Gunter Riechey: *I actually can't imagine a camping site without a children's playground. I had pointed out before that the main guest group to camping sites is, as a rule, families and in this respect a good, interesting children's playground should be part of the standard equipment offered by the camping site, unless the site is intended for a completely different target group.*

I remember a discussion with a camping site operator who, because of the comprehensive wellness-facilities, wanted to aim more at an older public and refused to build a playground. In the meantime however, he set up an attractive playground because many senior guests wanted to come with their grandchildren too.

► **P@L:** *Where do you go on holiday?*

Dr. Gunter Riechey: *I always went on camping holidays with my parents when I was a child and did the same with my own family (wife and two children).*

We frequently went to the Baltic Sea, but also visited the south of France on the Atlantic Ocean or Corsica. However, because of my commitments at my camping sites in the Mecklenburg Lake District (Haveltourist) I've not had the time lately in the summer months. My annual ski trip to South Tyrol is nice and relaxing. ■

The interview was led by Thomas R. Müller
(Playground@Landscape)

► am stärksten auf Familien ausgerichteten Campingbetriebe sind mit vier oder fünf Bärchen ausgezeichnet.

► **P@L:** *Natürlich familienfreundlich. Kinder auf Campingplätzen erwünscht?*

Dr. Gunter Riechey: *Kinder wollen im Urlaub baden und toben, die Eltern lieber entspannen. Aus diesem Grunde sind Camping- und Ferienparks für Familien eine gute Adresse. Hier können die Kleinen nach Herzenslust buddeln und basteln, Abenteuerspielplätze bezwingen oder Wasserschlachten schlagen. Die Großen finden Gelegenheit sich zu erholen, denn zahlreiche Anlagen bieten umfangreiche Kinderbetreuungsprogramme an und Kinder ausgesprochen erwünscht.*

► **P@L:** *Nennen Sie uns die kinder- und familienfreundlichsten Campingplätze!*

Dr. Gunter Riechey: *Es ist natürlich nicht einfach aus der großen Zahl von kinder- und familienfreundlichen Campingplätzen einige herauszugreifen.*

Plätze mit besonders umfangreichen Kinder- und Familienbetreuungsprogrammen sind u.a.: Südsee-Camp, Wietzendorf, Camping- und Ferienpark Wulfener Hals, Fehmarn, Camping- und Ferienpark Havelberge, Gr. Quassow, Gitzenweiler Hof, Lindau.

► **P@L:** *Welche Rolle spielen Kinderspielplätze auf Campingplätzen?*

Dr. Gunter Riechey: *Einen Campingplatz ohne Kinderspielplatz kann ich mir eigentlich nicht vorstellen. Ich hatte bereits oben dargelegt, dass auf Campingplätzen in der Regel die Familien die größte Gästegruppe darstellt, insofern gehört ein guter und interessanter Kinderspielplatz auf einem Campingplatz zu den Grundausstattungen, wenn sich der Platz nicht auf gänzlich andere Zielgruppen spezialisiert hat.*

Ich erinnere mich an eine Diskussion mit einem Campingplatzbetreiber, der aufgrund seines umfangreichen Wellnessangebots eher auf ein älteres Publikum orientiert und den Bau eines Spielplatzes ablehnte. Mittlerweile hat er auch einen attraktiven Spielplatz errichtet, weil viele Senioren auch mit Ihren Enkeln kommen möchten.

► **P@L:** *Wo machen Sie Urlaub?*

Dr. Gunter Riechey: *Ich habe schon mit meinen Eltern als Kind immer Campingurlaub betrieben und dies auch mit meiner eigenen Familie (Frau und zwei Kinder) so gehalten. Häufig waren wir an der Ostsee aber auch in Südfrankreich am Atlantik oder auf Korsika. Aufgrund meines Engagements auf meinen Campingplätzen in der Mecklenburgischen Seenplatte (Haveltourist) bleibt mir in letzter Zeit in den Sommermonaten allerdings keine Zeit mehr. Eine schöne Entspannung ist für mich der jährliche Skiurlaub in Südtirol. ■*

Das Interview führte Thomas R. Müller
(Playground@Landscape)

Regupol® Fallschutzböden

langlebig • wirtschaftlich • sicher • individuell

Playfix® - fugenloser Fallschutzbelag



Regupol® Fallschutz ist

TÜV-geprüft nach EN 1177. Verlangen Sie das Prüfzeugnis.

Regupol® Fallschutzplatten sind

extrem langlebig und widerstandsfähig durch ihre spezielle Mischung aus Gummifasern.

Playfix® ist

der fugenlose Fallschutzbelag, der vor Ort eingearbeitet, verdichtet und nivelliert wird.

Regupol® Fallschutzplatten sind

seit Jahrzehnten bewährt und tausendfach verlegt.

Playfix® ist

mit 25 Farben und deren Kombinationen äußerst dekorativ.

Regupol® Fallschutzplatten und Playfix® bilden zusammen mit zahlreichen weiteren elastischen Außenbelägen ein umfassendes Programm für Sicherheit und Qualität in Spiel, Sport und Freizeit. Informieren Sie sich auch unter www.berleburger.de

Kunststofflaufbahn
Regupol PD IS



Regupol® Verbundpflaster



Regupol® Fallschutzplatten



BSW

BSW GmbH

Am Hilgenacker 24

57319 Bad Berleburg

Tel. : 02751 803-0

Fax : 02751 803-109

info@berleburger.de

www.berleburger.de



Campingplätze rüsten spielerisch auf

Camping bietet für viele Menschen die Möglichkeit, dem Alltag und der Großstadt zu entfliehen und die Freizeit unmittelbar in der Natur zu verbringen und eine gewisse Freiheit zu genießen. Alle größeren Ferienebiete sind heute mit Campingplätzen ausgestattet, die gerade Familien mit Kindern interessante, abwechslungsreiche und preisgünstige Erholungsmöglichkeiten bieten.

So bietet beispielsweise der Campingplatz „Am Dreetzsee“ nördlich von Berlin (www.dreetzsee-camping.de) die Gelegenheit, auf einer Fläche von ca. 13 ha mit je 150 Dauer- und Touristenstellplätzen auf parzellierten naturbelassenen Plätzen in unmittelbarer Nähe des Sees, Zelt oder Wohnwagen aufzustellen und sich zu erholen.

Die eigentliche Saison ist bei bestem Wetter gerade mal 8 – 10 Wochen lang. Nicht so auf dem Naturcampingplatz am Dreetzsee. Hier beginnt die Saison im April und endet im Oktober. Durch einen Boots- und Fahrradverleih lässt sich zum Beispiel die Feldberger Seenkette erkunden. Daneben gibt es eine Tauchschule, Angelmöglichkeiten und vieles mehr. Aber auch der Platz selbst wird ständig durch eigene Veranstaltungen oder neue Angebote belebt. So wurde zum Saisonbeginn 2008 der Spielplatz neu gestaltet und ausgestattet, eine sinnvolle Ergänzung für Spielmöglichkeiten im Freien bei schönem und auch bei schlechtem Wetter. Gerade diese Spielmöglichkeiten im Freien sind eine wichtige Voraussetzung für eine gesunde Entwicklung der Kinder. Aber auch Erwach-

sene haben auf einem Campingplatz die Möglichkeit, sich auf gemeinsame Spiele mit den Kindern einzulassen. So schauen Väter schon mal neidisch auf ihre sandbaggernden Kinder. Hier haben sie Zeit und werden nicht von den Problemen des Alltags abgelenkt. In diesem Sinne haben Campingplätze in Kombination mit Spielplätzen eine kinder- und familienfördernde Funktion.

Auf dem Naturcampingplatz am Dreetzsee begann man als erstes mit dem Anlegen einer großzügig gestalteten Sandfläche mit Sand- und Wasserspielelementen. Sie bietet genau die richtige Ergänzung zum Badespass. Hier kann nach Herzenslust gebaggert und gematscht werden. Selbst in der Nebensaison wird dieser Bereich intensiv genutzt, dann eben mit Matschhose und Gummistiefeln. Auch zum Schaukeln, Rutschen und Klettern gibt es Angebote. Zu etwas ruhigeren Spielen laden die in einer Nische gelegenen Weidentipis ein. Hier können sich Eltern und Kinder zurückziehen, wenn es auf der Liegewiese



mal etwas laut wird oder es werden die beliebten Rollenspiele der Kinder ausgelebt.

Bei der Wahl des Materials war es den Inhabern des Campingplatzes, der Familie Döhring wichtig, den natürlichen Charakter des Platzes nicht zu zerstören. So wählte man für die Ausstattung neben den Weidenhäusern Spielgeräte der Firma SIK-Holz aus natürlich gewachsenem Robinienholz. Sie passen sich durch ihre Formensprache der natürlichen Umgebung an und bilden so eine Einheit.

Die ständig wachsenden Angebote auf Campingplätzen machen das Thema Camping attraktiv – ob für Kurzurlauber oder einfach mal zum Schnuppern von Campingluft – die Zahl derer wächst, die vorübergehend aus dem Alltag hier Erholung suchen und finden. Familienfreundlichkeit eines Campingplatzes mit einem schönen Spielplatz ist generationsübergreifend und wird weitergegeben. Und Stammgäste kommen bei so viel Interesse am Wohl der Gäste auch immer wieder gern auf „ihren“ Campingplatz. ■

Camping sites arm *themselves* for play

For many people, camping offers the chance to escape from everyday life and the city and to spend some leisure time in the midst of nature and enjoy a degree of freedom. Today, all larger tourist regions have camping sites which offer families with children interesting, varied and reasonably-priced options to relax.

For instance, the camping site “Am Dreetzsee” north of Berlin (www.dreetzseecamping.de) offers you the opportunity to pitch a tent or set up a caravan and relax on an area of approximately 13 hectares per 150 long-term and tourist campsites on subdivided sites in their nature form in close proximity to the lake.

In peak weather conditions, the actual season lasts 8 to 10 weeks. That’s not the case at the nature camping site, Am Dreetzsee, where the season starts in April and ends in October. Thanks to boat and cycle hire, for instance, you can explore Feldberg’s chain of lakes. In addition, there’s a scuba diving school, fishing areas and lots more. But the place itself is constantly livened up with events or new offers. At the beginning of the season in 2008, the playground was re-designed and furnished – a sensible extension to the play possibilities outdoors, in both good and poor weather. These opportunities to play outdoors are an important precondition for children’s health development. But adults also have the opportunity to get involved on the camping site and play games along with the children. Fathers look over to their children digging in the sand with envy. They have time here and aren’t distracted by everyday problems. In this sense, camping sites combined with playgrounds have a child and family-supporting function.

It was on the nature camping site Am Dreetzsee, where the construction of a generously-shaped sand area with sand and water play elements first

began. It offers just the right extension to the bathing/splash fun. Here, you can dig and splash around to your heart’s content. Even in the low-season this area is used intensively, with muddy trousers and wellington boots. There are also options for swinging, sliding and climbing. As a quieter form of play you are invited into the wicker tepees in a niche. Parents and children can retreat here if it becomes a bit loud on the bathing area or if the popular children’s role play games are being acted out.

The choice of material was important to the proprietors of the camping site, the Döhring family, so as not to disturb the natural character of the site. Therefore, besides the wicker houses, items of play equipment by the company SIK-Holz were chosen, made from naturally-grown robinia wood. Thanks to their stylistic features, they are in keeping with the natural surroundings and form a sense of unity.

The constantly growing attractions on the camping sites make the topic of camping attractive – for those taking a short break or even those wishing just to breathe in the camping air – the numbers are growing amongst those seeking and finding temporary relaxation from everyday life. The family-friendliness of a camping site with a nice playground is generation-spanning and is passed on. And, invariably, regular guests come with as much interest in the guests’ welfare on “their” camping site. ■



ABC-TEAM Spielplatzgeräte GmbH

Eisensteinstraße
D-56235 Ransbach-Baumbach

Tel.: +49 (0) 2623 / 80070

Fax: +49 (0) 2623 / 4851

Internet: www.abc-team.de

E-Mail: info@abc-team.de



Projekt „Brüssel“



Niederländischer Campingplatz spricht gesamte Familie an

Im Norden der Niederlande, nahe der Stadt Assens, ca. 40 Kilometer von der deutschen Grenze entfernt, liegt der Campingplatz „De Berenkuil“. In einer hügeligen, natürlichen Landschaft mit Heidekraut und Wacholderbüschen wurde dieser Campingplatz im Jahre 1952 gegründet. Heute ist der Platz 50 ha groß, besteht aus 500 Plätzen und möchte besonders Familien mit Kindern im Grundschulalter ansprechen.

Der Campingplatz ist so natürlich wie möglich gehalten. Künstliche Zäune, Hecken und Abgrenzungen findet man hier nicht und auf dem gesamten Gelände sind keine Autos erlaubt. So laufen die Kinder frei herum und die Eltern müssen sich nicht sorgen. Die Gäste befinden sich in einer von der Natur geprägten Umgebung zum Wohlfühlen. Nur ca. 60% des Geländes werden als Campingplatz genutzt. Die restliche Fläche ist zum Ausruhen, Spazierengehen und Spielen. Es gibt einen großen Abenteuerwald und einen geführten Pfad mit Informationen zu den Pflanzen, Tieren und zur Geschichte des Areals. Kleine Aufgaben mit Fragen zu den Tieren wie bspw. „Wozu benutzen Tiere Bäume?“ machen den Pfad zu einem spannenden Erlebnis für die gesamte Familie. Neben einem Schwimmbad, Außensportmöglichkeiten (wie Baseball), Tischtennis-Platten, Freizeiteinrichtungen und einem Restaurant ist „De Berenkuil“ für seine speziellen Freizeitprogramme mit zehn unterschiedlichen Themen bekannt. Dieser Campingplatz bietet weder Bingo noch Disco, dafür aber kreative Überraschungsaktivitäten. Jeden Abend kommen ca. 700 Personen in das Außentheater, um sich „Berenpret“, ein interaktives Theatererlebnis, anzuschauen.

Insgesamt befinden sich 22 Kompan Spielplätze auf dem Gelände des „De Berenkuil“. Diese sind hauptsächlich kleinere Spielplätze mit nur wenigen Geräten. Zusätzlich gibt es auch zwei große Plätze. Einer davon ist zentral gelegen und zum Teil mit einem Zeltdach als Regenschutz verdeckt. So können die Kinder auch bei schlechtem Wetter draußen spielen. Ein anderer ist inmitten eines „Spielpools“ eingebettet. Dieser „Spielpool“ ist ein Teich, auf dem die Gäste des Campingplatzes mit dem

Schlauchboot fahren und die Kinder planschen können, in dessen Mitte sich eine Insel befindet und in den viele Spielplatzgeräte integriert sind. Hier findet man ein großes Schloss in der Mitte, ein Piratenboot und zwei Verbindungstürme mit einer Brücke, eine Fähre und eine Seil-Brücke. Neben dem Kompan-Standard-Sortiment hat „De Berenkuil“ einige speziell angefertigte Spielplatzgeräte aufgestellt – beispielsweise die Anlagen im Spielpool.

„De Berenkuil“ hat sich für Kompan als Spielplatzgerätehersteller entschieden, da „Kompan eine Firma ist, welche sich – genau wie wir – mit dem Mittelmaß nicht zufrieden gibt“, so Frau Tienke Zingstra und Herr Niekus Veenstra Geschäftsführung des Campingplatzes. Kompan stellt für „De Berenkuil“ eine große Hilfe dar, wenn es darum geht, den Gästen ein einzigartiges Erlebnis zu bieten. „Kompan ist ein Unternehmen mit einer Vision. Sie verkaufen nicht einfach nur Spielplatzgeräte, sondern Landschaften, in denen Kinder spielen und die Eltern sitzen und beobachten können.“

Weitere Informationen erhalten
Sie unter www.berenkuil.nl





Dutch camping site appeals *to the whole family*

In northern Holland, near the town Assens, approximately 40 km from the German border, is the camping site “De Berenkuil”. This camping site was founded in 1952 in a hilly, natural landscape with heather and juniper shrubs. Today, the site is about 50 hectares in size, consists of 500 sites and is aimed particularly at families with school-aged children.

The camping site is maintained to be as natural as possible. You won't find any artificial fences, hedges or contours here, and no cars are allowed anywhere on the grounds. So children can run about freely and parents don't have to worry about them. Guests feel at ease in the nature-characterised surroundings. Only about 60% of the grounds are used as a camping site. The rest of the area is used to rest and relax, go for walks and play. There is a large adventure forest and a routed path with information about the plants, animals and history of the area. Little tasks with questions about the animals, such as, “Why do animals need trees?” make the path an exciting adventure for the whole family. Besides the swimming pool, outdoor sports activities (such as baseball), table tennis tables, recreational facilities and a restaurant, “De Berenkuil” is known for its special leisure programme with 10 different topics. This camping site doesn't offer bingo or have any discos, but does have creative surprise activities instead. Every evening about 700 people come to the outdoor theatre to view “Berenpret”, an interactive theatre experience.

In total, there are 22 Kompan playgrounds on the “De Berenkuil” grounds. These are mainly smaller playgrounds with only a few items of equipment. In addition, there are also two large playgrounds. One of them is located centrally and is partially concealed by a tent roof to protect it from the rain. This means that children can also play outside in bad weather. The other playground is incorporated in the middle of a “play pool”. This “play pool” is a lake on which guests of the camping sites can ride on a dinghy and children can flounder about in the water. There is an island in the middle of the lake with many items of playground equipment integrated onto it. Here, you will find a large castle in the middle, a pirate ship and two linking towers with a bridge, a ferry boat and a ropeway. In addition to the standard Kompan product range, “De Berenkuil” has erected some custom-built items of play equipment - for example, the equipment in the play pool.

“De Berenkuil” decided on Kompan as the playground equipment manufacturer, as “Kompan is a company which – just like us – doesn't settle for mediocrity,” claim Ms Tienke Zingstra and Mr. Niekus Veenstra, managers of the camping site. Kompan benefits “De Berenkuil” greatly when it comes to offering guests a unique experience. “Kompan is a company with vision. They don't just sell items of playground equipment, but also landscapes where children can play and parents can sit and observe.”

You can obtain further information from www.berenkuil.nl





Apfelbaumfelsen auf dem Campingplatz

Holzgestaltung auf dem Campingpark de Bongerd.

Die Firma „Künstlerische Holzgestaltung“ und die „Kulturinsel Einsiedel“ verstehen sich als komplexe Initiative. Das Motto ist „Spielerische Verbindungen zwischen Natur, Kunst und Kultur“ zu schaffen. Herz und Basis von allem ist die Holzgestaltungsfirma.

„In den 16 Jahren künstlerischer Holzgestaltung haben wir mit viel Phantasie, harter Arbeit und steter Weiterentwicklung Entwicklungen im Spielraumbereich mitbestimmt. Der Blick zurück lässt uns selber staunen! Die Menge der mit verschwitzter Akribie entworfenen, geplanten und gebauten Objekte und Anlagen – allesamt Unikate – ist mittlerweile unüberschaubar geworden. Auch das Arbeitsfeld ist groß: von urigen Sitzobjekten und freundlichen Kletter-Holz-Viechern über abenteuerliche Brücken, Türme und ganze Café-Einrichtungen bis zu kompletten Spiellandschaften und Ausstattungen für Gartenschauen, Zoos und Freizeitparks.“ Jürgen Bergman, Künstlerische Holzgestaltung, hat seinen eigenen Stil gefunden.

Ausschließlich besondere Objekte werden in ganz Europa umgesetzt. Es sind kleine und zu meist auch riesige Kunstwerke, tragen Unikatcharakter und beziehen sich auf die Eigenheit des Standorts und die zielgenaue Bedienung der Nutzerbedürfnisse.

Im Campingpark de Bongerd, mit der Abenteuer-spiellandschaft „de Holle Bolle Boom“, wurde im Juli 2008 ein Spielparadies für Gäste von den Holzgestaltern fertig gestellt. Große verrückte

Sachen aus Holz mit dem Apfel-Thema stehen zum Beklettern, Bespielen und Bestaunen auf dem Gelände der ehemaligen Apfelplantage: Apfelbaumfelsen mit Apfelbaumfelsenbaumhaus, Apfelkistenlabyrinth, Schnecken, Schmetterlinge, riesige Rabenschaukel und außergewöhnlicher Minigolfparkour...

Für Campingpark Gäste gilt freier Eintritt, alle weiteren Besucher haben einen kleinen Obolus zu entrichten. Auftraggeberin Penny Komrij ist nach dem 1. Jahr mehr als glücklich über begeisterte, vor Freude strahlende Gesichter der Gäste. Als traumhaftes Paradies mit wunderschöner Ausstrahlung wird ihre neu eröffnete Spieloase bestaunt und genutzt. ■

TM

Fotos: Künstlerische Holzgestaltung Jürgen Bergmann

Apple tree rocks on the camping site

Wood design on de Bongerd camping park.

The company “Künstlerische Holzgestaltung” and the “Kulturinsel Einsiedel” theme park are understood to be a complex initiative. The motto is to create “playful connections between nature, art and culture”. Chiefly, the wood design company is the heart and soul of the initiative.

“In our 16 years of artistic wood design, we have co-determined developments in the field of play with much imagination, hard work and constant advancements. Even we are amazed when we look back over the years! The quantity of objects and equipment – all unique – designed, planned and built with astute meticulousness has since become extensive. Also, the field of work is large: from traditional seating objects and friendly climbing-wooden creatures, adventurous bridges, towers and entire café facilities and equipment, to complete play landscapes and facilities for garden shows, zoos and theme parks.” Jürgen Bergman, Künstlerische Holzgestaltung, has found his own style.

Exclusive, special objects are being implemented throughout Europe. These are small and also, in most cases, giant works of art, which are unique in character and correspond to the singularity of the location and the location-specific servicing and satisfying of users’ needs.

In de Bongerd camping park, with the adventure play park “de Holle Bolle Boom”, a play paradise for guests was finalised by the wood designers in July 2008. Large crazy objects made from wood with the apple theme are available to climb on, play on and marvel at on the grounds of the former apple plantation: Apple tree rocks with an apple tree rock tree house, an apple crate labyrinth, snails, butterflies, giant raven swings and an unusual mini golf course...

Admission is free for camping park guests. All other visitors have to pay a small fee. After the first year client Penny Komrij is more than happy with the enthusiastic guests whose faces are radiant with joy. As a dream-like paradise with wonderful charisma, her newly opened play oasis is marvelled and used. ■

TM

Fotos: “Künstlerische Holzgestaltung”, Jürgen Bergmann



Fitness im Urlaub

Auf vielen Campingplätzen sind die Räumlichkeiten für Indoor Fitnessgeräte stark begrenzt, oder gar nicht vorhanden. Dennoch wollen viele Camper gerade im Urlaub, etwas für Ihre Fitness tun.

Das Besondere am Campingplatz in Neuharlingersiel: Nur der Deich trennt ihn vom Strand und der Ort liegt direkt „nebenan“ – Strand, Kurhaus, Dorf, Hafen, Kurpark, Meerwasser-Hallenbad 30°, Sauna, Kursaal, Restaurants und Einkaufsmöglichkeiten sind bequem erreichbar. Ein schöner Kinderspielplatz befindet sich in direkter Nachbarschaft.

Und: In Neuharlingersiel wurde ein FitPoint in unmittelbarer Nähe zum Campingplatz aufgestellt. In Zeiten wie diesen, wo in jedem Krankenkassenrundbrief mahnend das Wort „Fitness“ auftaucht, ein Muss.

Der FitPoint von Hags ist ein professionelles Sportgerät für alle Altersgruppen. Dieses bewegliche Kompaktmodell ist ideal für Freizeiteinrichtungen, in denen sich Menschen treffen, Kontakte knüpfen und körperlich betätigen können. Perfekt für Jugendliche, die Kräfte miteinander messen wollen, aber ebenso für Erwachsene und Senioren, die in Form bleiben möchten.

Der FitPoint enthält sechs verschiedene Fitnessstationen, mit jeweils unterschiedlicher Zielsetzung und das alles auf sechs Quadratmetern. Die Funktionen umfassen Rudermaschine, Twister, Bankdrücken, Chin- Bars, Pull-Down, Sit-Up sowie Stepper.

Mit Hilfe von verstellbaren Gewichten kann man sich einer sportlichen Herausforderung oder einem Wettkampf stellen.

Die Station ist auf einem eigenen Bodenelement installiert, so dass das Aufstellen und Versetzen sehr einfach ist. Alles was benötigt wird ist ein ebener Untergrund, auf dem der FitPoint aufgestellt werden kann.

Schon nach kurzer Zeit, war das Gerät regelmäßig belegt, so dass derzeit über eine Erweiterung nachgedacht wird. Der Campingplatz konnte somit relativ einfach seine Attraktivität steigern und hat somit für Jung und Alt ein neues Angebot geschaffen. ■

Fitness on Holiday

At many camping sites there is often very little or even no room available for indoor fitness equipment. Despite this, many campers would like to do something towards keeping fit, especially while they are on holiday.

The special thing about the camping site in Neuharlingersiel is that there is only a dyke between it and the beach and the village is right next door. Beach, wellness centre with park, village, harbour, 30° heated sea-water swimming pool, sauna, restaurants and shopping are all within easy reach. A welcoming playground is also situated nearby. And: In Neuharlingersiel a 'FitPoint' has been set up in the near vicinity of the camping site. A must in times like those when every health insurance information includes the word „fitness“.

The FitPoint from the Hags Company is a professional fitness machine suitable for use by all age groups. This mobile compact model is ideal for leisure centres where people can meet, socialise and take an active part in sports. Perfect for youths who want to compete against each other, but also for adults and senior citizens who want to keep fit.

The FitPoint includes six different fitness stations, each with a differ-

ent objective, and all within six square metres. The functions include a rowing machine, twister, bank presses, chin bars, pull-down, sit-up and stepper.

With the help of adjustable weights the exercise level can be set to a sporting challenge or a real competition.

The fitness equipment is installed on its own base element so that assembly and reassembly is very simple. All that is needed is a level section of floor where the FitPoint can be assembled.

Already after a very short time the equipment enjoys regular use to the extent that an installation of an expansion set is being considered. In this way the camping site has been able to increase its service offer in a relatively simple manner and now provides a new attraction for all generations of campers. ■

Urlaub für die ganze Familie – Freizeit pur

Campingplätze gibt es viele in Deutschland – aber der Camping- und Ferienplatz „Wulfener Hals“, Fehmarn/Ostsee, setzt Maßstäbe.

und 20 Ferienwohnungen. Eben Camping auf die komfortable Art und Weise. Dies haben auch die Gäste aus den europäischen Nachbarländern längst erkannt und besuchen diesen Platz sehr gerne.

Langeweile kommt im „Wulfener Hals“ garantiert nicht auf. Vom beheizten Freibad über den großzügigen Wellnessbereich, die zwei Golfplätze bis zum vielfältigen Wassersportangebot mit der Windsurfing-, Segel- und Tauchschule kommt keiner zu kurz. Ideale Bedingungen bietet der Platz auch den zahlreichen Surfern, die vor der Küste ideale Winde und Wasserbedingungen vorfinden. Für Anfänger und Profis gleichsam ist das Stehrevier „Burger Binnersee“, über den stetig ein Wind weht. Kein Wunder, dass hier regelmäßig die Wettkämpfe der internationalen Surfelite stattfinden.



Volker Riechey

Im Stile der bekannten Ferienclubs werden die kleinen und großen Gäste von geschulten Animatoren liebevoll betreut.

Der Camping- und Ferienplatz „Wulfener Hals“ wurde bereits 1957 gegründet und hat sich seither kontinuierlich weiterentwickelt. Er integriert sich perfekt in die wunderschöne Landschaft zwischen dem Burger Binnensee und dem Ostseestrand. Wenn man sich diesen Campingplatz einmal genau anschaut, möchte man direkt die nächste Reise planen oder sofort losfahren.

Auch Campingeinsteiger kommen auf diesem ganzjährig betriebenen Platz auf ihre Kosten. Innerhalb der 800 Stellplätze umfasst das Standplatzangebot auch ca. 100 Mietcaravans

Holiday for the whole family – *leisure pure*

There are many camping sites in Germany – but the Camping and Holiday site "Wulfener Hals" at Fehmarn in the Baltic Sea, sets the benchmark.

The camping and holiday site "Wulfener Hals" was founded in 1957 and has undergone continual further development since then. It is perfectly integrated in the wonderful landscape between the 'Burger Lake' and the shores of the Baltic Sea. A closer look at this camping site awakes a need to start planning the next trip or to leave on the spot.

This all-year site also has lots to offer for camping beginners. The 800 plots include 100 caravans for rent and 20 holiday apartments - camping in a comfortable fashion. This fact has also been recognised by guests from European neighbouring countries who enjoy staying here.

It can be guaranteed that no guest will suffer from boredom at

"Wulfener Hals". From the heated, open-air swimming pool to the generous wellness area, the two golf courses and a varied range of water sports including windsurfing, sailing and a diving centre, there is something for everyone. The site is also ideal for the many windsurfers who find ideal wind and water conditions in the bay. The "Burger Lake" with its continuous wind is standing ground for both beginners and professionals. No wonder that competitions are held here regularly for the international surf elite.

In the style of well-known holiday clubs, large and small guests are cared for fondly

Die angebotenen Aktivitäten reichen von Pony-Reiten, Volleyball und Bogenschießen über zahlreiche Kreativkurse bis hin zum Surfen im modernen Internetcafé. Ein besonderes Highlight ist der fantastische Spielplatz, der vom riesigen, 2007 errichteten, Fischerboot (76m² Platzbedarf) dominiert wird. Das beliebte Boot des finnischen Spielgeräteherstellers Lappset bietet zahlreiche Spielfunktionen und hinterlässt bei den Kleinen einen bleibenden Eindruck. Aus dem Holz von zertifizierten Waldbeständen hergestellt, regt das Themenspielgerät die Kreativität der Kinder an und animiert zum Toben. Bei diesem Rundpaket haben die Eltern viel Zeit für sich und können sich entspannen, während die „Kleinen“ stets in guten Händen sind und schon nach kurzer Zeit viele Freunde finden.

Die herausragende Qualität des Campingplatzes „Wulfener Hals“ ist natürlich auch der internationalen Fachpresse nicht entgangen. Als einer von 27 führenden Campingplätzen in Europa ist er Mitglied der „Leading-Campings“ Gruppe. Auch die offizielle Klassifizierung des Deutschen Tourismus Verbandes mit 5 Sternen, die höchste Bewertungsstufe „Superplatz“ des ADAC und die seit 1988 erreichte Auszeichnung als „vorbildlicher Campingplatz“ beim Bundeswettbewerb sprechen eine deutliche Sprache.

Camping und Freizeit hat für die Familie von Betreiber Volker Riechey eine lange Tradition. Wen wundert es da, dass der Bruder des Betreibers, Herr Dr. Gunter Riechey, seit Mitte Januar 2009 erfolgreich als Präsident des Bundesverbandes BVCD die Interessen der Campingwirtschaft vertritt. Sechs seiner neun Campingplätze wurden bereits 2004 mit Spielgeräten der Firma Lappset ausgestattet. Man kann also von der Fortsetzung einer guten Geschäftsbeziehung sprechen. ■



by trained animators. Activities on offer range from pony-riding, volleyball and archery through numerous creative courses up to surfing in the modern internet café. A particular highlight is the fantastically designed playground which is dominated by the gigantic fishing boat covering some 76m² and built in 2007.

This well-loved boat, designed by the Finnish playground facility manufacturers Lappset, offers a wide range of play-functions and leaves a permanent impression with small guests. Made of timber from certified forestry, the themed playground equipment inspires creativity in the children and animates them to romp.

With this all-in-package, parents have plenty of time and relax in the knowledge that their children are in good hands and will make new friends in no time.

The excellent quality of the camping site "Wulfener Hals" has naturally not escaped the notice of the international trade press. As one of the 27 leading camping sites in Europe, this site is a member of the "Leading Campings Group".

The official classification of the German Tourism Association with 5 stars, the highest classification of "Super site" from the ADAC and the award as "Exemplary Camping Site" achieved since 1988 in this national competition paint a very clear picture.

Camping and leisure hold a long tradition for the family of site manager Volker Riechey. It comes as no surprise therefore, that his brother, Dr. Gunter Riechey, has represented the interests of the camping industry as president of the Federal Association of Camping Germany, BVCD, since mid January 2009.

The fact that back in 2004 six of his nine camping sites were already equipped with playground equipment from the Lappset Company is proof of continuing good business relations. ■



Campingplatz mit Hallenspielplatz

Alfsee Ferien- und Erholungspark: Und das Spielparadies Bullermeck-Alfsee-Fun-Center kann gleich mit gebucht werden.

Vorbildliche Campingplätze passen sich der schnellen Entwicklung des Marktes an. Familienfreundlichkeit: ein Aspekt. Aktionsräume für Spiel- und Sportaktivitäten für Kinder und Jugendliche ein zusätzlicher Aspekt.

Der familienfreundliche Alfsee Ferien- und Erholungspark (www.alfsee.de) bietet vielfältige Freizeitmöglichkeiten. Ein idealer Ort für den Urlaub oder Tagesausflügler. Ideal für den Wassersport zeigt sich der 220 Hektar große Alfsee, dessen Attraktion eine Wasserskiseilbahn und ein getrennter Badesee mit Strandarena sind.

Das erst 2005 eröffnete Bullermeck-Indoor-Funcenter, ein 3.500 m² großes Spiel- und Erlebnisparadies repräsentiert aber eine neue Generation von Freizeiteinrichtungen für Familien. Die Kombination von Campingplatz mit einem Hallenspielplatz.

Die Halle ist kunstvoll bemalt. Die Besucher fühlen sich nach dem Eintritt in ein Urlaubsparadies versetzt. Der Kontrast zum Alltag ist gelungen – und das Spielangebot für Kinder jeden Alters sehr vielseitig. Der Nachwuchs kann auf Riesenrutschen herunter sausen, Balance und Geschicklichkeit auf dem großen Trampolin trainieren, ein Mehrzweckspielfeld lädt zum Beispiel zum Fußball ein. Leuchtende Augen und aufgeregtes Ansehen sind an der 80 Meter langen Elektro-Kartbahn und dem Bootsverleih zu beobachten. Die komplette Familie steht im Wettstreit auf dem Indoor-Minigolfplatz.

Im altersgerechten Spielbereich für Kleinkinder toben die jüngsten Gäste zwischen übergroßen Schaumstofflego-

steinen oder im Ballpool herum. Nicht nur Kindern bietet Bullermeck eine sportliche Herausforderung an der Kletterwand mit automatischen Seilwinden.

Auch der eine oder andere Erwachsene lernt hier die Grenze seiner Kräfte kennen. Das gemeinsame Spiel und Erlebnis der Eltern mit ihren Kindern haben die Betreiber sich als Priorität auf ihre Fahnen geschrieben. Der Erfolg bestätigt diese Philosophie.

„Das größte Highlight ist jedoch ein Indoor-Hochseilgarten! Mit seinen zwölf Schwierigkeitsgraden und einer Kletterhöhe von ungefähr acht Metern ist der Hochseilgarten genau das Richtige für Urlauber, die auf der Suche nach dem Ferien-Kick sind. Hierbei gilt es, das Familienteamwork zu fördern und Höhenängste zu überwinden, auch wenn der Pulsschlag Zeuge der Nervosität ist“, sagt Anton Harms, Geschäftsführer des Alfsee-Campingparks.

Doch nicht allein die Spielmöglichkeiten zeichnen einen erfolgreichen Spielpark aus. Die Atmosphäre, eine ansprechende Gastronomie ergänzt um einen separaten Gastronomie-Bereich für externe Gäste zeichnen den Bullermeck Spielpark als attraktives Ausflugsziel aus.

Vor allem wird diese Freizeitalternative sowohl die Saison des Campingplatzes verlängern, als auch mehr Tagesgäste in den Alfsee Ferien- und Erholungspark locken.

Bullermeck macht Laune – die Langeweile hat Urlaub. ■

TM

Fotos: Alfsee Ferien- und Erholungspark



Campsite with an indoor playground

Alfsee Ferien- und Erholungspark (Alfsee Holiday and Recreation Park): And the play paradise Bullermeck-Alfsee Fun Center can be booked at the same time.

Ideal camping sites match the rapid development of the market. Family-friendliness: One aspect. Action spaces for playing and sports activities for children and teenagers are another aspect.

The family-friendly Alfsee Holiday and Recreation Park (www.alfsee.de) offers numerous leisure opportunities. An ideal place to go on holiday or for day-trippers. The 220-hectare Alfsee Lake is ideal for water sports with its main attractions being a water ski cable car and a separate bathing lake with BeachArena.

The Bullermerk Indoor Fun Center, first opened in 2005, is a 3,500m² play and adventure paradise, which represents a new generation of recreational facilities for families. The combination of camping site with an indoor playground.

The hall is artfully painted. On entering visitors feel they are in a holiday paradise. The contrast to everyday life works well – and the opportunities for children of all ages to play are very varied. Children can whiz down giant chutes, practice their balance and dexterity on the large trampoline, a multi-purpose playing field can be used for football, for example. You see lit-up eyes and people queuing excitedly at the 80 metre-long electro carting track and the boat hire. The whole family can compete against each other at the indoor mini golf course.

In the age-based area for toddlers, the youngest guests romp around between oversized foam Lego blocks or in the pool of balls. It's not just children for whom Bullermeck offers a sports challenge on the climbing wall with automatic cable winches. But also some adults can get to know the limits of their strength. Parents' shared play and adventure with their children have been described by the operators as priority on the banners. The success confirms this philosophy.

"However, the greatest highlight is an indoor high ropes garden! With its twelve levels of difficulty and a climbing altitude of about eight metres, the high wire garden is just the thing for holiday-makers looking for that holiday kick. In this respect, it is necessary to promote family teamwork and to overcome vertigo, even if pulse beats are evidence of nervousness," says Anton Harms, Managing Director of the Alfsee Camping Park.

But it isn't just the opportunities for playing which distinguish a successful play park. The atmosphere, appealing catering supplemented by a separate catering area for external guests distinguish the Bullermeck play park as an attractive destination.

Above all, this recreational alternative and the camping site season will be extended as the numbers of day-pass guests to the Alfsee Holiday and Recreation Park eases off. Bullermeck puts you in a good mood – boredom is away on holiday. ■

TM

Photos: Alfsee Ferien- und Erholungspark
(Alfsee Holiday and Recreation Park)



SIK-Holz®
Spielen – Individuell – Kreativ

SIK-Holzgestaltungs GmbH
14913 Langenlipsdorf
fon: +49(0)33742 799 0
www.sik-holz.de



Fachkraft für Kinderspielplätze

Erlangen Sie den begehrten Sachkundenachweis für die Überprüfung und Wartung von Spielplätzen und Spielplatzgeräten.

- 05.05. - 07.05.2009 in Berlin-Spandau
- 11.05. - 13.05.2009 in Dortmund
- 25.05. - 27.05.2009 in Köln
- 17.06. - 19.06.2009 in Nürnberg
- 23.06. - 25.06.2009 in Frankfurt am Main

Fachkraft für Kinderspielplätze (Auffrischung)

Erhaltung des Sachkundenachweises

- 27.04.2009 in Dortmund
- 28.04.2009 in Kaiserslautern
- 08.05.2009 in Berlin-Spandau
- 28.05.2009 in Köln

Ihr Ansprechpartner: Uwe Wendler
Tel. 0221 806-3113 · uwe.wendler@de.tuv.com

TÜV Rheinland
Akademie GmbH
Am Grauen Stein
51105 Köln
www.tuev-akademie.de

 **TÜVRheinland®**
Genau. Richtig.



Der Wal bläst

Rund 100 km von Hamburg Richtung Norden, direkt am Nationalpark Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer, liegt der kleine Fischerort Friedrichskoog an der Nordsee, der auch durch die Seehundstation deutschlandweit bekannt ist. Dort „strandete“ vor ca. einem Jahr ein ungewöhnlicher Wal am Hafen, der am 5. Dezember 2008 für das Publikum eröffnet wurde. Durch die äußere Gestaltung in Form eines Wals ist der neue Indoor-Spielpark weltweit einzigartig, das Innenkonzept des Betreibers Ideetainment aus Flensburg lässt Kinderaugen strahlen und begeistert die ganze Familie. 100 Tage nach der Eröffnung haben bereits über 20.000 Kinder und Erwachsene den Wal Willi besucht.

Nun bietet der Wal noch etwas ganz Besonderes. Dem natürlichen Verhalten der Wale nachempfunden, pustet eine mit Druckluft betriebene Fontäne eine Wolke aus Wasser und Luft über 15 Meter hoch in Luft. Etwa jede Stunde wird der Wal „lebendig“ und macht so auf beeindruckende Weise weithin sichtbar auf sich aufmerksam.

Diese unglaublichen Maße haben es in sich: 125 Meter Länge, 25 Meter Breite und 15 Meter Höhe misst die jüngste

Attraktion an der schleswig-holsteinischen Westküste. Am 4. Dezember 2008 ist die Indoor-Spielhalle in Form eines gewaltigen Wals in Friedrichskoog von den Kindern des örtlichen Kindergartens eingeweiht worden. Seitdem steht die Einrichtung der Öffentlichkeit zur Verfügung.

Für das Nordseebad hat sich mit dem Wal ein Traum erfüllt, der vor vielen Jahren begann. Der damalige Bürgermeister Karl

The whale blows

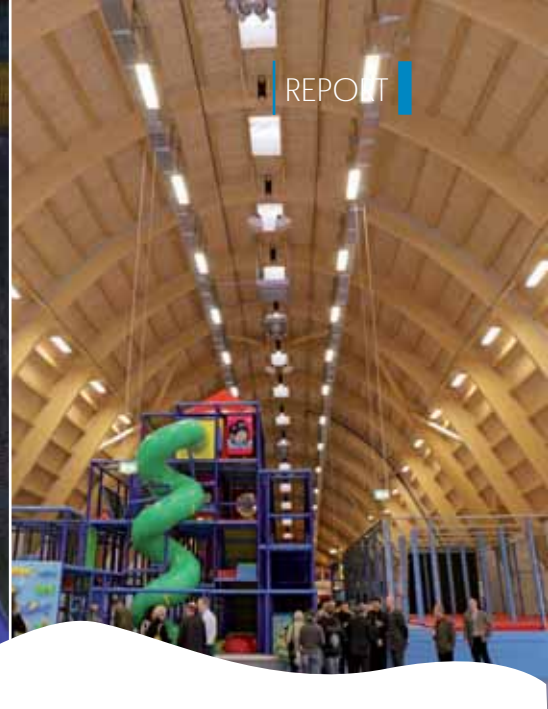
Some 100 km north of Hamburg, right at the Schleswig-Holstein Wattenmeer National Park, is the small fishing town of Friedrichskoog on the North Sea, known across Germany for its seal station. Approximately one year ago, an unusual whale “beached” at the port, which was opened to the public on 5 December 2008. The external design, shaped like a whale, makes the new indoor amusement park one of its kind anywhere in the world, while the interior design by the Flensburg-based operating company, Ideetainment, makes young eyes radiant and thrills the whole family. 100 days after the opening, over 20,000 children and adults have already visited Willi the whale.

The whale is now offering something extra special. Modelled on the natural behaviour of whales, a fountain operated by compressed air blows out a cloud of water and air up to a height 15 metres. The whale comes “alive” approximately every hour, impressively drawing attention to itself from afar.

These incredible dimensions speak for themselves: The newest attraction on the Schleswig-Holstein west coast measures 125 metres in length, 25 metres in width and 15 metres in height. The indoor amusement arcade in Friedrichskoog, shaped like a mighty whale, was inaugurated by the

children from the local kindergarten in 4 December 2008. The facility has been open to the public since then.

The whale has been a dream come true for North Sea swimming, which started many years ago. The mayor at the time, Karl Heinrich Thomsen, initiated the project seven years ago, and found the suitable premises right at the port. “As part of a feasibility study to increase the attractiveness of the port area in Friedrichskoog, the Hamburg consultancy firm GLC Glücksburg Consulting AG suggested creating a recreational port to help boost overnight and day guest numbers,” explains Andreas Ro-



Heinrich Thomsen hat das Projekt vor sieben Jahren in die Wege geleitet und direkt am Hafen das passende Gelände gefunden. „Im Rahmen einer Machbarkeitsstudie zur Steigerung der Attraktivität des Hafengeländes in Friedrichskoog hatte das Hamburger Beratungsunternehmen GLC Glücksburg Consulting AG die Entwicklung eines Erlebnishafens vorgeschlagen, der zur Steigerung der Übernachtungs- und Tagesgästeszahlen beitragen sollte“, erläutert Andreas Rohwedder, Geschäftsbereichsleiter des Amtes Marne-Nordsee, dem die Gemeinde Friedrichskoog angehört. „Mit der Gestaltungsidee des Generalplaners Bauplan Nord GmbH & Co. KG, Flensburg, die bereits im Rahmen der Machbarkeitsstudie für Struktur- und Entwurfsplanung als Projektentwickler eingebunden waren, und der Umsetzung durch das Architekturbüro „rimpf Architektur“ aus Eckernförde, hat Friedrichskoog die wohl imposanteste Indoor-Spielattraktion deutschlandweit erhalten. Und das Gebäude passt optisch hervorragend zu unserem Hafen und der Nordsee“, freut sich Rohwedder.

Die konkrete Planung begann aber erst 2006. Der damalige schleswig-holsteinische Wirtschaftsminister Dietrich Auster-

mann übergab den erhofften Förderscheck des Landes. 3,6 Millionen Euro kostete der imposante Bau, der in dieser Form als weltweit einzigartig gilt. Dafür ist es der Gemeinde gelungen, sich aus verschiedenen öffentlichen Fördertöpfen zu bedienen. Zwei Drittel der Kosten begleicht die Europäische Union, den Rest teilen sich Land und Gemeinde: Das Investitionsvolumen von insgesamt über drei Millionen Euro wurde zu zweidrittel gefördert durch das Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr des Landes Schleswig-Holstein aus dem Regionalprogramm 2000 mit Mitteln des europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) und Mitteln der Gemeinschaftsaufgabe (GA) „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ sowie aus dem Förderfonds Hamburg / Schleswig-Holstein mit Mitteln der Länder Hamburg und Schleswig-Holstein. Ein Drittel der Gesamtkosten hat die Gemeinde Friedrichskoog übernommen.

„Runde Sachen kosten rundes Geld“, so der Bürgermeister Gerd Dethlefs auf der Einweihungsfeier. Auf der Suche der Gemeinde nach einem innovativen Betreiber bekamen Thomas Boelk und Wolfgang Gross von der Flensburger Firma Ideetainment den Zuschlag. Ideetainment betreibt bereits ►

hewedder, Departmental Manager of the Marne-North Sea Office, which is part of the municipality of Friedrichskoog. “With the ideas of chief designer Bauplan Nord GmbH & Co. KG, Flensburg, which had already been incorporated as project developer within the feasibility study for structural and draft planning, and realisation by architectural agency “rimpf Architektur” from Eckernförde, Friedrichskoog now has what is probably the most imposing indoor amusement attraction across Germany. And visually, the building blends in excellently with our port and the North Sea,” Rohwedder happily adds.

However, the specific planning only began in 2006, when Schleswig-Holstein Minister for Economics at the time, Dietrich Austermann, handed over the state’s sought-after aid cheque. The imposing building, the likes of which are not seen anywhere else in the world, cost 3.6 million Euros. The municipality was able to draw on various public subvention funds for this. Two thirds of the costs were paid by the European Union; the rest were split between the state and the municipality: Two thirds of the investment volume, totalling over three million Euros, was sponsored by the Schleswig-Holstein State Ministry for Sci-

ence, Economics and Transport from the 2000 regional programme with resources from the European Fund for Regional Development (EFRE) and resources of the Joint Agreement for the “Improvement of Regional Economic Structures”, as well as from the Hamburg / Schleswig-Holstein aid fund with resources from the states of Hamburg and Schleswig-Holstein. One third of the total costs were borne by the municipality of Friedrichskoog.

“Well-rounded things cost well-rounded money,” said mayor Gerd Dethlefs at the inauguration ceremony. During the municipality’s search for an innovative operating company, Thomas Boelk and Wolfgang Gross from the Flensburg company, Ideetainment, were awarded the contract. Ideetainment has already successfully operated the two “SumSum” indoor amusement parks in Flensburg and Kiel for many years. “We pushed for this location because of the exceptional shape of the building and its location on the North Sea, among other things, and are pleased to be awarded the contract,” says CEO Thomas Boelk. “It is Germany’s nicest and most family-friendly whale,” explains deputy District Administrator Detlef Buder. “The investments for ►



► langjährig und erfolgreich die beiden „SumSum“-Indoor-Spiel-parks in Flensburg und Kiel. „Wir haben uns unter anderem wegen der außergewöhnlichen Form des Gebäudes und seiner Lage an der Nordsee um diesen Standort bemüht und freuen uns über den Zuschlag“, sagt Geschäftsführer Thomas Boelk.

„Es ist Deutschlands schönster und familienfreundlichster Wal“, erklärte stellvertretender Landrat Detlef Buder. „Die Investitionen für die Spielgeräte betragen schon alleine über 300 000 Euro. Für die einen sei auf dem 54. Breitengrad auf dem der Wal liegt die Welt zu Ende, für die anderen locke dort ein in höchstem Maße attraktives Paradies zum Spielen und Toben“, erklärte Buder. Friedrichskoog habe mit diesem Projekt „ein neues Kapitel des Tourismus aufgeschlagen“.

► *the playground equipment alone totalled over 300,000 Euros. For some, it may be the end of the world at the 54th degree of latitude on which the whale is located, while others may be attracted by a highly attractive paradise for playing and romping,” explains Buder. With this project, Friedrichskoog has “struck new tourism capital.” Because the whale blends seamlessly into the new tourism plan which sets families as the target group. Former minister Dietrich Austermann got the project rolling following a study bump-started by the municipality. Friedrichskoog as a tourism and family-friendly destination, as well as the location opposite the seal station, promises to bring the sought-after influx of visitors.*

For Thomas Boelk from Flensburg-based company, Ideetainment, completion was the main focus. By his own admission, he was crazy about the location and the building after looking at the building shell in Friedrichskoog. “It was love at first sight,” says the CEO. Because the Friedrichskoog whale has what many indoor amusement arenas could not: It is unique and was built specifically for family amusement, thus fundamentally differing from conventional playgrounds, most of which are located in old factory buildings, usually in unattractive industrial areas. “It’s really fun to be here. The location right by the embankment looking out over the North Sea will definitely see the whale, seal station and port become a daytrip destination for all Schleswig-Holsteiners from Husum to Hamburg,” adds Boelk.

Playing in the whale

The highlights of the interior playground equipment are the twelve-metre-high multi-purpose maze with integrated wave slide, pipe slide, soft-

Denn der Wal passe nahtlos in das neue Tourismus-Konzept, das Familien als Zielgruppe definiert. Der ehemalige Minister Dietrich Austermann brachte nach einer von der Gemeinde angeschobenen Studie das Projekt ins Rollen. Friedrichskoog als touristisches, und familienfreundliches Ziel, sowie die Lage gegenüber der Seehundstation versprechen den erhofften Besucherzustrom.

Für Thomas Boelk von der Flensburger Firma Ideetainment stand die Fertigstellung im Vordergrund. Er hat sich nach eigenen Worten nach Anblick des Rohbaus in Friedrichskoog für den Standort und das Gebäude begeistert. „Es war Liebe auf den ersten Blick“, so der Geschäftsführer. Denn der Friedrichskooger Wal habe das, was viele Indoor-Spielarenen nicht aufweisen könnten: Er sei einzigartig und extra für den Familienspielbetrieb erbaut worden und unterscheidet sich somit elementar von den üblichen Spiel-

ball cannons, cable car, many bridges and look-out facilities. You can also tirelessly let off your energetic steam on any of the six trampolines, while the skills of young drivers can be put to the test at the circuit for the four electric cars. The Nemo climbing wall and gigantic cheeky whale, “Schnapi”, ensure a true feeling of adventure. The tall red-and-white climbing lighthouse makes for a lot of fun and a great view in the amusement park. The all-round multi-purpose playing field can be used as a football field or basketball court. Adults accompanying their children are also offered an attractive and varied range of activities: table tennis, electric dart facilities, billiards, foosball, etc. Families with children in particular can enjoy the whole day under the visible wooden skeleton structure of the world’s largest whale building. Parents can supervise their children easily and in pleasant surroundings from the café and bistro, stretching spaciouly over two floors. The giant whale mouth releases visitors into the outdoor area of the amusement park. Watching the impressive water fountain, which regularly spouts out “sea giants” into the air, you could be forgiven for thinking that the Friedrichskoog whale is even more similar to its real-life counterparts than you ever thought possible. ■

For more information, visit
www.wal-friedrichskoog.de,
www.friedrichskoog.de.

For information on the chief designer Bauplan-Nord
visit www.bauplan-nord.de.

TM

Photos: Thomas Boelk (Ideetainment)



plätzen, die meistens in ausgedienten Fabrikgebäuden in meist unattraktiven Gewerbegebieten liegen „Es macht richtig Spaß hier zu sein. Die Lage direkt am Deich mit Blick auf die Nordsee wird den Wal, die Seehundstation und den Hafen zu einem sicherem Ausflugsziel auch für alle Schleswig-Holsteiner von Husum bis Hamburg werden lassen“ so der Betreiber.

Spiele im Wal

Die Highlights an Spielgeräten im Innern sind das zwölf Meter hohe Multi-Funktions-Labyrinth mit der integrierten Wellenrutsche, Röhrenrutsche, Softball - Kanonen, Seilsessel, vielen Brücken und Aussichtsmöglichkeiten. Auf der sechsfachen Trampolinanlage kann man seinen Bewegungsdrang unermüdlich austoben. Bei dem Parcours für die vier Elektroautos ist die Geschicklichkeit der jungen Fahrkünstler gefragt. Die

Nemo-Kletterwand und der überdimensionale freche Wal „Schnapi“ sorgen für richtiges Abenteuerfeeling. Der hohe rot-weiße Kletterleuchtturm sorgt für viel Spaß und Aussicht im Spielpark. Das rundum abgehängte Multifunktions-Spielfeld wird als Fußball- oder Basketballfeld gleichermaßen genutzt. Für die erwachsenen Begleiter wird ebenfalls ein attraktives und vielfältiges Spielangebot zur Verfügung stehen: Tischtennis, Elektro-Dartanlagen, Billard, Tischfußball, usw.

Unter dem sichtbaren Holzskelettbau des weltgrößten Walgebäudes können sich vor allem Familien mit Kindern den ganzen Tag vergnügen. Vom integrierten Café und Bistro aus, das sich großzügig über zwei Etagen erstreckt, wird den Eltern die Beaufsichtigung ihrer Kinder leicht und angenehm gemacht. Das riesige Wal-Maul entlässt die Besucher in den Außenbereich des Spielparks. Beeindruckt von der Wasserfontäne, die der »Meeresriese« regelmäßig in die Luft bläst, gelangt man zu der Überzeugung, dass der Wal von Friedrichskoog doch noch viel mehr Ähnlichkeit mit seinen lebenden Artgenossen besitzt, als man es denken mag. ■

Weitere Informationen gibt es im Internet unter

www.wal-friedrichskoog.de

www.friedrichskoog.de.

Informationen zum Generalplaner Bauplan-Nord

finden unter www.bauplan-nord.de

TM

Fotos: Thomas Boelk (Ideetainment)

Ihr Partner für Sport, Spiel und Freizeit

Fritz Müller GmbH
Freizeiteinrichtungen

Am Schomm 5 - 41199 Mönchengladbach
☎ (02166) 15 0 71 ✉ info@fritzmueller.de



Im neuen Berner Freizeit- und Einkaufszentrum Westside, das Stararchitekt Daniel Libeskind entworfen hat, gibt es eine Oase nur für Kinder.

In dem 300 Quadratmeter großen Kinderland basteln, klettern und toben die Sprösslinge inmitten einer wunderschönen Savannenlandschaft. Erfahrene Betreuer kümmern sich um bis zu 100 kleinen Abenteurer – begleitet von Elefanten, Bisons und anderen Tieren. Die Agentur Ravensburger Freizeit- und Promotionservice hat das neue Kinderland gemeinsam mit dem Bregenzer Architekturbüro raumhochrosen konzipiert und gestaltet.

Fantasievolle Spieloase mit bester Betreuung

Der zweijährige Jonas folgt mit seinem Bobby Car den Spuren des wilden Löwen, die ihn durch einen Tunnel führen. Auf dem Kletterberg darüber machen es die etwas älteren Kinder den Affen nach, klettern nach oben oder sausen über den Rutschhügel in die Tiefe. Ums Wasserloch herum wird fleißig gebastelt und in der grünen Galerie schmökern die Leseratten wie unter Bäumen. Eine Akazie prägt das Äußere des Pausenraums. Ein ganzes Sortiment an Ravensburger Spielen entdecken die Kinder an den Spieltischen. „Im Kinderland finden die Kleinen eine Spieloase abseits des Shoppingtrubels, die genau ihren Ansprüchen entspricht und sie nicht überfordert.“, sagt Projektleiterin Sandra Schäfer vom Ravensburger Freizeit- und Promotionservice. „Das Spielkonzept berücksichtigt die Fähigkeiten von Kindern im Alter von 0 bis 8 Jahren. Passend dazu haben Heike Schlauch und Robert Fachbach vom Architekturbüro raumhochrosen eine ideenreiche und qualitätvolle Raumgestaltung rund um das Thema ‚Tiere‘ geschaffen.“

Wüstenfüchse und Betreuerinnen

Verschiedene Farbwelten und liebenswerte Illustrationen des Feldkircher Grafikers Klaus Österle verwandeln den Kinderhort in eine vielfältige und abenteuerreiche Landschaft. Sanfte Hügel-Silhouetten prägen das Spielangebot auf zwei Ebenen. Wie in der echten Savanne ist das „Wasserloch“ der Treffpunkt im Kinderland. Rund um die weiche Uferkante der großen Sitzbank nehmen die Kinder Platz, während in der himmelblauen Arena zum Beispiel ein Kasperltheater läuft. Zwischen Illustrationen von Giraffen und Elefanten-

herden nehmen professionelle und erfahrene Betreuerinnen den Nachwuchs unter ihre Obhut. So können die Eltern in aller Ruhe durch die Shops, Restaurants und Freizeiteinrichtungen von Westside flanieren. Bis zu 100 Kinder gleichzeitig betreut das Kinderland von Montag bis Samstag täglich.

Westside – eine Vision wird wahr

Das Westside ist das neueste Freizeit- und Einkaufszentrum der Schweiz und das einzige in seiner Art überhaupt mit 55 Geschäften, einem Erlebnisbad und Spa mit Fitnesspark, einem Multiplexkino sowie zehn Restaurants, einem Hotel und einer Altersresidenz. Dieses nahtlose Nebeneinander von Einkauf, Wohnen und Freizeitangeboten am Stadtrand von Bern realisierte eine etwa 40 Jahre alte Vision einer Stadtentwicklung, die nur in acht Schnellbahnminuten vom Zentrum aus erreichbar ist. Die Gestaltung stammt vom New Yorker Architekt Daniel Libeskind.

Fakten zum Kinderland

Vielfältige Spiellandschaften:

- /// Hauptraum mit Kletterterrasse, Seillabyrinth und Riesenrutsche (große und kleine Rutsche).
- /// Bodenspiele wie Riesenbausteine und Bodenpuzzle.
- /// Bastel- und Spielbereich mit Tischen rund um das Wasserloch.
- /// Bobby Car-Tunnel, Kaufladen, Kinderküche und Kasperltheater.
- /// Galerie mit Lesebereich, Spielkonsole, Würfspiel, Memory-Großspiel und Kinder-PCs.
- /// Kleinkinder-Bereich mit Ruheraum. Pausenraum für die kleine Erfrischung oder für eine Geburtstagsfeier. ■

An imaginative play-oasis with the best supervision

In the new leisure and shopping centre Westside, designed by start architect Daniel Libeskind and located in Berne, Switzerland, there is also an oasis just for children. In the 300 square-metre children's world, children can do handicrafts, climb and romp in the middle of a wonderful savannah landscape. Experienced supervisors take care of the up to 100 small adventurers - accompanied by elephants, bison and other animals. The Ravensburger Leisure and Promotion Service agency worked together with the architect's office in Bregenz, Austria, on the concept and design of the new „Kinderland“.

With his Bobby-Car, the two-year-old Jonas follows the spur of a wild lion which leads him through a tunnel. On the climbing frame above him, slightly older children pretend to be monkeys, they climb up or fly down the sliding hill. Around the watering hole other children are doing handicrafts while others read in the green gallery. An acacia gives the recreation room a distinctive look. A whole assortment of Ravensburger games lies on the tables waiting to be discovered by the children. "At 'Kinderland' the children find a small playing oasis away from the shopping bustle, which satisfies exactly their needs without overwhelming them", states project manager Sandra Schäfer from Ravensburger Leisure and Promotion Service. "The play concept takes into account the capabilities of children from the age of 0 to 8 years. Fitting in with this, Heike Schlauch and Robert Fachbach from the architect's office have created a high-quality room design full of ideas based on the topic of 'animals'.

Desert foxes and supervisors

Different colour-worlds and likeable illustrations by the graphic artist Klaus Österle from Feldkirch in Austria, transform the play centre in a varied and adventurous landscape. Silhouettes of rolling hills create a two-level play room. As in the real Savannah, the "watering hole" is the meeting point in the children's world. Around its rolling banks children can sit on large benches while a puppet theatre, for example, takes place in the sky-blue arena. Between illustrations of giraffe and elephant herds, professional and experienced carers look after the children. Parents can shop in peace and themselves stroll through the restaurants and leisure facilities in the Westside centre. Up to 100 children can be cared for in the children's world at any one time, daily from Monday until Saturday.

Westside – a vision comes true

Westside is the latest leisure and shopping centre to be opened in Switzerland and the only one of its kind with 55 shops, an indoor adventure pool and spa with fitness park, a multiplex cinema as well as 10 restaurants, a hotel and an old people's residence. This seamless coexistence between shopping, living and leisure on the outskirts of the city of Berne, is the realisation of an approx. 40-year-old vision of urban development which can be reached in only eight minutes by suburban railway from the city centre. The design is from the New Yorker architect Daniel Libeskind.

Facts about 'Kinderland'

Various play landscapes: /// Main room with climbing terrace, rope labyrinth and giant slide (large and small slides). /// Floor games such as giant building bricks and floor puzzles. /// Handicraft and playing area with tables around the watering hole. /// Bobby Car tunnel, play shop, children's kitchen and puppet theatre. /// Gallery with reading area, game consoles, throwing games, giant-sized memory and children's PCs. /// An infant's area with rest room. Refreshment room for breaks or birthday parties. ■



Bestellen Sie unseren
aktuellen Katalog



HUCK

Seiltechnik

Die HUCK-Kompetenz basiert auf 30 Jahren Erfahrung in der Kletternetz-Produktion. Neben Spielgeräten aus hochwertigen Kletternetzen und Seilnetzpyramiden mit Verbindungsbrücken fertigt HUCK Hängebrücken mit Spannweiten von 50 m und mehr – im abenteuerlich anmutenden Dschungelstil oder mit breitem, bequemen Holzlaufsteg. Erhältlich in den verschiedensten Ausführungen ganz nach Kundenwunsch.

**Wir bieten Ihnen kompetente
Beratung und realisieren Ihre Ideen.**

Huck Seiltechnik GmbH
Dillerberg 3 • 35614 Aßlar-Berghausen
Tel.: +49 (0) 64 43 / 83 11-0 • Fax: -79
seiltechnik@huck.net • www.huck.net



Die Einrichtung ist der Spiegel der Persönlichkeit. Damit die passende Zusammenstellung der Möbel und Accessoires nicht an fehlender Zeit scheitern muss, hat porta zahlreiche Serviceleistungen eingerichtet. Besonders interessant für junge Familien ist der portalino-Kinderclub.

Großer Spaß für kleine porta-Gäste

In Bonn-Bornheim dreht sich alles um das Thema Wasserwelten. Während sich die Eltern kompetent und umfangreich beraten lassen, fühlen sich die Kinder wie in einem Abenteuer-Urlaub.

Das bewährte und erfolgreiche Konzept des Kinderclubs hat porta für das Einrichtungshaus in Bonn-Bornheim weiterentwickelt. Die Grundidee hat sich hingegen nicht verändert: Die Grundidee für den portalino-Kinderclub ist es, Eltern einen entspannten Einkauf zu gewährleisten und ihre Kinder in dieser

Zeit umfassend zu betreuen. Die Kunden halten sich bedeutend länger in den Häusern auf als in anderen Einkaufsstätten wie z.B. Warenhäusern. Insbesondere beim Kauf von Möbeln wollen sich die Kunden Zeit nehmen und sich intensiv beraten lassen. Der portalino-Kinderclub ist ein besonders wichtiger Teil des porta-Serviceangebots und unterstreicht die Familienfreundlichkeit des porta-Konzepts. porta versteht sich als Einkaufsstätte für die gesamte Familie. Die Kinder sind im portalino-Kinderclub in der Obhut von ausgebildeten Kinderbetreuern/innen. Die Akzeptanz bei den Kunden ist außerordentlich hoch. Allein im porta-Haus in



Big fun for small porta guests

The choice of furnishings mirrors the personality. porta has set up a range of services to allow customers plenty of time to make their choice of furniture and accessories. Among these services, and particularly interesting for young families, is the portalino children's club.

In Bonn-Bornheim everything is centred around the topic of water worlds. While parents enjoy competent and comprehensive advice, their children feel as if they are on an adventure holiday.

The proven and successful concept of a children's club has been further developed by porta for their furniture store in Bonn-Bornheim. The basic idea, however, has not been changed. This basic idea being to guarantee parents relaxed shopping and to take care of their children during this time. Customers remain for a significantly longer period in these shopping centres as opposed to other shops such as department stores. It is particularly true for furniture purchases that customers want to take plenty of time and receive intensive advice. The portalino children's club is an especially important part of the porta service offer and underlines the family-friendly nature of the porta concept. porta understands itself to be a shopping centre for the whole family. During their stay in the porta chil-

dren's club the small guests are in the care of qualified childminders. Acceptance from customers is exceptionally high; in 2008 more than 45,000 children stayed in the children's club at porta in Frechen alone.

"We want to make the stay as pleasant as possible for both children and parents," emphasises porta shop manager Karlfranz Klein. What could be better than to conjure up a real holiday atmosphere in the furniture retailer's store in Bonn-Bornheim. Certainly no child could be bored in the new portalino children's club! The young guests can look for adventure in a wrecked ship or relax in child-sized beach chairs. A cinema with large-sized screen, as well as an area for handicrafts and painting, complete the service offer. A optimal setting can be found by porta visitors in the new or recently renovated locations. Although all porta stores have a portalino children's club, exemplary versions can be found in the porta stores in the German cities of Aachen, Frechen, Cologne-Lind, Bornheim, Porta

Frechen sind im Jahr 2008 mehr als 45.000 Kinder betreut worden.

„Wir wollen den Kindern und den Eltern den Aufenthalt so angenehm wie möglich machen“, betont porta-Geschäftsführer Karlfranz Klein. Was liegt da näher, als echte Urlaubsatmosphäre in das Einrichtungshaus in Bonn-Bornheim zu zaubern. Im neuen portalino-Kinderclub kommt ganz sicher keine Langeweile auf. Die jungen Gäste können in einem Schiffswrack auf Abenteuersuche gehen oder aber in kindgerechten Strandkörben die Seele baumeln lassen. Ein Kino mit Großleinwand sowie ein Bereich zum Basteln und Malen runden das Angebot ab.

Die optimale Ausstattung finden porta-Besucher in den neuen bzw. gerade erst umgebauten und erneuerten Häusern. Beispielhaft sind die portalino-Kinderclubs in den porta-Häusern in Aachen, Frechen, Köln-Lind, Bornheim, Porta Westfalica, Wallenhorst, Potsdam, Braunschweig und Magdeburg. Den Kinderclub gibt es aber auch in allen anderen porta-Häusern. porta ist dabei, auch diese Kinderclubs sukzessive zu optimieren. Der Besuch und der Aufenthalt in den Kinderclubs sind kostenlos.

Zur Ausstattung gehören Kletter- und Spielanlagen, Kletterwände, Abenteuerspielplätze, Rutschen sowie Ruheräume zum Malen und für Gesellschaftsspiele. Auch die jüngsten kommen auf ihre Kosten. So gibt es im neuen porta-Markt in Bonn-Bornheim für Kinder bis zu vier Jahren eine eigene, großzügige Kleinkinder-Ecke, in der eine etwas ruhigere Atmosphäre herrscht. Außerdem gibt es einen Mutter-Kind-Bereich für die individuelle Betreuung und Versorgung. Sicherheit wird besonders groß geschrieben: Alle Kinder bekommen ein Armband, damit sie ohne Probleme zu ihren Eltern zurückgelangen. Dauerhaftes Vergnügen sichert den Kids die Mitgliedschaft im portalino-Club. Und es gibt noch weitere Attraktionen: In eigenen Partyräumen können sogar Kindergeburtstage gefeiert werden. Somit wird auch der portalino-Kinderclub dem Motto gerecht: „porta – wir lieben Familien!“

TM /// Fotos: porta

Westfalica, Wallenhorst, Potsdam, Braunschweig and Magdeburg. All other children's clubs are currently being successively optimised by porta. Visiting and playing in a children's club is free of charge. The clubs are equipped with climbing frames and playground combinations, climbing walls, adventure playgrounds and slides as well as quiet rooms for painting or playing board games. Even the very smallest children are given special attention. In the new porta shop in Bonn-Bornheim, for example, children under the age of four years have their own generously equipped infant's corner where the atmosphere is quieter. In addition there is a mother-child area for individual care and attention. Particular focus is placed on safety: All children are given an armband so that they are returned to their parents safely. Permanent entertainment is ensured for registered members of the portalino club and further attractions include the possibility of celebrating birthday parties in the party room. The portalino children's club fulfils the company motto: „porta – we love families!„

TM /// Photos: porta

HI-TECH INDUSTRIAL SPRINGS

PlayCom

Komponenten für hochwertige Federspielgeräte
A platform for state-of-the-art spring swings

Eibach
FEDERN

T +49 27 21 5 11 - 182 | eibach.com

Themenspielplätze liegen im Trend

Theme playgrounds are becoming increasingly popular

Spielplätze im Gemeindegebiet Pfronten bieten für jeden etwas. Die kommunalen Spielplätze werden seit 2004 in Themenspielplätze umgebaut. Damit stehen für verschiedene Altersgruppen in den verschiedenen Ortsteilen neue Spielplätze zur Verfügung, deren Spielelemente ein "Motto" umsetzen. Als neue Themenspielplätze wurden gebaut: ein Märchenspielplatz, Abenteuerspielplatz, Schatzinsel, Regenbogenspielplatz, mittelalterlicher Burgenspielplatz, Zirkusspielplatz, Planetenspielplatz, Räubernest. Was will Kinderherz mehr...

Playgrounds in the Pfronten municipal area offer something for everyone. The municipal playgrounds have been turned into theme playgrounds since 2004. As a result, the various districts now boast new playgrounds catering for different age groups, the play elements of which implement a "theme". The following new theme playgrounds were built: a fairytale playground, adventure playground, treasure island, rainbow playground, medieval castle playground, circus playground, planet playground, robber's den. What more could children ask for...



Modell: Pick-Up "Magicolor"
mit Rutsche

Hersteller: Husson International
Route de l'Europe-
68650 Lapoutroie-France,
Tél: (+33) 03-89-47-56-56
ekunegel@husson.eu | www.husson.eu

► Preis: 12.069 Euro



Modell: Vikingboat

Hersteller: Europlay NV
Eegene 9 | B-9200 Oudegem
/ Dendermonde
Tel. +32 (0) 52 22 66 22
www.europlay.eu

► Preis: ab 9475 Euro



Modell: Arche Noah

Hersteller: SIK-Holzgestaltungs GmbH
Dorfstraße 54a
D-14913 Langenlipsdorf
Tel.: +49 (0)33742 799-13
www.sik-holz.de

► Preis: ab 15.000 Euro zzgl.



Modell: Jet Plane

Hersteller: Europlay NV
Eegene 9 | B-9200 Oudegem
/ Dendermonde
Tel. +32 (0) 52 22 66 22
www.europlay.eu

► Preis: ab 9499 Euro



Foto: SIK Holz



Modell: Drachenburg

Hersteller: Hags-mb-Spielidee GmbH
Postfach 1327
D-35203 Biedenkopf
Tel. +49 (0) 6466 91320
www.hags.com

► Preis: ab 115.000 Euro



Modell: Eibe Albatros mit Netz
Art. Nr. 5663195

Hersteller: eibe Produktion und
Vertrieb GmbH & Co. KG
Industriestr. 1 | D-97285 Röttingen,
Tel: 0049 - (0)9338 89 922
www.eibe.net

► Preis: 16.630,00 Euro netto



Modell: Rakete

Hersteller: Lappset Spiel-, Park-,
Freizeitsysteme GmbH
Kränkelsweg 32 | D-41748 Viersen
Tel. +49 (0) 21 62 / 501 98 11
www.lappset.de

► Preis: 23.616,26 Euro netto



Modell:
Spielschiff Kreuznach

Hersteller: Seibel Spielplatzgeräte
gemeinnützige GmbH
Wartbachstraße 28
D-66999 Hinterweidenthal | Tel.: 06396-
9210-30 | www.seibel-spielgeraete.de

► Preis: 11.880 Euro netto



Modell: **Baumaschine/
Dschungel**

Hersteller: Kompan GmbH
Raiffeisenstraße 11
D-24941 Flensburg
Tel.: +49 461 77306-0
www.KOMPAN.com

► Preis: ab 14.500 Euro zzgl. MwSt.



Modell:
Drache

Hersteller: Lappset Spiel-, Park-,
Freizeitsysteme GmbH
Kränkelsweg 32 | D-41748 Viersen
Tel. +49 (0) 21 62 / 501 98 11
www.lappset.de

► Preis: 25.219 Euro netto



Modell: eibe Spielschiff Santa
Maria, Art.Nr. 5591515

Hersteller: eibe Produktion und
Vertrieb GmbH & Co. KG
Industriestr. 1 | D-97285 Röttingen
Tel: 0049 - (0)9338 89 922
www.eibe.net

► Preis: 20.159 Euro



Modell:
Giraffe

Hersteller: Lappset Spiel-, Park-,
Freizeitsysteme GmbH
Kränkelsweg 32 | D-41748 Viersen
Tel. +49 (0) 21 62 / 501 98 11
www.lappset.de

► Preis: 25.835,38 Euro netto



Modell:
Savanne

Hersteller: Kompan GmbH
Raiffeisenstraße 11
D-24941 Flensburg
Tel.: +49 461 77306-0
www.KOMPAN.com

► Preis: 14.995,00 zzgl. MwSt.



Modell:
Tiger

Hersteller: Lappset Spiel-, Park-,
Freizeitsysteme GmbH
Kränkelsweg 32 | D-41748 Viersen
Tel. +49 (0) 21 62 / 501 98 11
www.lappset.de

► Preis: 26.195,27 Euro netto



Modell:
Schiff Magicolor

Hersteller: Husson International
Route de l'Europe-
68650 Lapoutroie-France,
Tél: (+33) 03-89-47-56-56
ekunegel@husson.eu | www.husson.eu

► Preis: 18.900 Euro



Modell:
Zebra

Hersteller: Lappset Spiel-, Park-,
Freizeitsysteme GmbH
Kränkelsweg 32 | D-41748 Viersen Tel.
+49 (0) 21 62 / 501 98 11
www.lappset.de

► Preis: 15.806,53 Euro netto



espas GmbH
Graf-Haeseler-Str. 7-9
D 34134 Kassel
Tel: +49 (0) 561 574 63 90
Fax: +49 (0) 561 574 63 99
info@espas.de

www.espas.de



espas[®]
SPIELGERÄTE & STADTMOBILIAR





Sportler in Hannover erleben ihr „blaues Wunder“

Die Leichtathletikhalle des Sportleistungszentrums in Hannover erstrahlt in neuem Glanz. Im Zuge einer Sanierung brachte der Bad Berleburger Sport- und Freizeitbodenhersteller BSW den Re-Topping Kunststoffboden Regupol AG/RC auf den bestehenden Belag auf und schaffte somit Hobby- und Leistungssportlern einen Boden für Spitzenleistungen.

Bei einem Re-Topping mit Regupol AG/RC wird der bestehende Kunststoffbelag mit einer neuen Nuttschicht versehen. Dies garantiert einen schnellen und günstigen Einbau durch Verzicht auf die zeitaufwändige Installation neuer Unterbauten. In Vorabprüfungen lässt sich feststellen, ob der bestehende Belag für ein Re-Topping geeignet ist. Werte wie Kraftabbau und Zugfestigkeit müssen den Anforderungen an einen Unterbau gerecht werden.

Bevor die Sportanlagen in Hannover ihr neues Gewand erhalten konnten, musste der insgesamt 3.800 m² große alte Sportbelag sorgfältig vorbereitet werden. Hierfür wurde zunächst die Nuttschicht des bestehenden Belages abgeschliffen und gereinigt. Anschließend wurde ein spezieller Haftprimer appliziert. Darauf wurde eine selbstverlaufende, fugenlose PUR-Beschichtung aufgebracht, in die farbige EPDM-Granulate eingestreut wurden. Zur farblichen Abgrenzung der einzelnen Sportanlagen entschied sich der Bauherr, die Landeshauptstadt Hannover, für eine Ausführung mit hell- und dunkelblauem Granulat inklusive der von BSW ausgeführten entsprechenden Linierung. In diesem Zuge wurde die Kurzstreckenlaufbahn in der Hallenmitte von sechs auf acht Bahnen erweitert. Eine Besonderheit der Sportanlage stellt die versenkbare Rundlaufbahn dar, die alle DIN / IAAF Vorschriften erfüllt. Die Herausforderung lag hierbei in der Beschichtung derjenigen Stellen, an denen sich durch den Hebevorgang Spalten bilden. Auch hier gelang es BSW das Re-Topping exakt anzubringen,

sodass optisch einwandfreie Übergänge geschaffen werden konnten.

Regupol AG/RC – qualitativ hochwertige Sanierung, wenig Aufwand

Mit Regupol AG/RC können zeitaufwändige und kostenintensive Neubauten ersetzt und dennoch qualitativ hochwertige Ergebnisse erzielt werden. Der Belag zeichnet sich vor allem durch Spike-, Tritt- und Rutschfestigkeit aus. Auf Anfrage bietet BSW verschiedene Farben für die Nuttschicht eines Kunststoffbelages an. Durch eine exakte Applikation der Beschichtung können sauber voneinander abgegrenzte farbige Flächen entstehen. Dies dient der räumlichen Aufteilung und Abgrenzung verschiedenster Areale. Hierzu zählen die Abgrenzung einzelner Bahnen, Wurf- und Sprungbereiche, Anlaufbahnen und Übergangszonen zum Staffellauf.

Regupol AG sowie zahlreiche weitere Laufbahnbeläge von BSW werden gemäß den Qualitätskriterien der IAAF und den Richtlinien der DIN V18035 Teil 6 für Kunststoffbeläge hergestellt. Die Materialzusammensetzung der Regupol Laufbahnbeläge wurde gemäß den sportphysikalischen Anforderungen entwickelt und hat eine exakt auf die Physis der Sportler eingestellte Balance zwischen Schnelligkeit, Trittfestigkeit und Kraftabbau. Die Montage wird von ausgebildetem Fachpersonal durchgeführt. ■



A „true-blue“ track for athletes in Hannover

The athletic hall of the competitive sport centre in Hannover shines in new splendour. During renovation, the sport and leisure floor-covering manufacturer BSW from Bad Berleburger, installed a re-topping synthetic surface made of their product Regupol AG/RC on top of the existing surface, providing both amateur and competitive athletes with a top-performance track.

The re-topping with Regupol AG/RC involves the existing synthetic floor covering being given a new wearing surface. This guarantees a rapid and inexpensive solution without the time and cost-consuming installation of the basic substructures. In a pre-examination it can be determined whether the existing surface is suitable for re-topping. Properties of the existing surface, such as load capacity and tensile strength, must be suitable to form a good substructure.

Before the sport centre in Hannover could be given its new floor covering, the complete surface area of the old floor surface - a total of 3.800 m² - underwent a necessary careful preparation. In a first step the wearing surface of the old floor was smoothed with an abrasive and cleaned. A special priming agent was then applied followed by a self-flowing, seamless PUR coating in which coloured EPDM granules were strewn. Using a colour scheme to distinguish the different sport facilities, the planning authorities of the regional capital Hannover chose a version with light and dark blue granules including the corresponding line markings carried out by BSW. In the course of this work the sprint tracks located in the middle of the hall were extended from six to eight lanes. A special feature of this particular sports hall is the retractable round track which satisfies all DIN and IAAF requirements. The main challenge here was to limit the covering to exactly those areas bordered by the openings for the retraction procedure. BSW applied the re-topping very accurately to form an optically perfect result.

**Regupol AG/RC –
high-quality renovation, little outlay**

Regupol AG/RC can be used to achieve a high-performance result without time and cost-intensive new construction work. The surface is characterised above all by its resistance to running spikes, durability and non-slip properties. On request, BSW offers this floor covering with the wearing surface in different colours. Accurate application of the covering allows cleanly delineated coloured spaces which can be used to divide and define different areas. Examples are the definition of single track lanes, throwing and take-off areas, run-up tracks and relay changeover zones. ■

Regupol AG, as well as numerous other running track surfaces supplied by BSW, is manufactured according to the quality criteria of the IAAF and guidelines as per the standard DIN V18035, part 6 for synthetic floor coverings. The material formulation of the Regupol running track surfaces has been developed according to the physical requirements of the sport and provides a balance between speed, durability and shock absorption which is exactly adjusted to the physique of the athletes. Installation is carried out by trained and qualified personnel.



polytan Kunststoffbeläge für Hallen



polytan Kunststoffbeläge für Außenanlagen

polytan® GmbH
Gewerbering 3
D-86666 Burgheim
Telefon 0 84 32 / 87-0
Telefax 0 84 32 / 87 87
info@polytan.com

polytan®
ES IST DER UNTERSCHIED, DER ZÄHLT

www.polytan.de

Für Indoor und Outdoor



Der richtige Sportboden bringt den Unterschied

Höher, schneller und immer weiter. Sowohl Top-Athleten gehen auf der Jagd nach Rekorden bis an die Grenzen ihrer Leistungsfähigkeit, als auch Schüler beim Wettkampf, zum Beispiel auf der Munotsportanlage in Schaffhausen. Der Stadionbelag unterstützt dabei die Höchstleistungen und hilft, Verletzungen vorzubeugen. Beim Laufen kann der richtige Untergrund durchaus einen Unterschied von Zehntelsekunden ausmachen und beim Springen einen Unterschied von Zentimetern. Innovative Sportböden sorgen für sichere und erfolversprechende Trainings- und Wettkampfbedingungen.

Seit ihrer erstmaligen Verwendung bei den Olympischen Spielen 1968 in Mexiko haben sich synthetische Sportbeläge weltweit durchgesetzt. Heute ist die Firma BASF Construction Chemicals Europe AG aus dem schweizerischen Schaffhausen Weltmarktführer in diesem Bereich. Seit über 30 Jahren werden unter der Marke Conica und Conipur Produkte zur Erstellung von Sportbelägen entwickelt, produziert und vertrieben. „Laufbahnen sind heutzutage echte Hightech-Sportgeräte. Sie dürfen weder zu hart noch zu weich sein. Durch genügend Elastizität entsteht ein Katapulteffekt, der dem Sportler den größtmöglichen Anteil der in den Boden eingebrachten Energie zurückgibt“, erklärt Dr. Ralph Bergs, Strategic Marketing Manager Sports für die Marke Conica.

Aus dem Angebot ragen besonders die vom Internationalen Leichtathletikverband (IAAF) zertifizierten Laufbahn-Systeme der Conipur-Familie heraus. Der IAAF bestätigt durch das Zer-

tifikat, dass das Laufbahnsystem getestet wurde und alle Anforderungen für die Verwendung in internationalen Wettkämpfen erfüllt.

Für die wichtigsten Leichtathletik-Arenen dieser Welt haben die Schweizer Forscher den Spitzenbelag Conipur M entwickelt. Dieses dreilagige Massivkunststoff-Belagsystem gilt als eines der schnellsten seiner Art. Conipur M wird wie alle Conica-Stadionböden nicht vorgefertigt und in Teilen verlegt, sondern vor Ort flüssig vergossen. Eingesetzt wird dazu der Kunststoff Polyurethan, der aus den chemischen Komponenten Isocyanat und Polyol besteht. Je nach Formulierung der Einzelkomponenten lassen sich Härte und Elastizität von Polyurethanen exakt einstellen. Der Vorteil gegenüber vorgefertigter Ware liegt auf der Hand: Die Sportbeläge sind wie aus einem Stück gegossen und somit fugenlos. Dadurch gerät zum Beispiel kein Regenwasser unter den Belag und er besitzt maximale Resistenz gegen Temperatur- und Witterungswechsel.

Der Einbau einer Conipur-M-Laufbahn erfolgt schrittweise; die drei Schichten des fertigen Belages sind zusammen rund 14 Millimeter dick. Zunächst bringen qualifizierte Verarbeiter eine speziell dafür konzipierte Polyurethan-Verlaufsbeschichtung auf den absolut ebenen Asphaltuntergrund auf und streuen diese im noch flüssigen Zustand mit einem Granulat aus synthetischem Kautschuk (EPDM) im Überschuss ab. Über Nacht härtet die Beschichtung aus und bindet dabei die unmittelbar mit ihr in Kontakt befindlichen Kautschukkörner. Dieser Vorgang wird zum Aufbau einer zweiten Schicht wiederholt. ►

The right sports terrain *makes all the difference*

Higher, faster, and further and further. Top athletes pursue records to the limits of their ability, as do school pupils at competitions, for example at the Munot Sports Stadium in Schaffhausen. The stadium's floor surface assists maximum performance and helps to prevent injuries. When you are running the right floor surface can make the difference of a tenth of a second, and when you are jumping centimetres of a difference. Innovative sports floors provide secure, promising training and competitive conditions.

Since their first inception at the 1968 Olympic Games in Mexico, synthetic sports floorings have been implemented globally. Today, the company BASF Construction Chemicals Europe AG from Schaffhausen in Switzerland is the world market leader in this field. Sports flooring products have been developed, produced and sold under the brand Conica und Conipur for over 30 years. "Nowadays running tracks are genuinely high-tech sports equipment. They shouldn't be too hard or too soft. A catapult effect is a result of sufficient elasticity which gives back athletes the greatest possible amount of energy expelled to the floors," explains Dr. Ralph Bergs, Strategic Marketing Manager Sports for the brand Conica.

The Conipur running track systems, certified by the International Association of Athletics Federations (IAAF), stand out from the range of products. The IAAF confirms, by means of a certificate, that the running track system was tested and fulfils all requirements for use in international competitions.

Swiss researchers have developed the top floor surface Conipur M for the most prestigious athletic sports arenas in the world. This three-ply massive synthetic flooring system is deemed to be one of the fastest of its kind. Conipur M, like all Conica stadium floors, is not pre-fabricated and laid in parts, but is laid in one and grouted on site. The synthetic material polyurethane is also used in the process, consisting of the chemical components isocyanate and polyol. Depending on the formulation of the individual components, the exact rigidity and elasticity of the polyurethanes is regulated. The advantage over pre-fabricated goods is obvious: The sports floors are casted from one piece and therefore don't have any joints. For example, no rain water gets under the flooring and it has maximum resistance against changes in temperature and weather.

The installation of a Conipur M running track takes place gradually; combined, the three layers of the finished floor are about 14 mm thick. In the first instance, qualified processors apply a specially designed polyurethane running track coating on a completely even concrete base and disperse these in liquid form with granulate made from synthetic rubber (EPDM) as surplus. Overnight, the coating hardens and, on direct contact, forms the rubber grains. This process is repeated for the construction of the second layer. Both sub-layers of the coating should minimise the risk of injuries to athletes. The smallest air hammers both in the polyurethane and granulate ensure the best possible joint protection and impact

absorption. The top layer must be harder than both sub-layers and must guarantee athletes maximum replenishment of energy. To achieve this - in the third step - a specially-formulated (also in liquid form) polyurethane running surface coating is applied to both sub-layers and is dispersed with hard, but elastic, granulate. This top layer is processed in such a way that it contains as few air bubbles as possible. The surface obtains its final touch via a final seal, maximising the resistance to wear, cleanability and the aesthetics of the coating.

The liquid application of the layer has a further big advantage: Even as early as during construction, a stadium's running track can be checked over and over with respect to its properties and can be optimised. When it comes to this fine tuning stage, specialists don't just rely upon their technical and chemical knowledge, they also consult active athletes. An example of this is pole vault Olympic participant, Tim Lobinger from Germany. „I've already tested and trained on various surfaces. When I'm running on a track, I quickly notice how much energy the ground gives back and how hard it is. The best ground is elastic, but still fast," says the top athlete in a short film for Zürich's Letzigrund Stadium. So both sides benefit: athletes with a track which matches their needs perfectly and BASF's department of sports flooring as a result of athletes' experiences.

With top running tracks, an IAAF-accredited testing institute checks to see whether the new track meets the requirements of the association. In this instance, a class 1 certificate is issued by IAAF. This permits the hosting of major international competitions and is a prerequisite for the recognition of world records. There are a total of 17 stadiums with a Conica running track in possession of an IAAF Class 1 Certificate. ▶



Welcome to the world of playing, running riot and hopping about

The great experience of Conica as a global market leader in the area of synthetic sports flooring and as a long-standing manufacturer of moulded bonding agents is the basis for the development of technically-engineered, market-driven bonding agents for children's playground systems. Precautions against accidents and prevention of injuries take number one priority on playgrounds with swings and climbing frames. If nothing else, Conica considers its efforts in this area to be a long-term investment for children's futures.

In the wide, diversified range of products, everyone will find the desired, corresponding bonding agent with respect to reactivity, colour fastness, viscosity and performance. There are no limits to creativity when using on site built-in

impact protection surfaces with Conica bonding agents. They can be repaired locally at any time without any problem or, after many years, can be cleaned without removing the old floor covering.

The interaction of functionality, technology and play on colours create a world of adventure for children to rest and feel good. Depending on the coating construction you choose, the critical drop height, e.g. in accordance with the standard EN 1177 or ASTM F1292, can be positioned in a wide area to correspond with object-specific requirements. ■

► Die beiden unteren Schichten des Belages sollen die Verletzungsrisiken für den Sportler minimieren. Kleinste Luftkammern sowohl im Polyurethan als auch im Granulat sorgen dabei für die größtmögliche Gelenkschonung und Stoßabsorption. Die oberste Schicht muss härter als die beiden unteren Schichten sein und maximale Energierückgabe an den Athleten gewährleisten. Um dies zu erreichen, wird in einem dritten Schritt eine speziell formulierte, ebenfalls flüssige Polyurethan-Verlaufsbeschichtung auf die beiden Unterschichten aufgetragen und mit einem härteren, aber gleichwohl elastischen Granulat abgestreut. Diese oberste Schicht wird so verarbeitet, dass sie möglichst wenig Lufteinschlüsse enthält. Ihren letzten Schliff kann die Oberfläche durch eine abschließende Versiegelung erhalten, die die Abriebbeständigkeit, die Reinigungsfähigkeit und die Ästhetik des Belages maximiert.

Das flüssige Auftragen der Beschichtung hat einen weiteren großen Vorteil: Bereits während des Einbaus kann eine Stadionlaufbahn immer wieder auf ihre Eigenschaften überprüft und optimiert werden. Bei dieser Feintuning verlassen sich die Spezialisten nicht nur auf ihr technisches und chemisches Know-how, sie ziehen auch aktive Sportler zurate. Beispielsweise den Olympiateilnehmer im Stabhochsprung Tim Lobinger aus Deutschland. „Ich habe schon viele verschiedene Beläge getestet und darauf trainiert. Wenn ich über eine Bahn laufe, merke ich schnell, wie viel Energie der Boden zurückgibt und wie hart er ist. Ein optimaler Boden ist elastisch, aber trotzdem schnell“, sagt der Top-Athlet in einem Filmbeitrag zum Zürcher Letzigrund-Stadion. So profitieren beide Seiten: die Athleten von einer perfekt auf ihre Bedürfnisse abgestimmten Bahn und das Arbeitsgebiet Sportböden der BASF von der Erfahrung der Sportler.

Bei den Top-Laufbahnen überprüft ein vom IAAF akkreditiertes Prüfinstitut, ob die neue Bahn den Anforderungen des Verbandes entspricht. In diesem Fall wird vom IAAF ein Class-1-Zertifikat ausgestellt. Dieses erlaubt die Ausrichtung bedeutender internationaler Wettkämpfe und ist Voraussetzung für die Anerkennung von Weltrekorden. Insgesamt 17 mit einer Conica-Laufbahn ausgestattete Stadien sind im Besitz eines IAAF-Class-1-Zertifikats.

Willkommen in der Welt des Spielens, Tobens und Hüpfens

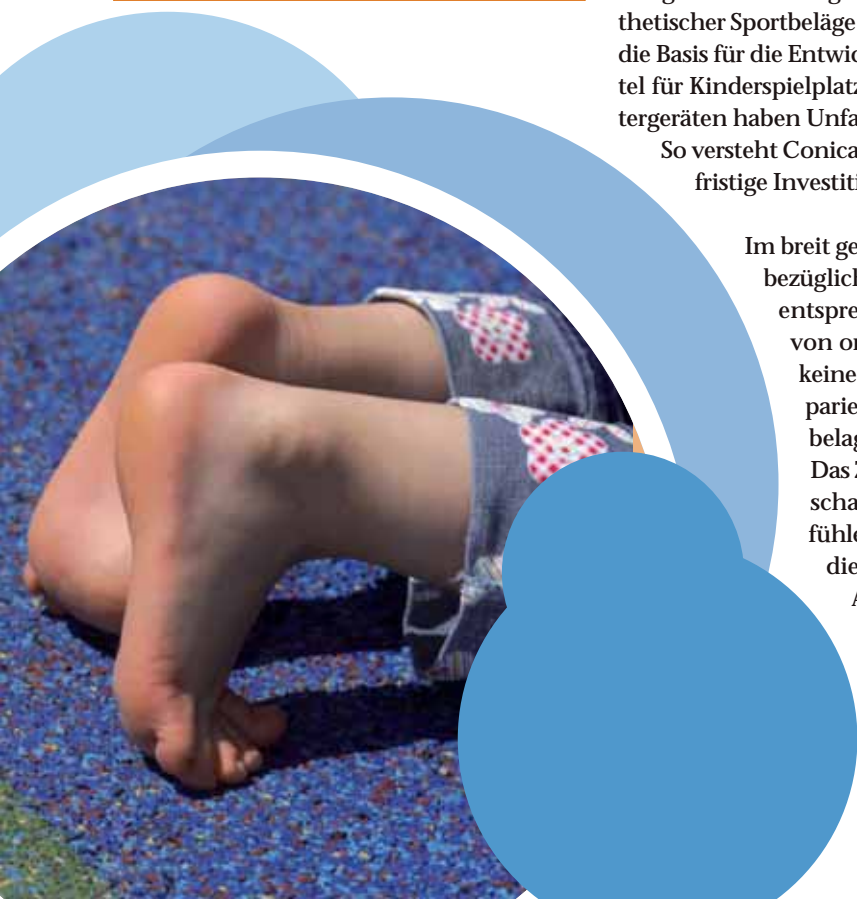
Die große Erfahrung von Conica als weltweiter Marktführer auf dem Gebiet synthetischer Sportbeläge und als langjähriger Hersteller von Formteilbindemitteln ist die Basis für die Entwicklung technisch ausgereifter und marktgerechter Bindemittel für Kinderspielplatz-Systeme. Gerade auf Spielanlagen mit Schaukel- und Klettergeräten haben Unfallvorsorge und Verletzungsverhütung erste Priorität.

So versteht Conica seine Bemühungen auf diesem Gebiet nicht zuletzt als langfristige Investition in die Welt der Kinder.

Im breit gefächerten Produktsortiment findet jeder das den Wünschen bezüglich Reaktivität, Farbbeständigkeit, Viskosität und Performance entsprechende Bindemittel. Der Kreativität sind bei Verwendung von ortseingebauten Fallschutzbelägen mit Conica-Bindemitteln keine Grenzen gesetzt. Sie lassen sich jederzeit problemlos lokal reparieren oder nach vielen Jahren, auch ohne Entfernung des Albelages, sanieren.

Das Zusammenspiel von Funktionalität, Technik und Farbenspiel schafft für Kinder eine Erlebniswelt zum Verweilen und Wohlfühlen. Je nach dem von Ihnen gewählten Belagsaufbau lässt sich die kritische Fallhöhe, z.B. nach den Normen EN 1177 oder ASTM F1292, in einem weiten Bereich auf die objektspezifischen Anforderungen einstellen. ■

TM / BASF
Fotos: BASF





Erste Agoratorop-Überdachung im Vereinigten Königreich

Der Spielplatzgerätehersteller Playdale hat kürzlich das erste Agoratorop-Konzept im Vereinigten Königreich realisiert, ein Projekt, bei dem die jungen Leute von Stratford bei jedem Wetter Sport im Freien treiben können.

Das Agoraspace-Konzept sieht eine eindrucksvolle Überdachung des Multisportplatzes vor, die nicht nur vor schlechtem Wetter schützt, sondern gleichzeitig Schatten bei hohen Temperaturen spendet. Der Stadtbezirk London Borough of Newham forderte ferner, dass die Anlage auch nach Einbruch der Dämmerung genutzt werden kann. Daher wurde eine zeitgesteuerte Beleuchtungsanlage installiert, die von den Behörden bedient werden kann.

Dem London Borough of Newham sagte „Agoratorop“ zu wegen der doppelten Nutzbarkeit und den herausragenden Eigenschaften. Die Behörden wollten etwas Eindrucksvolles am Rande des Olympischen Dorfes haben und werden auf der Anlage Veranstaltungen im Vorfeld der Olympischen Spiele abhalten. Zur Feier dessen wollte der Stadtbezirk Newham, dass die Olympische Flamme auf der Überdachung abgebildet ist, was besonders eindrucksvoll wirkt.

„Agoratorop“ wertet in der Tat den Park optisch auf und wird hoffentlich die hiesigen Kinder dazu animieren, fit und sportlich aktiv zu werden, und so einige künftige Athleten hervorbringen!

Jill Watson, regionale Vertriebsleiterin für Playdale, bemerkte hierzu: „Wir bei Playdale freuen uns sehr, an der Installation des ersten „Agoratorop“ im Vereinigten Königreich mitzuwirken und auch über dessen räumliche Nähe zum Olympischen Dorf. Wir hoffen, dass die Kinder von Newham dort viele vergnügte Stunden verbringen werden.“

Der Bürgermeister von Newham, Sir Robin Wales, sagte: „Die Tatsache, dass die Stadt London den Zuschlag als Gastgeber der Olympischen und Paralympischen Spiele 2012 erhalten hatte, veranlasste viele Einwohner unseres Stadtbezirks dazu, sich unabhängig von Alter, Fähigkeiten und sportlicher Fitness körperlich zu betätigen und Sport zu treiben. Der Multisportplatz von Stratford ist eine wichtige Anlage im Stadtbezirk, da es die Anwohner in die Lage versetzt, das ganze Jahr über bei jedem Wetter verschiedene Sportarten auszuüben.“

Die Anlage wurde Ende September 2008 in Anwesenheit der Ehrengäste Sir Robin Wales, Bürgermeister von Newham, und Tessa Sanderson, Lead Officer for the Newham Sports Academy, offiziell eröffnet. ■

The UK's first Agoratorop

Playdale have recently installed the first Agoratorop concept in the UK, a project which will see the young people of Stratford enjoying open air sports in all weather conditions.

The covering for the Agoraspace concept is an impressive structure which provides a roof over the multi-use games area which not only protects the user from bad weather conditions but also provides shade from high temperatures. The London Borough of Newham also requested that children could use the facility after dark so a timed lighting system that can be controlled by the authority was also installed.

The London Borough of Newham was attracted to the Agoratorop due to its dual purpose and striking features. The authority wanted something impressive to go on the edge of the Olympic Village and will be holding pre-Olympic events at the facility. To celebrate this, the borough wanted the Newham Olympic flame design printed on the covering which looks particularly impressive. The Agoratorop really improves the look of the park and will hopefully encourage the local children to get fit and active and produce some athletes for the future!

Regional Sales Manager for Playdale, Jill Watson commented, “Playdale are very excited about being involved with the first Agoratorop to be installed in the UK and also to have it so close to the Olympic Village. We trust that the children of Newham will have many hours of enjoyment using it.”

Mayor of Newham, Sir Robin Wales, said: “Winning host borough status for the 2012 Olympic and Paralympic Games inspired many residents to get fit, participate and enjoy sport regardless of ability. The Stratford multi-use games area is a key facility in the borough because it enables residents to enjoy a variety of sports in all weathers year round.”

The official opening for the facility took place at the end of September with special guests Mayor of Newham, Sir Robin Wales and Lead Officer for the Newham Sports Academy Tessa Sanderson. ■

Bei jedem Wetter

Innovation, Ambition, Grenzen testen ... schon seit dem Beginn im Jahr 1980 sind dies Kernbegriffe für Desso Sports Systems. Speziell für anspruchsvolle Vereine und Gemeinden entwickelte Desso dieses Jahr einen innovativen Fußballplatz aus Kunstrasen: ein wetterunabhängiges Gesamtsystem mit attraktivem „Look & Feel“.

„Die Erfahrungen nach fast zwei Monaten sind insgesamt positiv. Das Springen des Balles und die Reibung auf der Haut sind praktisch genauso wie auf einem kurz gemähten Naturrasen. Es kann sehr gut darauf gespielt werden. Außerdem haben wir keine ernsthaften Probleme beim Grätschen erlebt. Es kann ohne Brandwunden oder Verletzungen getackelt werden.“ Trainer FC Alvudal, Ivar Thoresen.

Desso Ambition ist ein vollständiges System, das für den Fußball entwickelt wurde. Es besteht aus einer Kombination aus einem kurzpoligen Rasen, einer elastischen ProPlay-Unterlage und dem innovativen Envirofill-Füllmaterial. Feedback von Spielern, Input von Wissenschaftlern und jahrelange Erfahrung bildeten die Grundlage für dieses neue System.

Wie ein Spieler einen Kunstrasenplatz einschätzt, hängt von dessen Spieleigenschaften ab. Diese müssen auf dem gesamten Platz optimal und gleichmäßig sein. Die früheren Desso-Entwicklungen im Bereich des Kunstrasens für Fußballplätze bedeuteten jeweils schon einen Meilenstein auf diesem Gebiet. Mit dem Desso Ambition-System macht Desso wieder einen Schritt voraus. Die Slidingeigenschaften haben sich erheblich verbessert und die Ballkontrolle und Elastizität sind besser denn je. Auch nach längerem Gebrauch.

Und das Wetter ist häufig ein Spielverderber bei Training und Wettkämpfen. Auf Desso Ambition kann jedoch problemlos Sport getrieben werden, ohne Rücksicht auf die Witterungsbedingungen. Zum Beispiel ist die Wärmeentwicklung an der Rasenoberfläche sehr gering, was vor allem in warmen Regio-

Kunstrasen

Envirofill®

ProPlay



nen einen großen Vorteil bietet. In regnerischen Gebieten sorgt die außerordentliche Entwässerungskapazität für Spielsicherheit. Frost hat wenig Einfluss und dank des Envirofill wird das Schneeräumen einfacher. Skandinavische Vereine wie das norwegische Alvdal sind aus diesem Grunde von ihrem neuen Desso Ambition-Feld sehr begeistert. Das Auge sieht mit. Die natürliche Ausstrahlung des Kunstrasens fällt sofort auf. Außerdem springt das natürliche, runde Füllmaterial nicht hoch, und das Regenwasser kann problemlos einsickern.

Die Kunstrasenfaser, die nicht spleißt, sorgt dafür dass sich der Rasen sogar nach jahrelangem Bespielen nicht verfilzt. Das gummierte Envirofill kann sich im Rasen frei bewegen.

Auf diese Weise lässt sich das Spielfeld leicht und wirksam pflegen.

Außerdem sind die Bestandteile am Ende der langen Nutzungsdauer bequem recycelbar. Eine umweltschonende, preiswerte und pflegeleichte Lösung. ■

TM / Desso
Fotos: Desso

An all-weather solution

Innovation, ambition, testing of limits ... already core concepts for Desso Sports Systems right from the start in 1980. This year Desso has developed an innovative artificial-turf football pitch especially for discerning clubs and communities: a complete all-weather system with attractive "look and feel".

"The feedback gained after nearly two months is generally positive. Ball behaviour and friction to the skin are practically the same as on short-cut natural turf. We can play very well on it. In addition, we have not experienced any serious problems with skidding. Tackles can be carried out without friction burns or other injuries." Ivar Thoresen, trainer FC Alvdal.

Desso Ambition is a complete system which has been especially developed for football. It is made up of a combination of short-heap artificial turf, elastic Propoly substrate and the innovative filling material „Envirofill“. Feedback from players, input from scientists and many years of experience form the basis for this new system.

Players judge an artificial turf surface according to its playing properties which must be optimal and even over the whole pitch. Earlier product developments by Desso were already a milestone in this sector. With the Desso Ambition System, Desso is again a step ahead of the field. Sliding properties have been significantly improved and ball control and elasticity are better than ever, even after longer use.

The weather is often a „spoilsport“ for training and competition. Using Desso Ambition, play

can continue without regard for the weather conditions. Heat generation on the surface, for example, is very low which can be a great advantage, above all in warmer regions. In rainy areas the exceptional drainage capacity of this playing surface ensures safe play. Frost has very little effect and the Envirofill material makes snow clearing easier. These are the reasons that Scandinavian clubs such as Alvdal in Norway, are enthusiastic about their Desso Ambition pitches.

Appearance is also an important factor. The natural look of the artificial pitch is immediately apparent. In addition, the natural, round filler material does not spray up and rainwater can drain away without problem.

The fibres of the artificial turf do not split, thus ensuring that it does not become matted, even after years of use. The Envirofill material, which contains no rubber, can move freely between the strands. In this way, the pitch can be easily and efficiently maintained. All materials can also be comfortably recycled at the end of their long working life. An environmentally compatible, economic and easily maintained solution. ■

TM / Desso
Photos: Desso



FSB Cologne

mit hervorragendem Anmeldestand

Gute Nachrichten von der FSB Cologne. Mehr als sieben Monate vor der vom 28. bis 30. Oktober 2009 in Köln stattfindenden Internationalen Fachmesse für Freiraum, Sport- und Bäderanlagen sind schon über 70 Prozent der 50.000 Brutto-Quadratmeter umfassenden FSB-Fläche belegt. Neben der Quantität stimmt auch die Qualität: „Schon jetzt ist ein guter Teil des ‚who is who‘ in allen drei Angebotssegmenten vertreten,“ beschreibt Oliver P. Kuhrt, Geschäftsführer der Koelnmesse. Als Gründe für den hervorragenden Anmeldestand nennt Kuhrt beispielhaft die geplanten kommunalen Investitionen im Zusammenhang mit den Konjunkturpaketen der Bundesregierung bzw. Fördermaßnahmen in anderen Ländern, das erstklassige Renommee der FSB in der internationalen Sport- und Freizeitwelt und den Zusatznutzen für die Fachbesucher durch die nahezu parallel stattfindende aquanale – Internationale Fachmesse für Sauna, Pool und Ambiente –, die in diesem Jahr Deutschlands größte Messe unter anderem für Bäder und Saunen im privaten Bereich bzw. in Hotellerie und Finesseinrichtungen ist.

Im Segment Sportanlagen inklusive Bodenbeläge sind unter anderem folgende Aussteller dabei: BASF Construction Chemicals Europe AG (Schweiz) / BSW Berleburger Schaumstoffwerk GmbH / Desso Sports Systems NV (Belgien) / ERHARD SPORT International GmbH & Co. KG / Edel Grass B.V. (Niederlande) / FIELDTURF TARKET SAS (Frankreich) / FIBA – International Basketball Federation (Schweiz) / GOTTILF BENZ Turmgerätefabrik GmbH & Co. KG / Greenfields BV (Niederlande) / Hamberger Flooring GmbH & Co. KG / HARO SPORTS FLOORING / Herculan Sports Surfaces B.V. (Niederlande) / ISS GmbH Ice & Solar Systems / Kraiburg Relastec GmbH / Kübler Sport GmbH / LIMONTA SPORT SPA (Italien) / Melos GmbH / MONDO S.p.A. (Italien) / MRI POLYTECH LTD. (Großbritannien) / Polytan Sportstättenbau GmbH / Sapca Ltd. (Großbritannien) / SMG Sportplatzmaschinenbau GmbH / SPORT-THIEME GmbH / STRABAG Sportstättenbau GmbH / TenCate Grass Europe (Niederlande) / Tiger Turf Ltd. (Großbritannien).

Auswahl von Ausstellern im Segment Freiraum inkl. Spielplätze: ABC-TEAM Spielplatzgeräte GmbH / Berliner Seilfabrik GmbH & Co / conlastic GmbH / espas GmbH / Fritz Müller GmbH / Hahn Kunststoffe GmbH / Heinrich Eibach GmbH / Huck Seiltechnik GmbH / Kindt Spielplatzeinrichtungen GmbH / SAYSU GmbH / Stadt und Raum Messe und Medien GmbH.

Klar ist ebenfalls schon jetzt: Die FSB setzt ihre vier Jahrzehnte währende Erfolgsgeschichte fort. Tausende Fachbesucher werden Ende Oktober in den Hallen 3 und 11 die neuesten Trends und Innovationen der internationalen Sport- und Freizeitwelt begutachten. 50 der schon jetzt angemeldeten rund 300 Firmen sind Neuaussteller. „Das ist ein deutliches Zeichen für die große Strahlkraft hochwertiger Messen, die auch und gerade in Zeiten schwieriger wirtschaftlicher Gesamt-Rahmenbedingungen das Geschäft einzelner Unternehmen und ganzer Branchen voranbringen“, betont Koelnmesse-Geschäftsführer Oliver P. Kuhrt. Für zusätzlichen Schwung bei jungen Unternehmen sorgt ein Förderprogramm des Bundes, in das auch die FSB aufgenommen worden ist. Weitere Informationen stehen unter www.bafa.de.

Die FSB auf einen Blick – www.fsb-cologne.de

Die FSB Cologne ist die international führende Fachmesse für die gesamte Sport- und Freizeitbranche. Sie findet im 2-Jahres-Turnus statt, das nächste Mal vom 28. bis 30. Oktober 2009. Ideeller Träger der FSB ist die Internationale Vereinigung Sport- und Freizeiteinrichtung e.V. (IAKS). Mit dem IAKS-Kongress und dem Kölner Schwimmbad- und Wellness-Forum finden außerdem zwei internationale Kongress-Highlights für die beteiligten Branchen statt. ■



FSB Cologne with outstanding registration levels

Good news from FSB Cologne. Seven months before the International Trade Fair for Amenity Areas, Sports and Pool Facilities opens from 28th to 30th October 2009 in Cologne, over 70 percent of the FSB gross exhibition space totalling 50,000 square metres is already booked. In addition to the quantity the quality is also right: "Even at this early stage, a large section of the sector's "who is who" is represented in all three product segments," states Oliver P. Kuhrt, Executive Vice President Koelnmesse. As reasons for the outstanding level of registrations Kuhrt quotes the examples of the planned municipal investments in connection with the economic packages from the Federal Government or funding measures in other countries, the first-class reputation of FSB in the international sport and leisure world and the additional benefit for the trade visitor through the almost parallel event aquanale – International Trade Fair for Sauna.Pool.Ambience – which this year is Germany's largest fair among others for pools and saunas in the private sector, the hotel industry and also fitness facilities.

In the sport facilities and floor coverings segment, the participating exhibitors include the following: BASF Construction Chemicals Europe AG (Switzerland) / BSW Berleburger Schaumstoffwerk GmbH / Desso Sports Systems NV (Belgium) / ERHARD SPORT International GmbH & Co. KG / Edel Grass B.V. (Netherlands) / FIELDTURF TARKET SAS (France) / FIBA – International Basketball Federation (Switzerland) / GOTTHILF BENZ Turmgerätefabrik GmbH & Co. KG / Greenfields BV (Netherlands) / Hamberger Flooring GmbH & Co. KG / HARO SPORTS FLOORING / Herculan Sports Surfaces B.V. (Netherlands) / ISS GmbH Ice & Solar Systems / Kraiburg Relastec GmbH / Kübler Sport GmbH / LIMONTA SPORT SPA (Italy) / Melos GmbH / MONDO S.p.A. (Italy) / MRI POLYTECH LTD. (Great Britain) / Polytan Sportstättenbau GmbH / Sapca Ltd. (Great Britain) / SMG Sportplatzmaschinenbau GmbH / SPORT-THIEME GmbH / STRABAG Sportstättenbau GmbH / TenCate Grass Europe (Netherlands) / Tiger Turf Ltd. (Great Britain).

Selection of exhibitors in the amenity areas and playgrounds segment: ABC-TEAM Spielplatzgeräte GmbH / Berliner Seilfabrik GmbH & Co / conlastic GmbH / espas GmbH / Fritz Müller GmbH / Hahn Kunststoffe GmbH / Heinrich Eibach GmbH / Huck Seiltechnik GmbH / Kindt Spielplatzeinrichtungen GmbH / SAYSU GmbH / Stadt und Raum Messe und Medien GmbH.

What is now also clear: FSB is continuing its four-decade success story. Thousands of trade visitors will assess the latest trends and innovations in the international sport and leisure world at the end of October in Halls 3 and 11. 50 of the approx. 300 companies already registered are first-time exhibitors. "This is clear confirmation of the great appeal of high-

quality trade fairs, which particularly during times of world economic crisis, move forward business between individual companies and entire sectors," emphasizes Koelnmesse Executive Vice-President Oliver P. Kuhrt. Additional impetus for young companies is provided by a funding programme from the Federal Government, which also includes FSB. Further information is available at www.bafa.de.

FSB at a glance – www.fsb-cologne.de

FSB Cologne is the leading international trade fair for the entire sport and leisure sector. It is held in a 2-year rotation with the next event from 28th to 30th October 2009. The honorary sponsor of FSB is the International Association of Sport and Leisure Facilities (Internationale Vereinigung Sport- und Freizeiteinrichtung e.V. - IAKS). In addition, with the IAKS Congress and the Cologne Swimming Pool and Wellness Forum, two international congress highlights are being held for the participating sectors. ■



Lärmschutzverordnungen kinderfreundlicher gestalten

Angesichts der anhaltenden Klagewelle gegen lautstark spielende Kinder ist es dringend geboten, „Gerauschemissionen“ von Kindern neu in Lärmschutzverordnungen der Bundesländer zu verankern. „Wir sprechen uns für eine Formulierung aus, die deutlich macht, dass das lautstarke Spiel von Kindern keine Emission im Sinne des entsprechenden Gesetzes ist, vielmehr zu einer gelingenden Sozialisation gehört, und daher von der Öffentlichkeit grundsätzlich hinzunehmen ist“, so Holger Hofmann, Leiter der Programmabteilung und Referent für Spielraum. Grundlage ist die Gesetzgebungskompetenz der Länder zur Regelung von „sozialem Lärm“; Hinweise in Ausführungsvorschriften sind dabei nicht ausreichend. „Wenn wir den Verkehrslärm oder das Glockenläuten von Kirchen gesetzlich privilegieren, darf auch eine eindeutig gesetzliche Festlegung für lautstark spielende Kinder nicht nachrangig sein“, so Hofmann weiter. Ferner dürfen Bolzplätze nicht mit Sportanlagen gleichgesetzt werden, die insbesondere aufgrund von Beschallungsanlagen und dem An- und Abfahrtverkehr größere Abstände zur Wohnbebauung verlangen. Für Bolzplätze und Sportanlagen sind vielmehr jeweils eigenständige Regelungen notwendig. Wenn Skateranlagen nur noch am Stadtrand gebaut werden, nutzen diese Jugendliche kaum. Das lautstarke Spielen trifft zunehmend auf den Widerstand von Anwohnerinnen und Anwohnern. Ob in Münster, Hamburg, Berlin oder München – überall berufen sich

klagende Nachbarn auf das Immissionsschutzgesetz und erreichen Schließungen von Kindertagesstätten, eingeschränkte Öffnungszeiten von Schulhöfen, Spielplätzen und Bolzplätzen oder das Verbot spielender Kinder auf Hinterhöfen. Verstärkt machen sich Elterninitiativen, Jugendverbände sowie Politikerinnen und Politiker, wie zuletzt die CSU, dafür stark, dass Kinderlärm nicht mehr dem Gewerbelärm gleichgestellt wird. Sie überlegen, wie das lautstarke Spiel von Kindern privilegiert werden kann. Auf Grund des demografischen Wandels ist es höchste Zeit, das in der UN-Kinderrechtskonvention geltende Recht „auf Spiel und altersgemäße aktive Erholung“ (Art. 31) in den Landesverfassungen und im Grundgesetz zu verankern. Kinder brauchen Platz und Bewegung, um zu lernen. Über das Spiel entwickeln sie ihre motorischen Fähigkeiten, und sie reifen zu selbstständigen Persönlichkeiten. Aktuelle Einschulungsuntersuchungen weisen bei 60% der Kinder Haltungsschwächen auf. Das sind alarmierende Signale. In unseren Städten gibt es jedoch immer weniger Platz zum Spielen, auf den Straßen lässt der zunehmende Autoverkehr kaum noch Möglichkeiten zum Spielen. Die defizitäre Rechtsposition von spielenden Kindern verstärkt diesen Trend der Stadtentwicklung – dem muss entschieden entgegen getreten werden.

(Deutsches Kinderhilfswerk von 6. Januar 2009)

Making noise control ordinances child-friendlier

In light of the ongoing flood of lawsuits pertaining to the noise levels of children playing, there has been an urgent recommendation to re-set the “noise emissions” of children in the noise control ordinances of the Federal States. “We are talking about a formulation which will make clear that the noise levels of children playing isn’t an emission in the sense of the actual law, but is part of successful socialisation and, therefore, should be accepted by the public,” stated Holger Hofmann, Manager of the Programme Department and Play Area Consultant. The basis is the legislative competence of the German states to regulate “social noise”; references to implementation guidelines aren’t sufficient. “If we show partiality to traffic noise or church bells, then a clear legal agreement for the noise levels of children playing should not be lower priority,” continued Hofmann. Furthermore, football pitches should not be put on the same level as sports facilities requiring larger areas of space for building development, particularly because of public address systems and incoming and outgoing traffic. In fact, for football pitches and sports facilities, independent policies are necessary. If skating grounds are only built in the suburbs, teenagers will hardly use them. The noisy plays of children are increasingly opposed by residents. Whether you are in Muenster, Hamburg, Berlin or Munich – overall complain-

ing neighbours refer to the Federal Emission Protection Law and are fighting to close nurseries, to restrict opening times of school playgrounds and football pitches or they are trying to achieve prohibition of children playing in backyards. Parents’ initiatives, youth associations as well as politicians, like the CSU recently, reinforce the fact that children’s noise levels cannot be put on a par with occupational noise. They deem children playing to be beneficial. Because of demographic change, it is high time that the effective UN- Convention on Children’s Rights is set as “play and age-appropriate active relaxation” (Art. 31) in Land constitutions and in the Basic Constitutional Law of Germany. Children need space and exercise in order to learn. Through playing they develop their motor skills, and they mature into independent people. Current school enrolment research figures show that 60% of children suffer from postural problems. Those are alarming figures. In our towns there are, however, fewer and fewer areas to play; the increasing volume of traffic on the roads means hardly any opportunities to play. The deficit in legal position of children’s play rights reinforces this town development trend – it definitely has to be challenged.

(Deutsches Kinderhilfswerk (German Children’s Fund) on 6 January 2009)

Bernd Kammerer (Hrsg.):

Spielen in der Stadt – Spilleitplanung

Instrumente und Strategien für eine kinderfreundliche Stadt
Nürnberg: emwe-Verlag 2009, 285 Seiten, 14,90 Euro, ISBN 978-3-932376-61-0

Kinder und Jugendliche brauchen Spiel- und Freiräume, altersgerecht, anregend, vielfältig und wohnungsnah. Diese Thematik wurde im Nürnberger Forum der Kinder- und Jugendarbeit 2008 behandelt und in diesem Band dokumentiert. Die Fachtagung beschäftigte sich dementsprechend mit dem Handlungsfeld Spielflächenentwicklungsplanung, auch unter Einschluss der entwicklungspsychologischen Aspekte und der rechtlichen Rahmenbedingungen des Spielens.

Bernd Kammerer (editor):

Urban Playing – Management Planning

Instruments and strategies for a child-friendly town
Nuremberg: emwe-publisher 2009, 285 pages, 14.90 Euros, ISBN 978-3-932376-61-0

Children and teenagers need play areas and free space - age-appropriate, stimulating, versatile and close to home. This topic was tackled in the Nuremberg forum for Children’s and Youth Work 2008 and is documented in this series.

Accordingly, the symposium dealt with the area of activity development and planning of play areas, and was also involved in the development-psychological aspects and the regulatory frameworks of play areas.



Kinder sollen lärmern dürfen

Essen. Kinder dürfen spielen. Das ist ihr verbrieftes Recht, so steht es im Artikel 31 der UN-Kinderrechtskonvention. Und wo gespielt wird, da entsteht Lärm. Der ist hinzunehmen, urteilen mehrere Richter. Das passt nicht jedem.

In Hamburg haben zwei Klagen gegen Kinderlärm dazu geführt, dass Kindertagesstätten geschlossen werden mussten. Das dürfe nicht mehr passieren: Diesen Beschluss fasste die CSU in Wildbad Kreuth. Kinderlärm solle nicht mehr als Lärmemission im Sinne des Bundesemissionsschutzgesetzes gelten – und somit kein Grund mehr sein können für Nachbarschaftsklagen.

Ob es um öffentliche Spielplätze geht, um Hinter- und Garagenhöfe, um Gemeinschaftsgärten: Im Prinzip kann Kindern dort gar nicht das Spielen verboten werden. Im Gegenteil: Bauherren von Häusern für drei und mehr Familien müssen sogar einen Spielplatz einrichten (Bauordnung NRW, § 10 Abs.2).

Haben die Kinder Besuch von Nachbarn oder Schulkameraden, dürfen sie mit ihnen im Hof, Garten oder auf dem privaten Spielplatz spielen – und lärmern. Ein entsprechendes Verbot in der Hausordnung ist schlicht unwirksam, so der Münchner Mieterverein.

Garagenhof darf Bolzplatz sein

Ältere Kinder haben es besonders schwer, ihre Rechte durchzusetzen. Dabei dürfen auch sie sich mit ihren Freunden in Höfen aufhalten. Auch ist eine Altersbegrenzung für Spielplatzbenutzer nicht verbindlich. Weil es zu wenig Angebote für Jugendliche gibt, entscheiden Gerichte häufig, dass z.B. Garagenhöfe als Treffpunkt oder zum Ballspielen herhalten müssen. Apropos Ball: Dass dieser über den Gartenzaun fliegt, muss ein Nachbar nicht nur dulden – er muss den Ball auch wieder herausgeben. (LG München II, Az: 505454/03). Rücksicht nehmen müssen Kinder aber auch. Rollschuhfahren im Hausflur etwa ist tabu. Ebenso Spielen im Keller. Und die Ruhezeiten mittags (das gilt nicht für Spielplätze) und abends müssen eingehalten werden – zumindest wenn Kinder alt genug sind, das zu begreifen. Babys dürfen immer schreien. Und wenn es die ganze Nacht lang ist.

(WAZ vom 9. Januar 2009 – Von Brigitta Stauber-Klein)

Children should be allowed to make noise

Essen. Children should be allowed to play. That's their certified right according to Article 31 of the UN-Convention on Children's Rights. And wherever children play, there will be noise. This should be accepted, in the opinion of several magistrates. It doesn't suit everyone.

In Hamburg two suits were filed in favour of nurseries getting closed down. That should not happen anymore: This decision was reached by the CSU in Wildbad Kreuth. Children's noise levels shouldn't be just noise emissions for the purpose of the Federal Emission Control Law – and, therefore, should no longer be a reason for neighbours to complain anymore. Whether it be public playgrounds, backyards, garage forecourts or community gardens: In principle children can't be forbidden from playing there. In contrast: House builders building houses for three plus families even have to construct a playground (North Rhine - Westphalia Building Regulations, § 10 Para. 2). If children are visited by neighbours or schoolmates, they are allowed to play with them in the yard, garden or on a private playground – and make noise. A relative prohibition in "house rules" is simply ineffective, according to the Münchner Mieterverein (Munich Tenants Association).

Garage forecourt may be used for football

It is very hard for older children in particular to enforce their rights. Although, they are allowed to hang out in yards with their friends. Also, there's no mandatory age limit for playground users. Because there are so few possibilities for teenagers, courts frequently agree that, for example, garage forecourts must serve as a meeting point or for playing ballgames. With respect to ballgames: If the ball flies over the garden fence the neighbour has to put up with it and he or she also has to return the ball. (LG München II (Munich District Court II), No.: 505454/03). Children have to be considerate too. Roller skating in the hallway is not allowed. Nor is playing in the cellar. And the quiet periods (that doesn't apply to playgrounds) in the afternoons and evenings have to be adhered to – at least when children are old enough to understand. Babies are always allowed to cry. Even all night long.

(WAZ on 9 January 2009 – by Brigitta Stauber-Klein)



Und wann hat sich Ihr Kunststoffplatz das letzte Mal für die Spielenden herausgeputzt?

Vieles spricht dafür, Kunststoffflächen regelmäßig mit dem speziellen Hochdruck- und Absaugverfahren von Sandmaster reinigen zu lassen. Verminderung des Unfallrisikos durch Entfernung von Moos, Steine und Laub zum Beispiel. Oder die Verbesserung der Fallschutzeigenschaften. Mehr über unsere Dienstleistung erfahren Sie unter:

Sandmaster GmbH, Telefon +49 (0)7024/8 05 90-0, Telefax +49 (0)7024/8 05 90-20, www.sandmaster.de



Dr. Lambeck neue peb-Geschäftsführerin

Dr. Andrea Lambeck ist seit dem 1. März 2009 neue Geschäftsführerin der Plattform Ernährung und Bewegung.

„Wir sind froh und stolz, dass wir Dr. Andrea Lambeck als neue Geschäftsführerin der Plattform Ernährung und Bewegung gewinnen konnten. Sie hat zum 1. März 2009 ihre Arbeit in der Geschäftsstelle in Berlin aufgenommen. Damit haben wir die richtige Wahl getroffen, um die Plattform Ernährung und Bewegung weiterhin erfolgreich auf Kurs zu halten“, freut sich der peb-Vorstandsvorsitzende, Prof. Dr. Erik Harms.

Dr. Lambeck ist Diplom-Oecotrophologin und studierte an der Universität Gießen. Nach ihrer Promotionszeit am Deutschen Institut für Ernährungsforschung Potsdam-Rehbrücke (DIFE) war sie Pressesprecherin des Instituts bevor sie im Jahr 2000 zur CMA wechselte. Hier war sie Leiterin des Referats Wissenschafts-PR bis sie Anfang 2008 als Mitglied der Geschäftsführung die Leitung der „Management-Einheit Grundlagen“ übernahm. Dort verantwortete sie die Arbeit der fünf Querschnittsressorts Markt- und Trendforschung, Wissenschafts-Service, Qualitäts- und Herkunftszeichen, Fort- und Weiterbildung sowie Dozententätigkeiten. Darüber hinaus ist sie seit fast zehn Jahren als ehrenamtliche Vorstandsvorsitzende des Verbands der Oecotrophologen e.V. (VDOE) aktiv und ist auch daher mit dem Fachdiskurs im Bereich Ernährung und Gesundheitsförderung bestens vertraut.

Dr. Andrea Lambeck war seitens der CMA bereits an der Gründung der Plattform Ernährung und Bewegung beteiligt und kennt peb somit bereits von Anfang an. Die Idee, Kinder und Jugendliche für einen gesundheitsförderlichen Lebensstil mit ausgewogener Ernährung und viel Bewegung zu gewinnen, motiviert Andrea Lambeck für ihr Engagement für peb. „Die Plattform zukunftsfähig zu machen, die Mitglieder noch stärker für die gemeinsame Arbeit zu begeistern und weitere Mitglieder auf die Plattform zu holen, um den peb-Zielen Schritt für Schritt näher zu kommen“, darin sieht die Netzwerkerin Andrea Lambeck ihre neue Herausforderung.

Dr. Lambeck steht in der peb-Geschäftsstelle allen Interessierten gerne als Gesprächspartnerin zur Verfügung. (www.ernaehrung-und-bewegung.de)



Dr. Lambeck new Managing Director of peb

Dr. Andrea Lambeck has been the new Managing Director of peb (Plattform Ernährung und Bewegung (Platform for Nutrition and Exercise)) since 1 March 2009.

„We are glad and proud that we were able to acquire Dr. Andrea Lambeck as our new Managing Director of peb. She took up the post in the Berlin branch office on 1 March 2009. We have made the right choice in doing so, in order to keep peb running successful on course,“ rejoices peb’s Chief Executive, Prof. Dr. Erik Harms.

Dr. Lambeck has a Diploma in Nutrition and Home Economics and studied at Giessen University. After her post-doctoral study at the Deutsches Institut für Ernährungsforschung (German Institute for Nutrition Research) (DIFE) in Potsdam-Rehbrücke, she worked as a press relations officer for the institute before she changed over to CMA in 2000. There she was the manager of the Department for Scientific-PR until she began managing the “Management Body Fundamentals” as a member of the Executive Board in 2008. There she was responsible for the work of the five cross-sectional departments: market and trend research, scientific services, labelling of quality and origin, continuing and further education as well as academic activities. In addition, she has been working as a voluntary chief executive of the Verband der Oecotrophologen e.V. (VDOE) (Dietetic Association) for almost ten years and

is therefore very well acquainted with the specialist discourse in the area of Nutrition and Health Promotion.

In her time at CMA, Dr. Andrea Lambeck had worked on the foundation of the platform Nutrition and Exercise and has known peb since the very beginning. The idea of encouraging children and teenagers to lead a healthy lifestyle with a balanced diet and plenty exercise is being promoted by Andrea Lambeck in her commitment to peb. “Making the platform sustainable, giving more inspiration to members to undertake cooperative work and attracting more members to the platform, to bring the peb goals closer, step-by-step,“ that’s how networker Andrea Lambeck sees her new challenge. Dr. Lambeck can be contacted at the peb branch office.

(www.ernaehrung-und-bewegung.de)

Ulrich Deinet et al.: Betreten erlaubt

Ulrich Deinet/Heike Okroy/Georg Dodt/Angela Wüsthoff (Hrsg.):
Betreten erlaubt! Projekte gegen die Verdrängung Jugendlicher aus dem öffentlichen Raum (Reihe Soziale Arbeit und sozialer Raum, Band 1)
Leverkusen-Opladen: Verlag Barbara Budrich 2009, 246 Seiten, 17,90 Euro,
ISBN 386649193X, EAN 9783866491939

Jugendliche werden im öffentlichen Raum vielfach als Störer der öffentlichen Ordnung gesehen. Hier treffen die verschiedenen Interessen der Erwachsenen und der Jugendlichen aufeinander. In der Konsequenz bedeutet das meistens für die Jugendlichen: „Betreten verboten!“.

Doch der öffentliche Raum gehört nicht einer Bevölkerungsgruppe und die Jugendlichen müssen auch in der Öffentlichkeit einen Ort haben. Das Projekt „Betreten erlaubt!“ stellt anschaulich dar, wie jugendliche Cliquen unter Anleitung engagiert und eigenverantwortlich, diszipliniert, durchaus politisch und mit Spaß einen Teil des öffentlichen Raumes für sich erschließen.

Viele wichtige Erfahrungen, gute Beispiele mit Hintergrundinformationen und theoretischer Einbettung – ein Buch für die Jugendarbeit! Das Buch wendet sich insbesondere an Fachkräfte aus der Jugendarbeit, mobilen Jugendarbeit, Planung sowie an Studierende der Fachrichtungen Sozialpädagogik/Sozialarbeit und andere Fachkräfte der Jugendhilfe.

Ulrich Deinet et al.: Trespassing Allowed

Ulrich Deinet/Heike Okroy/Georg Dodt/Angela Wüsthoff (Editor): Betreten erlaubt!
Projekte gegen die Verdrängung Jugendlicher aus dem öffentlichen Raum (literally:
Trespassing Allowed! Projects for excluding teenagers from public areas) (Series: Social Work and Social Areas, Volume 1) Leverkusen-Opladen: Publisher Barbara Budrich 2009,
246 pages, 17.90 Euros, ISBN 386649193X, EAN 9783866491939

In many cases, teenagers are seen in public areas as disturbers of the peace. This is where the different interests of adults and teenagers clash. In most cases the consequence is “trespassing

forbidden!” for the teenagers. But public areas don’t belong to a section of the population and teenagers also require a public place. The project “Trespassing Allowed!” clearly portrays how groups of teenagers, under supervision, can develop a part of the public area for themselves with much commitment, responsibility, discipline, while also being thoroughly political and fun.

Many important experiences, good examples with background information and theoretical integration – a book for youth work! The book is chiefly orientated towards staff specialised in youth work, mobile youth work, planning as well as scholars in the disciplines social pedagogy/social work and other staff specialised in youth aid.

Ursula von der Leyen erhält Preis für die mittelstandsfreundlichste Initiative

Bundesfamilienministerin für ihren Einsatz zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf ausgezeichnet

Die Leser des Unternehmermagazins "Markt und Mittelstand" wählen jedes Jahr Unternehmen, Initiativen und Politiker, die sich besonders für den deutschen Mittelstand einsetzen. 2009 geht die Auszeichnung in der Kategorie "Initiative für den Mittelstand" an die Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Ursula von der Leyen.

Der Preis würdigt den konsequenten Einsatz Ursula von der Leyens dafür, dass Familien und vor allem Frauen Karriere und Kinder besser in eine kluge Balance bringen können. Schon heute haben vor allem kleine und mittelständische Unternehmen mit dem Fachkräftemangel zu kämpfen. Eine höhere Frauenerwerbsquote und eine familienbewusste Arbeitswelt sind dabei zwei Möglichkeiten, auf Dauer konkurrenzfähig zu bleiben. „Über diese Auszeichnung freue ich mich wirklich sehr“, sagt Bundesfamilienministerin Ursula von der Leyen anlässlich der Preisübergabe. „Zum einen, weil es sich um einen Leserpreis handelt, die Unternehmerinnen und Unternehmer also selbst damit ihre Wertschätzung meiner Arbeit ausdrücken. Zum anderen, weil die Vergabe dieses Preises an eine Bundesfamilienministerin ein deutliches Signal dafür ist, dass das Thema Vereinbarkeit von Familie und Beruf im Mittelstand, das heißt im Herzen der deutschen Wirtschaft, angekommen ist. Eine schönere Bestätigung für die politische Arbeit gibt es kaum“, so die Bundesministerin.

Das Unternehmermagazin "Markt und Mittelstand" zeichnet mit seinen "MuM-Awards" jedes Jahr herausragende Leistungen mittelständischer Unternehmen aus. Ziel soll es sein, die Bedeutung des Mittelstands in Wirtschaft und Politik sowie im Bewusstsein der Menschen zu stärken. Der Preis wird unter anderem in den Kategorien "Mittelständler des Jahres", "Best Practice Dienstleistung" und "Neue Technologie für den Mittelstand" vergeben.

Ursula von der Leyen receives prize for most medium-sized-friendly initiative

Federal Minister for Family Affairs award for her commitment towards an improved work-life balance

Readers of the business magazine "Markt und Mittelstand" will this year choose companies, initiatives and politicians who, in particular, campaign for German medium-sized companies. In 2009 the award for the category "Initiative for medium-sized companies" goes to the Federal Minister of Family Affairs, Senior Citizens, Women and Youth, Ursula von der Leyen.

The prize recognised the consistent dedication of Ursula von der Leyen in being able to give families and, in particular, women careers and giving children a better balance in life. Even today small and medium-sized companies, in particular, have been struggling with a lack of specialised workforce. A higher number of women in the workforce and a family-conscious working world are two possibilities for staying competitive in the long-term. "I'm really delighted with this award," says Federal Minister for Family Affairs, Ursula von der Leyen on the occasion of the awards ceremony. "Firstly, because it's a readership prize where entrepreneurs can express their appreciation of my work. Secondly, because being awarded this prize is a clear signal for a Federal Minister of Family Affairs that the topic of work-life balance has become the focus, i.e. in the heart of the German economy. You can hardly get any better reassurance for political work," stated the Federal Minister.

Each year business magazine "Markt und Mittelstand" distinguishes outstanding performances of medium-sized businesses through its "MuM-Awards". It aims to strengthen the awareness of the importance of medium-sized businesses not only within the economy and politics, but also among readers. The prize is awarded, among others, under the categories "Best Practice Service" and new technology for medium-sized businesses".

Kinderrechte gehören ins Grundgesetz

Deutsches Kinderhilfswerk, Deutscher Kinderschutzbund und UNICEF fordern rasche Verständigung der großen Parteien

Zum Auftakt des Jubiläumsjahres des deutschen Grundgesetzes haben Berliner Kinder heute mit einer Protestaktion gefordert, dass die seit 20 Jahren international verbrieften Kinderrechte endlich auch in der deutschen Verfassung verankert werden. Als Greise mit Bärten, die seit langem auf die Berücksichtigung der Kinderrechte warten, ergänzten sie die Glasmauer der Grundrechte am Berliner Reichstagsgebäude um den Artikel „1a“: „Jedes Kind hat das Recht auf Schutz, Förderung und Beteiligung.“ Das Grundgesetz wird im Mai 60 Jahre alt, und die Verabschiedung der UN-Kinderrechtskonvention durch die Generalversammlung der Vereinten Nationen jährt sich im November zum 20. Mal. „Die Kinder in Deutschland warten immer noch darauf, ihre Rechte ausdrücklich in der Verfassung wiederzufinden. Der Tierschutz dagegen wurde schon vor Jahren ins Grundgesetz aufgenommen“, sagte Anne Lütkes, Vorstandsmitglied von UNICEF Deutschland und Deutschem Kinderhilfswerk bei der Protestaktion.

„Es ist höchste Zeit, die Rechte der Kinder vollständig anzuerkennen und im Alltag auch umzusetzen“, sagte Prof. Hubertus Lauer, Vizepräsident des Deutschen Kinderschutzbundes. Das Aktionsbündnis Kinderrechte (UNICEF, Deutscher Kinderschutzbund und Deutsches Kinderhilfswerk) fordert die Koalitionspartner CDU und SPD im Bundestag auf, sich rasch auf Bundesebene auf, die entsprechende Verfassungsreform zu verständigen. Das Aktionsbündnis will erreichen, dass die Parteien im Superwahljahr 2009 das Wohl der Kinder in den Mittelpunkt stellen und über die Parteigrenzen hinweg die Aufnahme der Kinderrechte ins Grundgesetz vorantreiben. Die Kinderrechtsorganisationen begrüßen den aktuellen Vorstoß der großen Koalition in Mecklenburg-Vorpommern, die Aufnahme der Kinderrechte erneut in den Bundesrat einzubringen. Das Aktionsbündnis Kinderrechte hat im September 2007 die Kampagne „Kinderrechte ins Grundgesetz!“ gestartet, damit die Rechte der Kinder für alle Kinder in ganz Deutschland umgesetzt werden.

Abgeordnete aller Fraktionen des Bundestages und mehr als 200 Organisationen haben sich bereits für die Aufnahme der Kinderrechte ins Grundgesetz ausgesprochen. Weitere Informationen: www.kinderrechte-ins-grundgesetz.de

Children's rights in the German Basic Law

Deutsches Kinderhilfswerk (German Children's Fund), Deutscher Kinderschutzbund (German Children Protection Association) and UNICEF demand quick agreement of the major parties.

To kick-off the anniversary year of the German Basic Law, children in Berlin demanded, by means of protestation, that children's rights that have been chartered internationally for 20 years finally also be incorporated into the German Constitution. As old men with beards waiting for a long time for children's rights to be respected, they amended the glass wall of the basic rights at the Reichstag building in Berlin under Article "1a": "Each child has the right to protection, encouragement and participation." The Basic Law will have been in existence for 60 years in May, and the passage of the UN Children's Rights Convention through the General Assembly of the United Nations takes place in November for the 20th time. "Children in Germany are still waiting for their rights to formally appear in the Constitution. In contrast, the animal protection amendment was incorporated into the Basic Law years ago," said Anne Lütkes, Member of the Executive Board of UNICEF Germany and Deutsches Kinderhilfswerk regarding the protestation.

"It's high time children's rights are fully recognised and implemented in everyday life, too," said Prof. Hubertus Lauer, Vice President of the Deutsches Kinderschutzbundes (German Children Protection Association). The action alliance for children's rights (UNICEF, Deutscher Kinderschutzbund and Deutsches Kinderhilfswerk) is asking coalition partners CDU and SPD in the German Bundestag to promptly agree, at federal level, to the corresponding constitutional reform. The action alliance's goal is for the parties - in the major election year 2009 - to focus on children's well-being and push the incorporation of the children's rights into the Basic Law through the boundaries of the parties. The children's rights organisations appreciate the current advancement of the large coalition in Mecklenburg-Vorpommern for reintroducing the incorporation of the children's rights into the German Bundesrat (Federal Assembly). The action alliance for children's rights started the campaign "Children's Rights in the Basic Law!" in September 2007, so that the rights of children are recognised for all children throughout Germany.

Bundestag Members of all Parliamentary Groups in the Bundestag and more than 200 organisations have spoken in favour of the incorporation of the children's rights into the Basic Law. Further information: www.kinderrechte-ins-grundgesetz.de



"Die Krise wird uns in diesem Jahr begleiten"

DIHK präsentiert Umfrage zu Konjunktur und Kreditkonditionen

Auf weitere schwierige Monate deuten die Ergebnisse der aktuellen Konjunkturumfrage hin, die der Deutsche Industrie- und Handelskammertag (DIHK) heute zusammen mit einer Sonderauswertung zu den Kreditkonditionen vorgelegt hat. „Die Krise wird uns in diesem Jahr begleiten“, sagte DIHK-Hauptgeschäftsführer Martin Wansleben, der die Erhebungen gemeinsam mit DIHK-Chefvolkswirt Volker Treier in Berlin vorstellte. „Alles in allem bleibt die Konjunktur in den nächsten Monaten abwärts gerichtet.“ Ein Viertel der mehr als 25.000 befragten Unternehmen melde zu Jahresbeginn eine schlechte Geschäftslage, berichtete Wansleben; knapp die Hälfte erwarte für die nächsten Monate eine weitere Eintrübung.

„Die Lage ist ohne Frage ernst“, sagte der DIHK-Hauptgeschäftsführer. Allerdings zeigten die Daten auch, dass die Geschäftslage für knapp 75 Prozent der Betriebe befriedigend oder sogar noch gut sei. Die Hälfte der Befragten rechne mit gleich bleibenden oder gar besseren Geschäften.

„Eine gewisse Hoffnung“ gäben zudem die stark gesunkenen Rohstoffpreise, die Konjunkturpakete sowie die niedrigen Notenbankzinsen, so Wansleben weiter. „Außerdem zeigen die Unternehmensantworten, dass sich Befürchtungen einer flächendeckenden Kreditklemme nach wie vor nicht bestätigen.“ Für 70 Prozent der Unternehmen seien die Bedingungen trotz Finanzmarktkrise gleich geblieben; 7 Prozent konnten sogar bessere Kreditkonditionen aushandeln.

Dennoch: „Trotz solcher positiver Zeichen und bei aller gebotenen Zurückhaltung, die der Prognostiker in diesen Wochen an den Tag legen muss, können wir für 2009 einen Rückgang des Bruttoinlandsproduktes in einer Größenordnung von bis zu 3 Prozent nicht mehr ausschließen.“ DIHK-Chefvolkswirt Volker Treier erläuterte in Berlin Einzelheiten zu den Umfrageergebnissen. Er betonte, dass die Stimmung nicht überall gleichermaßen schlecht sei. Vor allem die verdüsteren Aussichten der Industrie hätten dafür gesorgt, dass die Erwartungen so stark abgestürzt seien. Die Geschäftslage sei aktuell noch befriedigend; und auch Beschäftigungs- und Investitionspläne der Betriebe seien „merklich oberhalb der drastisch eingetrübten Geschäftserwartungen“ geblieben. „Der Jobabbau geht vornehmlich von exportlastigen Branchen aus“, berichtete Treier weiter. Eindeutig auf Beschäftigungsrückgang stünden die Zeichen im Kraftfahrzeugbau, in der Elektroindustrie oder – mit Abstrichen – im Maschinenbau. Doch: „Trotz dieser verschlechterten Beschäftigungspläne deutet sich insgesamt kein drastischer Beschäftigungsabbau an.“ Die wesentlichen Resultate im Überblick bietet der Flyer „Wirtschaft in Zahlen“, der zum Download bereitsteht: Deutscher Industrie- und Handelskammertag (DIHK) e.V. - Breite Straße 29 - 10178 Berlin

<http://www.dihk.de/inhalt/informationen/news/meldungen/meldung011335.html>

"The crisis will affect us this year"

DIHK presents a survey on the economic situation and credit conditions

The results of the recent survey on the economic situation point to difficult months ahead, which the Deutsche Industrie- und Handelskammertag (DIHK) (German Association of Chambers of Commerce and Industry) presented today together with a special evaluation on credit conditions. "The crisis will affect us this year," said DIHK's Chief Executive Martin Wansleben, who presented the collected data together with DIHK Chief Economist Volker Treier in Berlin. "All in all, the economic situation is set to continue declining over the coming months." A quarter of more than 25,000 businesses questioned reported a poor economic situation at the beginning of the year, reported Wansleben; almost half of them expect a further slowdown over the next few months.

"The situation is serious, there's no question about that," said the Chief Executive of DIHK. However, data also show that the economic situation for almost 75 percent of businesses was satisfactory or even good. Half of those questioned anticipate business to stay the same or to become even better.

The steep drop in the cost of raw materials, economic stimulus packages and low interest rates gave a "degree of hope", continued Wansleben. "In addition, the companies' responses show that the apprehensions still don't confirm a nationwide credit crunch." For 70 percent of com-

panies the conditions have remained the same despite the financial market crisis; 7 percent could even negotiate better credit conditions.

Nevertheless: "Despite such a positive sign and with all the caution which the forecaster has to exercise during these weeks, at the end of the day we can't rule out a fall in gross domestic product in the region of up to 3 percent for 2009."

DIHK Chief Executive Volker Treier elaborated in Berlin on the survey results. He pointed out that the mood isn't poor everywhere in equal measure. Above all, the overshadowed outlooks of the industry would have meant that the expectations had sharply plummeted. The economic situation is actually still satisfactory; and also employment and investment plans of businesses stayed "noticeably above the drastic bleak business expectations."

"Job cutbacks principally affect export-oriented branches," reported Treier. Signs of cutbacks are clearly apparent in automotive engineering, in the electrical industry or – with minor flaws – in engineering. But: "Despite these worsened occupational plans, all in all no dramatic cutbacks are suggested."

The flyer "Wirtschaft in Zahlen" (economy in figures) provides an overview of the basic results and is available to download: Deutscher Industrie- und Handelskammertag (DIHK) e.V. - Breite Straße 29 - 10178 Berlin

<http://www.dihk.de/inhalt/informationen/news/meldungen/meldung011335.html>

11. Spiel- und Freiraumsymposium

SPIEL.RAUM.KULTUR, Linz, Altes Rathaus, 18. und 19. Juni 2009

2009 ist Linz Kulturhauptstadt Europas! Ein guter Grund das Spiel- und Freiraumsymposium in diesem Jahr in der oberösterreichischen Landeshauptstadt durchzuführen. Veranstaltungsort ist das zentral gelegene Alte Rathaus und der Hauptplatz als Standort eines außergewöhnlichen temporären Spielraums. Termin des Symposiums ist Donnerstag, 18. und Freitag, 19. Juni 2009.

Tagungsthemen

SPIELEN INTERNATIONAL:

- Spiel- und Freiräume im internationalen Vergleich
- Ansätze länderspezifischer Gestaltungsphilosophien
- Präsentation von außergewöhnlichen good-practice Projekten

DESIGN & GESTALTUNG VON SPIELGERÄTEN UND FREIRÄUMEN:

- Bespielbare Kunstobjekte
- Design von Spielgeräten
- Kunst am Spielplatz: Kunst in Freiräumen

AKTUELLE THEMEN DER SPIEL- UND FREIRAUMPLANUNG IN ÖSTERREICH:

- Fördersysteme in den Bundesländern
- Naturnahe Gestaltung von Schulfreiräumen
- TÜV - neue Normen
- Generationenspielplätze
- Partizipation von Kindern und Jugendlichen

REFERENTINNEN UND REFERENTEN (AUSWAHL):

- Herbert Dreiseitl, D; Landschaftsplaner
- Brigitte Löwenthal, CH; Landschaftsplanerin
- Bernhard Hanel, D; Künstler und Pädagoge
- Gabu Heindl, A; Architektin
- Jens Zumblick, D; Berliner Seilfabrik
- Günther Beltzig, D; playdesign
- Dirk Schelhorn, D; Landschaftsarchitekt
- Georg Zey, D; Inges Idee – Kunst im öffentlichen Raum
- Robert Terp, A; TÜV Austria

Rahmenprogramm

AUSSTELLUNGEN IM FOYER DES ALTEN RATHAUSES:

- Spielräume in OÖ - eine Wanderausstellung der schönsten Spielplätze in OÖ
- Informationsstände der Sponsoren (Spielgeräte-Firmen) und Förderer
- Präsentation der neuen Experimentierausstellung des Landes OÖ für Kindergärten

VERANSTALTER: IFAU – Institut für Angewandte Umweltbildung, Wieserfeldplatz 22, 4400 Steyr, Tel: 07252/81199/Fax: 07252/81199-9/e-mail: office@ifau.at

In Zusammenarbeit mit der Stadt Linz und dem Land Oberösterreich und den Firmen:

Eibe Produktion + Vertrieb GmbH/ Fritz-Friedrich Holzbau für Spiel, Sport und Garten/
Gestra Spiel- und Freizeiteinrichtungen GmbH/Moser Spielgeräte GmbH & Co KG/Obra Design/
Stausberg Vertriebs GmbH. Anmeldung (ab sofort) und nähere Informationen zum Programm
(Ende März) finden Sie bitte unter www.ifau.at

11. Symposium for Play Areas and Free Space

PLAY.SPACE.CULTURE, Linz, Altes Rathaus (Old Town Hall), 18th and 19th of June 2009

In 2009, Linz is the European Capital of Culture! A good reason to hold the Symposium for Play Areas and Free Space of 2009 in the regional capital of Upper Austria. The venue will be the centrally-located Altes Rathaus (Old Town Hall) and the main square will host a remarkable, temporary play area. Dates of the symposium: Thursday, 18th of June and Friday, 19th of June 2009.

Symposium Topics

INTERNATIONAL PLAY:

- Play areas and free space, an international comparison
- Approaches of country-specific organisational and structural philosophies
- Presentation of exceptional good-practice projects

DESIGN & STRUCTURE/ORGANISATION OF PLAY EQUIPMENT AND FREE SPACES:

- Playable works of art
- Design of play equipment
- Art on the playground: Art in Free Spaces

CURRENT TOPICS OF PLAY AND FREE SPACE PLANNING IN AUSTRIA:

- Support scheme in the Federal Provinces
- Close-to-nature organisation/structure of school free space areas
- TÜV (Technical Inspection Agency) – new standards
- Generation-spanning playgrounds
- Participation of children and teenagers

CONTRIBUTORS AND SPEAKERS (SELECTION)

- Herbert Dreiseitl, D; Landscape Designer
- Brigitte Löwenthal, CH; Landscape Designer
- Bernhard Hanel, D; Artist and Educationist
- Gabu Heindl, A; Architect
- Jens Zumblick, D; Berliner Seilfabrik
- Günther Beltzig, D; playdesign
- Dirk Schelhorn, D; Landscape Architect
- Georg Zey, D; Inges Idee – Art in Public Areas
- Robert Terp, A; TÜV Austria

Supporting Programme

EXHIBITIONS IN THE FOYER OF THE OLD TOWN HALL:

- Play areas in Upper Austria – touring exhibition of the nicest playgrounds in Upper Austria
- Information booths of the sponsors (play equipment companies) and promoters
- Presentation of the new experimental exhibition of the province of Upper Austria for nurseries

ORGANISERS: IFAU – Institut für Angewandte Umweltbildung (Institute of Applied Environmental Education), Wieserfeldplatz 22, 4400 Steyr, Tel: 07252/81199/Fax: 07252/81199-9/e-mail: office@ifau.at. In collaboration with the town of Linz and the Federal Province of Upper Austria and the companies: Eibe Produktion + Vertrieb GmbH/ Fritz-Friedrich Holzbau for Play, Sport and Gardens/ Gestra Spiel- und Freizeiteinrichtungen GmbH/Moser Spielgeräte GmbH & Co KG/Obra Design/Stausberg Vertriebs GmbH. Registration (with immediate effect) and further information on the programme (end of March) can be found at www.ifau.at



Ist der Sand frisch gereinigt, poliert sich das Image des Spielplatzes ganz von alleine auf.

Sauber, sicher und hygienisch – diese Komplimente verdienen Sandflächen zu Recht, wenn sie mit der Sandmaster-Methode gereinigt wurden. Mehr über unsere Dienstleistung erfahren Sie unter:

Sandmaster GmbH, Telefon +49 (0)7024/8 05 90-0, Telefax +49 (0)7024/8 05 90-20, www.sandmaster.de





Bundesverband der Spielplatzgeräte und Freizeitanlagen-Hersteller e.V.

An der Pönt 48 | 40885 Ratingen
Tel.: 02102-186121 | Fax: 02102-186-255
E-Mail: rynek@bsfh.info
Internet: www.bsfh.info



ABC-Team Spielplatzgeräte GmbH
www.abc-team.de



Aukam GmbH
www.aukam.de



Berliner Seilfabrik GmbH & Co.
www.berliner-seilfabrik.de



BSW GmbH
www.berleburger.de



conlastic GmbH
www.conlastic.com



DEULA Westfalen-Lippe GmbH
www.deula-waf.de



eibe Produktion +
Vertrieb GmbH & Co.
www.eibe.de



Espas
www.espas.de



Hags mb Spielidee GmbH
www.hags.com



Hesse
www.hesse-spielplatzgeraete.de



Huck Seiltechnik GmbH-
Seilspielgeräte
Internet: www.huck.net



Julius Cronenberg o.H.
Internet: www.cronenberg.de



Kaiser & Kühne
Freizeitgeräte GmbH
Internet: www.kaiser-kuehne-play.com



KLETTERMAX GMBH
Internet: www.spielplatzgeraete.de



KOMPAN GMBH
Internet: www.kompan.com



Lappset Spiel-Park-
Freizeitsysteme GmbH
Internet: www.lappset.com



Gummiwerk Kraiburg
www.kraiburg-relastec.de



Playparc
www.playparc.de



ÖCOCOLOR GmbH & Co. KG
www.oecocolor.de



Pieper-Holz GmbH
www.pieperholz.de



PLAY-TEAM Spielgeräte GmbH
www.play-team.de



PLAYTOP SPIELPLATZ GMBH
www.playtop.de



PROCON Play & Leisure GmbH
www.procon-gmbh.com



Proludic GmbH
www.proludic.de



Sieg Spiel und Sportanlagen GmbH
www.sieg-galabau.de



SIK-Holz
www.sik-holz.de



Spiel-Bau GmbH
www.spiel-bau.de



Spogg Sport-Güter GmbH
www.hally-gally-
spielplatzgeraete.de



TOP Spielgeräte GmbH
www.top-spielgeraete.de



Seilfabrik Ullmann Handels-
niederlassung Bremen GmbH
www.seilfabrik-ullmann.de



Wehrfritz GmbH
www.wehrfritz.de



Wissmeier Spielplatzgeräte
www.wissmeier-spielplatzgeraete.de



TÜV SÜD PRODUCT SERVICE GMBH
Niederlassung Hamburg
www.tuev-sued.de



Foto: Berliner Seilfabrik

Mit Sicherheit auf dem Spielplatz.

Auf dem Spielplatz können Kinder sich austoben und bewegen. Vor allem aber hat das spielende Kind an den unterschiedlichen Kletter- und Spielgeräten die Möglichkeit, seine körperlichen Grenzen zu erfahren und durch Ausprobieren seine Bewegungsfertigkeiten zu steigern. Nur so kann es in seinen Bewegungsabläufen sicherer werden und durch Erfahrung der eigenen körperlichen Fähigkeiten ein selbstsicheres Schutzverhalten aufbauen. Wenn Schaukeln, Klettergeräte und Rutschen den sicherheitstechnischen Anforderungen gerecht werden, ist noch längst nicht alles Notwendige

getan. Die Anordnung der Geräte, die Einfriedung, die Gestaltung des Untergrunds und der Zugang zum Spielplatz spielen ebenfalls eine wichtige Rolle für die Sicherheit. Die Anordnung der Geräte auf dem Spielplatz sollte so gestaltet sein, dass Kinder die Spielgeräte erreichen können, ohne z.B. den Schwingbereich von Schaukeln oder den Fahrbereich von Seilbahnen durchqueren zu müssen. Neben diesen Punkten ist auch ein intakter und vollständiger Fallschutz wichtig.

Denn die Spielplätze müssen sicher sein!

**Für Sicherheit auf dem Spielplatz
stehen die Hersteller des BSFH**

(Bundesverband der Spielplatzgeräte und Freizeitanlagen-Hersteller e.V.)

An der Pönt 48 | 40885 Ratingen | Tel.: 02102-186121 | Fax: 02102-186-255

E-Mail: gubitz@bsfh.info | rynek@bsfh.info | Internet: www.bsfh.info





Bertelsmann-Stiftung zeichnet unternehmerisches Engagement für das **Regenbogen-Projekt** aus

Neun mittelständische Unternehmer wurden in Berlin für ihr gesellschaftliches Engagement von der Bertelsmann Stiftung ausgezeichnet. Sie wurden aus rund 1.000 Bewerbungen der Initiative „Unternehmen für die Region“ ausgewählt. Unter den Gewinnern war auch das Regenbogenprojekt von SIK-Holz.

Liz Mohn, stellvertretende Vorstandsvorsitzende der Bertelsmann Stiftung, verdeutlichte, dass gerade die kleinen und mittelständischen Unternehmen wirtschaftlichen Erfolg mit gesellschaftlicher Verantwortung verbinden. „Die Unternehmer setzen damit gerade in der gegenwärtigen Krise ein positives Zeichen. Sie zeigen, welchen aktiven Beitrag Unternehmen für das Gemeinwesen leisten können“, bekräftigte sie.

Ministerpräsident Peter Müller in seiner Funktion als Präsident des Bundesrates unterstrich, wie wichtig der aktive Einsatz von Unternehmern gerade in den Regionen Deutschlands sei. „Die gegenwärtigen Herausforderungen sind ohne das aktive Engagement seitens der Unternehmer nur schwer

zu meistern. Verantwortliches Unternehmertum ist Voraussetzung für einen erfolgreichen Wandel und wirtschaftlichen Erfolg“, so Müller.

Der Beitrag der Unternehmen ist heute umso wertvoller, da viele drängende Probleme neue Antworten benötigen. So arbeiten Unternehmen gemeinsam mit gemeinnützigen Organisationen und Kommunen beispielsweise daran, die Integration von Migranten, die Teilhabe von Menschen mit Behinderung oder die Situation von sozial Benachteiligten zu verbessern. Bei der Auswahl der Preisträger waren folgende Kriterien ausschlaggebend: Das Engagement ist im lokalen Umfeld verwurzelt, bezieht aktiv lokale Partner mit ein und ist langfristig angelegt. Zudem sind alle Projekte auf andere Regionen übertragbar.



Das Regenbogenprojekt

Ungeduldig tippelt der kleine Fernando von einem Bein auf das Andere. Die Schlange mit anderen Kindern vor ihm ist noch lang und er wäre doch so gerne einer der Ersten, die auf dem großen bunten Regenbogen herumtollen, den Jugendliche aus Deutschland, Südafrika und seinem Heimatland Paraguay in den vergangenen Tagen gebaut haben. Jeden Tag nach der Schule hat er den Jugendlichen durch den Zaun bei der Arbeit zugeschaut und aufmerksam verfolgt, wie dieses Gerüst aus Holz, das heute so bunt vor ihm steht, immer größer und größer geworden ist. An diesem Tag im August 2008 ist Fernando einer von 300 Kindern, Eltern und Mitgliedern der mennonitischen Gemeinde. Sie sind gekommen, um sich dieses Kunstwerk auf dem Gelände ihrer Begegnungsstätte in dem sonst eher vernachlässigten Viertel von Asuncion, einer zwei Millionen Metropole im Herzen Südamerikas, anzusehen und zusammen mit den Erbauern das Resultat ihrer harten Arbeit zu feiern. Für Fernando ist es ein Tummelplatz, eine spannende Konstruktion mit Netzen, Brücken und einer großen Rutsche, die es zu erobern gilt. Für die Größeren, die etwas weiter weg stehen und sich mit Abstand den Bogen mit seinen knalligen Farben anschauen ist dieses Spielgerät mehr. Sie erkennen eine Brücke die etwas zusammen bringen kann was bislang getrennt gewesen ist. Für sie ist er auch ein biblisches Symbol, das für die Vielfalt steht, die unter jedem Regenbogen zu finden ist.

Die Jugendlichen die ihn erbaut haben, alle zwischen 16 und 22 Jahre alt, haben sich während des dreiwöchigen Aufenthaltes in Paraguay sehr intensiv mit dem Regenbogen als Zeichen Gottes beschäftigt. Sie haben in so genannten Familiengruppen zusammen gekocht, in Schulen über das Projekt berichtet, Krankenhäuser und Hospize angesehen und viel über Land und Leute in Erfahrung gebracht. Mit dem Tag der Eröffnung des achten Regenbogens in der zehnjährigen Geschichte des Projektes, gehören sie ab sofort auch zur Gemeinschaft der „Regenbogenbauer“.

Bereits seit 1998, als der erste Regenbogen in Soweto, einem Township von Johannesburg, entstand, gibt es das rainbow-

project und seine jungen Erbauer. Knapp zehn Jahre nach der Wende kamen zwei Pfarrer, der eine aus Brandenburg und sein Studienkollege aus Lübeck auf die Idee, die Jugendorganisation „Youth Alive Ministries“ mit einer Gruppe aus ost- und westdeutschen Jugendlichen bei ihrer Jugendarbeit im Rahmen eines Workcamps zu unterstützen. Damals, gerade mal vier Jahre nach dem Ende der Apartheid in Südafrika, wollten die beiden mit einer Gruppe von deutschen Jugendlichen in dieses vornehmlich von Schwarzen bewohnte Viertel gehen um ein Zeichen für Toleranz zu setzen.



Auf der Suche nach Partnern für dieses Projekt nahm der Pfarrer aus Brandenburg Kontakt zu Freunden auf und entflammte in Klaus-Peter Gust, dem Geschäftsführer der SIK-Holzgestaltungs GmbH und seiner Frau Claudia, beide aktive Mitglieder in der evangelischen Kirche, schnell das Feuer für dieses Projekt. Allerdings fand Klaus-Peter Gust die Idee der beiden Pfarrer, das Gemeindehaus neu zu streichen, noch ausbaufähig. Bei einem Vortreffen zu dem Workcamps in Südafrika kam ihm die Idee, ein Spielgerät in Form eines Regenbogens zu bauen. Schließlich war es doch Nelson Mandela, der über Südafrika immer von der „Rainbow-Nation“ sprach. Ein weißes Blatt, ein paar Buntstifte und nach einigen Strichen war klar, dass dieses Spielgerät die gewünschte Botschaft des Workcamps sehr gut verkörpern kann. Er sponserte das Material, packte mit seinen Mitarbeitern einen Container und schickte ihn nach Südafrika.





Der Erfolg des ersten Projektes gab den Initiatoren den nötigen Schwung, die Idee weiter zu führen und Jugendliche aus unterschiedlichen Teilen der Erde mit dem Regenbogen-Projekt zusammen zu bringen. In den Folgejahren entstanden Regenbögen in Berlin auf dem ehemaligen Mauerstreifen (1999) sowie in Albany, der Hauptstadt des Staates New York (2001). Im Jahr 2003 ging es weiter in Lübeck und 2004 in Schwedt/Oder gemeinsam mit Jugendlichen aus Polen und Südafrika. 2005 kehrte das Projekt erneut nach Südafrika zurück, wo dieses Mal in einem weißen Vorort von Johannesburg eine Brücke zum ersten Regenbogen im Schwarzen Soweto geschlagen wurde. Zusammen mit Jugendlichen aus Paraguay führten die Teilnehmer aus Ost und West im schleswig-holsteinischen Plön am See das Projekt im Sommer 2007 fort. Ihr Zeichen für Toleranz setzten sie in den Boden einer Begegnungsstätte der Nordelbischen Kirche, wo seitdem Jugendgruppen über das Spielgerät an dessen Botschaft herangeführt werden. Die Rückbegegnung fand dann 2008 in Asuncion der Hauptstadt von Paraguay, bei den Partnern der mennonitischen Gemeinde statt.

Auch in Paraguay wieder mit von der Partie Jugendliche der Partnerorganisation von Youth Alive Ministries (YAM) aus Südafrika, die in Soweto Jugendlichen durch die Vermittlung christlicher Werte das nötige Rüstzeug vermitteln und Aufklärungsarbeit leisten, wenn es beispielsweise um das Thema AIDS geht, was nach wie vor eines der zentralen Themen ist und den Betreuern von YAM jeden Tag wieder neu mit allen Konsequenzen vor Augen geführt wird. Mittlerweile ist aus der engen freundschaftlichen Verbindung über das Regenbogen-Projekt auch die Idee einer Bildungspatenschaft für begabte Jugendliche aus Soweto entstanden, denen es eigentlich nicht möglich ist, ein Studium aus eigenen Mitteln zu bestreiten. Bei jedem Projekt sind Klaus-Peter Gust und seine Frau Claudia dabei und unterstützen das Projekt durch die Spende des Materials für das Spielgerät und aller logistischen Vorbereitungen, die gerade bei einem Projekt im Ausland zu bewältigen sind. Dabei kommt man schnell auf eine Summe von 20.000 Euro pro Regenbogen-Projekt. Darüber hinaus stellen sie ihre Arbeitskraft für dieses Projekt unent-

geltlich zur Verfügung und begleiten die Projekte von Anfang an.

Für dieses gesellschaftliche Engagement sind Klaus-Peter und Claudia Gust Anfang Februar von der Bertelsmann-Stiftung aus rund 1000 Bewerbern ausgezeichnet worden. Beim Festakt „Verantwortung. Gemeinsam. Gestalten.“ nahmen die beiden die Auszeichnung von der stellvertretenden Vorsitzenden der Bertelsmann-Stiftung, Liz Mohn und dem Präsidenten des Bundesrates, Ministerpräsident Peter Müller entgegen. Zur Auszeichnung sagte SIK-Holz Geschäftsführer Klaus-Peter Gust: „Gegenseitige Akzeptanz und Toleranz bilden die Grundlage für eine friedliche Welt, die immer mehr zusammenwächst. Da wir gerade in weltweiten Krisenzeiten auf einen offenen Umgang miteinander angewiesen sind, wird unser Engagement unverändert fortbestehen.“

Im Jahr 2009 wird das Regenbogen-Projekt ebenfalls wieder in Bezug zu einem historischen Ereignis stehen. 70 Jahre nach dem Angriff auf Polen am 1. September 1939 werden Jugendliche aus Deutschland, Polen und Südafrika einen weiteren Regenbogen auf dem Gelände der Stiftung Kreisau im polnischen Krzyzowa errichten. Bekannt geworden ist das Gut Kreisau durch die nach ihm benannte Widerstandsbewegung „Kreisauer Kreis“. Diese bürgerlich zivile Widerstandsgruppe rund um deren Führungspersönlichkeiten Helmuth James Graf von Moltke und Peter Graf Yorck von Wartenberg hatte sich um 1940 während der Zeit des Nationalsozialismus formiert. In der Zeit bis 1943 entstanden konkrete Pläne zur politisch-gesellschaftlichen Neuordnung nach dem angenommenen Zusammenbruch der Diktatur. Mit dem Gut Kreisau, mittlerweile eine internationale Begegnungsstätte, hat das Regenbogen-Projekt in diesem Jahr die Chance eine neue Brücke zwischen West- und Osteuropa zu schlagen und so das Verständnis zwischen Polen und Deutschen weiter zu normalisieren. Im August werden dann die Jugendlichen zwei Wochen lang gemeinsam an einem neuen Regenbogen bauen... ■

SIK Holz / TM
Fotos: SIK Holz



Bertelsmann foundation honours the *rainbow project business commitment*

In Berlin the Bertelsmann foundation honoured nine medium-size entrepreneurs for their civic commitment. Selected from amongst approximately 1,000 applications for the "Enterprise for the Region" initiative, the rainbow project by SIK Holz was amongst the winners.

Liz Mohn, deputy chairman of the board of the Bertelsmann foundation, makes clear that it is specifically small and medium-size enterprises who connect economic success with social responsibility. "In the current crisis entrepreneurs set a very positive example. They demonstrate the active contribution that businesses can make to a community," she asserts.

Prime Minister Peter Müller in his function as President of the Upper House of Parliament emphasises just how important the active commitment of entrepreneurs is in Germany's regions. "The present challenges are very difficult to handle without the active commitment of the entrepreneurs. Responsible management is a prerequisite for successful change and economic success" says Mueller.

Today the contribution made by businesses is an even more valuable asset because many urgent problems need new answers. Businesses are working together with non-profit organisations and municipalities to improve, for example, the integration of immigrants, the participation of disabled people or those in a socially disadvantaged situation. The following criteria were decisive in the selection of the winners: commitment is rooted in the local surroundings, actively concerns local partners and is on a long-term basis in addition to the fact that all projects can be transferred to other regions.

The rainbow project

Little Fernando impatiently hops from one leg to another. Ahead of him there is still a long queue of other children and he would really like to be one of first that plays about on the large multi-coloured rainbow built by young people from Germany, South Africa and his homeland, Paraguay, over the past days. He has been busily watching the young people at work through the fence after school and has followed the colourful wooden stand getting larger and larger every day. On this day in August 2008 Fernando is one of 300 children, parents and members of the Mennonite municipality who have come to see this work of art in their parish in the normally neglected dis-

trict of Asuncion, a two million metropolis in the heart of South America and to celebrate the hard work of the designers. For Fernando it represents a playground, an exciting construction with nets, bridges and a big slide. For the older ones who stand a little further away and look at the gaudy colours from a distance, this is more than playing equipment. They recognise a bridge which can bring something together which has up until now been separated. For them



it is also a Biblical symbol that represents the diversity which can be found under each rainbow.

During their three week stay in Paraguay the young people that built the rainbow, all of them aged between 16 and 22, were busily occupied with the rainbow as a sign from God. They cooked together in so-called family groups, spoke about the project in schools, visited hospitals and hospices and learnt a lot about the country and its people. They immediately became part of the "rainbow builder" community when the eighth rainbow in the ten-year history of the project was opened.



► The rainbow project began with the building of the original rainbow by its young participants in the township of Soweto in Johannesburg in 1998. Scarcely ten years later two ministers, one of them from Brandenburg and his study colleague from Luebeck, hit upon the idea of supporting the youth organisation “Youth Alive Ministries” in their youth work with a group of young people from East and West German in the context of a work camp. Just four years after the end of the apartheid in South Africa both ministers wanted to travel to the primarily black district with a group of young German people as a sign of tolerance.

Searching for project partners, the minister from Brandenburg contacted friends and quickly inflamed the passions of Klaus-Peter Gust, the managing director of the SIK Holzgestaltungs GmbH and his wife Mrs. Claudia, both active members of the protestant church. Klaus Peter Gust, however felt that the idea of the two ministers to paint the community centre could be developed further and at a meeting held before the work camps in South Africa suggested building playing equipment in the form of a rainbow – after all Nelson Mandela always spoke about South Africa as “the Rainbow nation”. A white sheet of paper, a few coloured pencils and after a few lines it became abundantly clear that this playing equipment could successfully embody the message that the work camps wanted to transmit. He sponsored the material, packed a container with his co-workers and sent it to South Africa. The success of the first project gave the initiators the necessary momentum to continue with the idea and to bring young people from different parts of the world together with the rainbow project. In the subsequent years rainbows were built in Berlin on the former border strip (1999) as well as in Albany, the capital of the State of New York (2001). In 2003 it went further in Luebeck and 2004 in Schwedt/Oder together with young people from Poland and South Africa. In 2005 the project returned to South Africa where this time a bridge to the first rainbow in black Soweto was built in a white suburb of Johannesburg. In the summer of 2007 participants from East and West continued the project in Schleswig-Holstein Plön am See together with young people from Paraguay. They set their sign of tolerance into the ground of a meeting place of the Nordelbi church, where the message represented by the playing equipment is passed on to groups of young people. The return trip took place in 2008 in Asuncion the capital of Paraguay at the partners of the Mennonite parish.

Again in Paraguay with a party of young people from the Youth Alive Ministries (YAM) partner organisation from South Africa who provide

Soweto youths with the necessary skills through the communication of Christian values and carry out educational work concerning, for example, AIDS, which remains one of the central themes and the consequences of which YAM helpers see every day.

Meanwhile the idea of an education sponsorship for talented young people from Soweto who cannot afford to study has developed from the close relationship with the rainbow project. Klaus-Peter Gust and his wife Mrs. Claudia are involved in and support the project donating the material for the playing equipment and all logistic preparations which need to be managed with an overseas project. Just for the rainbow project we quickly arrive at a sum of 20,000 euros each but the Gust's also make their employees available free of charge and accompany the projects from the outset.

At the beginning of February Klaus-Peter and Claudia Gust were honoured by the Bertelsmann foundation for this civic commitment from amongst approximately 1000 applicants. Both received the honour from the deputy chairman of the Bertelsmann foundation, Liz Mohn and the President of the Upper house of Parliament, Prime Minister Peter Müller during the “Responsibility. Together. Organise.” ceremony. Managing director of SIK Holz, Klaus-Peter Gust, said: “Mutual acceptance and tolerance form the basis for a peaceful world which grows ever more integrated each day. Since we are dependent on open contact with one another during periods of world-wide crisis our commitment will invariably continue”.

In 2009 the rainbow project will again play a part in a historical event. 70 years after the assault on Poland on 1st September 1939, young people from Germany, Poland and South Africa will erect another rainbow in the area of the Kreisau foundation in Polish Krzywowa. Kreisau became famous for the resistance movement named after it - “Kreisauer circle”, a civil resistance group formed around the leaders Count Helmuth James von Moltke and Count Peter Yorck von Wartenberg in 1940 during the time of national socialism. Up until 1943 concrete plans were developed for a political-social re-organisation after the presumed collapse of the dictatorship. With Kreisau meanwhile an international meeting place, the rainbow project this year has a further opportunity to build a new bridge between Western and Eastern Europe and help further normalise understanding between Poles and Germans. The young people will work alongside one another for two weeks in August to build a new rainbow...

SIK Holz /TM

Photo: SIK Holz



Peter Friedl: Playgrounds

Dies ist eine Geschichte der Welt, erzählt durch das Prisma ihrer Spielplätze.

Seit 1995 fotografiert Peter Friedl überall auf der Welt öffentliche Spielplätze und stellt sie nach Ortsnamen alphabetisch zusammen. Friedls konzeptfotografisches Projekt greift auf diskursiver Ebene in Themenbereiche wie Sozialgeschichte, Design und Urbanität ein. Es hat nicht den Anspruch einer umfassenden Typologie, sondern ist anstatt dessen eine narrative Studie, in der die fotografierten Spielplätze eine genau so große Rolle spielen wie die, die auf seinen Fotografien nicht abgebildet sind.

„Das Beeindruckendste an seinen Bildern ist die Ähnlichkeit all dieser Orte... Wenn aber all diese Plätze auch austauschbar wären, wenn nichts auf die jeweilige Stadt, das Land, die Kultur verweist – heißt das, dass alle Kinder nun mal dieselben Bedürfnisse haben? Dass sie noch gleich sind, nicht verformt durch Politik, Geschichte, Identitätswahn? Oder kann man daraus ersehen, dass Spielplätze nichts sind als hinterhältige Zurichtungsstätten, auf denen

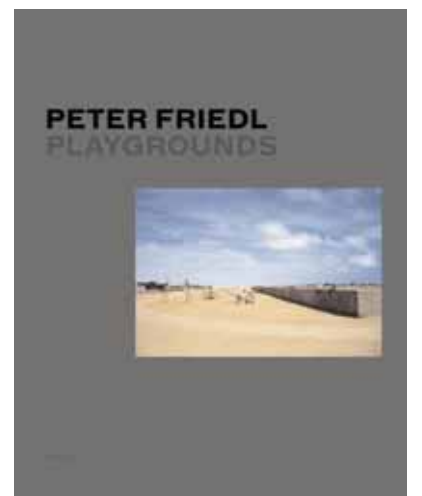
kleinwüchsiges Material uniformiert wird zu global players?“

Süddeutsche Zeitung

„Eine Studie über die Formatierung von Freiheit – über die Formen, in denen man sich seitens der Stadtplaner oder anderer Erwachsener das von Zweckrationalität entlastete Areal des Spielens vorstellt. Auch eine Studie über Kinderwelten. Vor allem aber selbst eine Einladung zum spielerischen Sehen.“

die tageszeitung

Peter Friedl wurde 1960 in Österreich geboren, wo er lebt und arbeitet. Er hat weltweit in zahlreichen Gruppen- und Einzelausstellungen ausgestellt, unter anderem documenta x (1997), documenta 12 (2007), der dritten Berliner Biennale (2004) und der zweiten Biennale in Sevilla (2006). Das Museu d'Art Contemporani de Barcelona organisierte 2006 die Retrospektive "Peter Friedl: Work 1964-2006", die danach in Miami und Marseille zu sehen ist. ■



PETER FRIEDL - PLAYGROUNDS

Buchgestaltung:
Peter Friedl und Gerhard Steidl
256 Seiten mit
250 Farbabbildungen
21,5 x 26 cm
Leineneinband mit
Schutzumschlag
ISBN 978-3-86521-412-6

PETER FRIEDL - PLAYGROUNDS

Book design: Peter Friedl and Gerhard Steidl
256 pages with 250 colour illustrations
21,5 x 26 cm
Cloth binding with jacket cover
ISBN 978-3-86521-412-6

Peter Friedl: Playgrounds

This is a story of the world, told through the prism of its playgrounds.

Peter Friedl has photographed public playgrounds throughout the world, and arranged the pictures alphabetically according to the name of their location, since 1995. Friedl's concept photography project intervenes in topic areas such as social history, design and urbanity, at a discourse level. It does not claim to be a comprehensive typology, but instead, is a narrative study in which the playgrounds photographed play just as large a role as those which are not pictured.

„The most impressive fact of his pictures is the similarity of all these locations ... But if all these playgrounds were also interchangeable, if nothing would point to the town, country or culture in each case, would that also mean that all children have the same requirements? That they are all the same, not yet deformed by politics, history or illusions of identity? Or can it be seen that playgrounds are nothing more than malicious training grounds where small-sized material is uniformed into global players?“

Süddeutsche Zeitung

„A study on the formatting of freedom - about the shapes in which the town planners or other adults see the play arenas unburdened from utilitarian rationality. Also a study about children's worlds. But above all, an invitation to see playfully.“

die tageszeitung

Peter Friedl was born in 1960 in Austria where he lives and works. He has exhibited his work throughout the world in numerous group and individual exhibitions, among others in documenta x (1997), documenta 12 (2007), the 3rd berlin biennale for contemporary art (2004) and the second biennale in Seville (2006).

In 2006, the Museu d'Art Contemporani de Barcelona organised the retrospective "Peter Friedl: Work 1964-2006", which can also be seen in Miami and Marseille. ■

Mitgliederversammlung BSFH

/// Globale Wirtschaftsrezession hat Branche in 2008 noch nicht erreicht!

/// Vorstand wiedergewählt! /// Mitglieder bestätigten erfolgreiche Verbandsarbeit!

Am 25. März 2009 fand die Mitgliederversammlung des Bundesverbandes Spielplatzgeräte- und Freizeitanlagen-Hersteller e.V. (BSFH) in Ratingen statt, auf der Tilo Eichinger zum 1. Vorsitzenden wiedergewählt worden ist. **Tilo Eichinger** ist geschäftsführender Gesellschafter der Firma eibe Produktion + Vertrieb GmbH & Co. Ebenso zum 2. Vorsitzenden wiedergewählt wurde **Matthias Blek**, Geschäftsführer der Firma Hags mb Spielidee GmbH. Folgende Personen wurden zusätzlich in den Gesamtvorstand des BSFH berufen:

- **Jörn Schaefer**, geschäftsführender Gesellschafter der Firma Spiel-Bau GmbH;
- **Ulrich Scheffler**, Geschäftsführer der Firma Lappset Spiel-Park- Freizeitsysteme GmbH;
- **Karl Köhler**, geschäftsführender Gesellschafter der Firma Berliner Seilfabrik GmbH & Co.;
- **Klaus-Peter Gust**, geschäftsführender Gesellschafter der Firma SIK-Holzgestaltungs GmbH;
- **Roland Störing**, Vertriebsleiter der Firma conlastic GmbH;

- **Günter Bamberger**, Geschäftsführer der Firma SaS Sicherheit auf Spielplätzen;
- **Thomas Müller**, geschäftsführender Gesellschafter der Firma Playground@Landscape Verlag GmbH.

Das Schwerpunktthema auf der Mitgliederversammlung war die konjunkturelle Entwicklung des Spielplatzgerätemarktes. Die wirtschaftliche Entwicklung im Vergleich zum Vorjahr wurde von den Mitgliedern für den deutschen Spielplatzgerätemarkt seit Jahren erstmals wieder positiv bewertet. Für den deutschen Markt konnte eine Steigerung von 9% ermittelt werden. Besonders auffallend war, dass im Vergleich zum Vorjahr der Exportanteil erneut um 29% gestiegen ist.

40 Mitglieder diskutierten außerdem auf der Mitgliederversammlung Grundsatzfragen zur Verbandstätigkeit mit Blick auf das vergangene Geschäftsjahr und auch auf künftige Tätigkeitsprofile. Hierzu zählten Themen aus dem Messewesen, aus der Wirtschafts- und besonders der Normungspolitik sowie der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:

Normungspolitische Aktivitäten und Zielsetzungen

Der BSFH ist nicht nur Mitglied im Beirat des DIN NA Sport, der sich mit organisatorischen Fragen wie auch mit normungspolitischen Aufgaben befasst. In den Normenausschüssen NA 112-07-01 AA „Spielplatzgeräte“, NA 112-07-03 AA „Barrierefreie Spielplatzgeräte“ sowie im NA 112-07-07 „Spielplatzprüfung“, werden die Sicherheitskriterien für die Produkte der Branche erarbeitet. In den Ausschüssen ist der BSFH unmittelbar und mittelbar über die Mitglieder des BSFH vertreten.

Der Ausbildung von Sachkundigen für die Prüfung von Spielplätzen auf Einhaltung der Sicherheitsanforderungen mangelt es bisher an einheitlichen und vergleichbaren Vorgaben. Gerade aber die Kontrolle und Wartung von Spielgeräten wie Rutschen und Schaukelanlagen, auf denen bereits die Kleinsten der Kleinen herumtoben, ist für die Sicherheit der Kinder von so eminenter Bedeutung, dass die Definition spezifischer Ausbildungsziele aus Sicht der BSFH-Mitglieder gerechtfertigt sei.

Die Normung beschäftigt sich schon immer mit dem Thema Spielplatzprüfung. So gibt DIN EN 1176-7 Empfehlungen für die Installation, Inspektion und Wartung von Spielplatzgeräten und

Spielplatzböden sowie für deren Betrieb. Dort werden zwar die Anzahl und Art der regelmäßigen Prüfungen festgelegt, aber Fragen einer Zertifizierung des Prüfpersonals werden nicht berührt. Das neue Normungsprojekt mit dem Arbeitstitel „Spielplatzprüfung“ soll hierfür – auf Grundlage der DIN EN 1176-7 – einheitliche Vorgaben und Kriterien festlegen.

Nachdem die überarbeitete Version der DIN EN 1176 und DIN EN 1177 im August 2008 veröffentlicht worden ist, musste auch das Beiblatt zur DIN EN 1176 mit dem Titel „Spielplatzgeräte - Sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren; Erläuterungen“ überarbeitet und soll voraussichtlich im Jahr 2009 veröffentlicht werden. Dieses Beiblatt enthält die wichtigsten Erläuterungen und Informationen für die angemessene Anwendung und Auslegung der Normenreihe DIN EN 1176. Diese Erläuterungen und Informationen dazu dienen, die mit der Anwendung der Norm aufgetretenen Verständnisschwierigkeiten zu verringern, Fehlinterpretationen zu vermeiden und die praktische Umsetzung bei dem Entwurf, der Fertigung und Prüfung von Spielplatzgeräten zu verbessern.

Messe GaLaBau 2008 in Nürnberg: Ausrichtung und Aktivitäten Der Beirat „Gala-Bau“ der Nürnberger Messe ist für den BSFH Ansprechpartner, um dort ausstellerspezifische Fragen sowie Wünsche der Mitglieder mit der Messegesellschaft zu erörtern. Der Bundesverband der Spielplatzgeräte- und Freizeitanlagen-



Hersteller e.V. (BSFH) und seine Mitglieder - begrüßten es sehr, dass sich die GaLaBau in Nürnberg erstmals mit dem Namenszusatz „mit Fachteil playground“ dem Fachpublikum präsentierte. Denn dadurch wurde die Präsentation der Hersteller von Geräten und Ausstattungen für Spielplatz-, Park- und Freizeitanlagen auf der GaLaBau tatkräftig unterstützt.

Ein besonderes Thema auf dieser Messe GaLaBau 2008 war die vom BSFH initiierte und mit Playground@Landscape umgesetzte Sonderschau „Generationenübergreifender Spielplatz“. Auf der Sonderschau wurde von verschiedenen Herstellern aus dem BSFH am Beispiel einzelner Produkte aufgezeigt, wie dieses Thema kompetent umgesetzt werden kann. Die BSFH-Sonderschau im Zentrum der Halle 1 war aufgrund der professionellen Darstellung nicht nur ein Publikumsmagnet, sondern auch für die Medien Anlaufstation, um über das Thema „Generationenübergreifende Spielplätze“ zu berichten.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit in der P@L

Das unabhängige internationale Fachmagazin für Spiel-, Sport- und Freizeitanlagen, Playground@Landscape, ist Organ des BSFH. Gemeinsam mit der Redaktion dieser Fachzeitschrift werden branchenspezifische Themen erörtert und thematisch bearbeitet. Außerdem hat der BSFH im Jahre 2008 über diese Fachpresse aktuelle Themen rund um die Branche auf den BSFH-Seiten veröffentlicht und wird auch künftig in diesem Medium aktuelle Informationen für Hersteller und Betreiber von Kinderspielplätzen einstellen.

Exportfragen fordern europäische Branchenvertretung

FEPI (Federation of the European Play Industry) ist ein Zusammen-

schluss europäischer Hersteller und Verbände, in dem Europafragen, Richtlinienentwürfe und europäische Normentwürfe thematisiert und in einem Erfahrungsaustauschkreis diskutiert werden. Der BSFH ist in diesem europäischen Branchenverband eingebunden und unterstützt dessen Ziele, das Bewusstsein über die Bedeutung des Kinderspiels für die gesundheitliche Entwicklung in Europa zu erhöhen, über alle europäischen Gesetze und politischen Entscheidungen, die die Firmen in ihrem Tagesgeschäft betreffen, zu informieren, und die Mitglieder gegenüber den Institutionen der Europäischen Union zu vertreten.

Mehr Bewegung im Alltag fördern Spielplatzanlagen

Die peb - Plattform Ernährung und Bewegung e.V. - vereint alle relevanten gesellschaftlichen Kräfte, die sich für einen gesundheitsförderlichen Lebensstil bei Kindern und Jugendlichen einsetzen. Ihr Ziel ist es, der Entstehung von Übergewicht vorzubeugen. Als gemeinsame Initiative von Politik, Verbänden und Wirtschaft engagiert sich die Organisation peb aktiv für eine ausgewogene Ernährung und viel Bewegung als wesentliche Bestandteile eines gesundheitsförderlichen Lebensstils bei Kindern und Jugendlichen. Auch der von der Bundesregierung vorgestellte und beschriebene nationale Aktionsplan zum Thema „Gesunde Ernährung und Bewegung - Schlüssel für mehr Lebensqualität“ fordert mehr Bewegung im Alltag. Im Alltag der Menschen, im Wohnumfeld, am Arbeitsplatz, in Kindergärten und Schulen müssen ausreichend attraktive Bewegungsmöglichkeiten vorhanden sein. Nur dadurch können Menschen regelmäßig körperlich aktiv sein. Das Wohnumfeld muss so gestaltet sein, dass es genügend Bewegungsanreize schafft. Dazu zählen nach dem Aktionsplan unter anderem abwechslungsreiche Spielplätze und attraktive Parks – eine Zielsetzung, die der BSFH nachhaltig begrüßt.



FEPI at glance

FEPI (Federation of the European Play Industry) represents the interests of the most responsible manufacturers and distributors of both outdoor and indoor play equipment and safety surfacing, through its 6 National Federations and directly affiliated 20 member companies. The European Industry of Play has a turnover of 1,2 billion Euros and employs 14.000 people. FEPI carries the mandate of raising awareness of the importance of children's play and well being at the European level.

On the 10th and 11th of November 2008 FEPI's both General Assembly and Board gathered in Romania. Bucharest was the place where many important decisions have been taken and also where our new Board has been elected. In recognition of the principle that one does not change a winning team, our Board members are to remain unchanged as in the previous mandate.

Hence, **Mr Thomas Berfenfeldt** of Hags has been reappointed President for a second three-year term. Likewise, we are grateful that Our Vice-President, **Mr Robin Sutcliffe** of Sutcliffe Play, and our Treasurer, **Mr Tilo Eichinger** from Eibe are to continue in these positions and equally delighted to welcome **Ms. Johanna Ikaheimo** from Lappsett and **Ms. Daniella Origgi** of TLF. Some alternations also occurred, and in this respect **Mr. Thomas Moller Nielsen** would from now on represent Playtop UK substituting Mr. Barry Baker and **Ms. Connie Astrup-Larsen** Kompan CEO would replace Mr Carsten Madsen. However, Mr Barry Baker is to continue on as chair of the Statistical Committee, and we are happy that he will continue to bring his expertise and experience to the benefit of this key committee.

We have been privileged to welcome many important keynote speakers to our meetings in Romania, including Professor Roger Mackett from UCL London, who spoke on the subject of a cross-departmental project regarding the importance of play, entitled CAPABLE (Children's Activities, Perceptions, and Behaviour in the Environment). In addition, a representative of the Romanian Health Ministry Dr. Florentina Furtunescu talked on current government health initiatives affecting children. This is in accordance with the work of our Play Rights and Values Committee and our participation on the EU Platform for Action on Diet, Physical Activity and Health. Our commitment to this Platform, the 'Capital of Play Award', a competition between cities for the label of the most 'child friendly', has been officially launched in both Finland and Sweden in March 2009.



FEPI's re-elected Board has completed a successful round of meetings on the 10th and 11th of February 2009 in its headquarters in Brussels. This gathering was the occasion to discuss about the future strategic development of our Federation.

Amongst others, we had the pleasure to welcome at our meeting Mr. Dominic Lyle, General Director of EACA (European Association of Communication Agencies www.eaca.be) who presented the public campaign his association has launched to promote physical activity amongst teenagers.

This campaign will be run in 5 Member States (Czech Republic, Greece, Hungary, Portugal and Slovakia) through the publication of a TV spot backed up by a centralised web site and will have a total budget of 2 million euro, equally shared between the European Commission, with one million and the national authorities of the concerned Member States for the remaining million. The campaign's key message will be: „be health be yourself“ and will push teenagers to promote a healthy lifestyle with the award of a „green lace“ should they be successful.

This meeting was also the occasion of the official presentation of FEPI's 2008 statistical survey, subsequently shared with all FEPI members.

We are happy to have undergone such interesting and productive meetings and we feel that our association remains, as ever, a serious interlocutor between the Play Industry and the European Union decision-making bodies. ■

For further information, please contact us at:
Tel. +32-2/502 28 64 Fax: +32-2/771 87 46;
e-mail: assistant@fepi-play.org



Abonnement Subscription

Hiermit bestelle ich ein Jahresabonnement des Fachmagazins **PLAYGROUND@LANDSCAPE** zum Preis von **45 Euro** pro Jahr. Ich beziehe im Rahmen dieses Abonnements **sechs Ausgaben PLAYGROUND@LANDSCAPE** für ein Jahr. Das Abonnement wird jeweils um ein weiteres Jahr verlängert, wenn es nicht sechs Wochen vor Ablauf gekündigt wird. Die Zahlung erfolgt einmalig per Rechnung.

Herewith place an annual subscription for the trade magazine **PLAYGROUND@LANDSCAPE** at a price of **45 Euro** per year. Within the scope of this subscription I will receive **six issues of PLAYGROUND@LANDSCAPE** within one year. The subscription will be prolonged for a further year unless it is cancelled by giving an six week notice before the subscription time expires. The payment takes place uniquely by calculation.

Bitte senden Sie dieses Formular an unsere Redaktionsadresse / Please send this form to our editorship address:

PLAYGROUND@LANDSCAPE Verlag GmbH | Celsiusstraße 43 | D-53125 Bonn
Tel.: +49(0)228 688406 - 10 | Fax: +49(0)228 688406 - 29
www.playground-landscape.com

Firma / Company _____

Vorname / First name _____

Name / Name _____

Straße / Street _____

PLZ, Ort / Postcode, City _____

Land / Country _____

Telefon / Telephone Number _____

Telefax / Fax _____

Datum, Unterschrift / Date, Signature _____

GET IN CONTACT



ABC-Team Spielplatzgeräte GmbH
Eisensteinstraße | Industriegebiet Rohr
D-56235 Ransbach-Baumbach
Tel.: +49 (0) 2623 8007 0
Fax: +49 (0) 2623 4851
E-Mail: info@abc-team.de
Internet: www.abc-team.de

PRODUCTS & SERVICES:

- Planung und Konstruktion von Spielgeräten individuell nach Kundenwunsch • Betreuung in allen Projektphasen: Planung, Konstruktion, Montage, Wartung • Fertigung aller Spielgeräte nach den aktuellen Vorgaben der EN 1176/77
- Individual design and manufacturing of play units on customers requests • Assistance during the entire project: design, manufacturing, installation and maintenance • All playground equipment is in accordance with European Playground Standards EN 1176/77*



Algebra Spielplatzbetreuung GmbH
FriedrichKnauerGasse1-3/8/8 | A-1100Wien
Tel.: +43(0)17075622 | FaxDW22
e-mail: office@algebra.eu.com
home: www.algebra.eu.com

PRODUCTS & SERVICES:

PLANUNG | MONTAGE | INSTANDHALTUNG | UMBAUTEN | REPARATUREN | SERVICE
SPIELPLATZAUSSTATTUNGEN | FITNESSGERÄTE | STADTMOBILIAR
FALLSCHUTZ | SPORTARTIKEL



aukam Spielgeräte GmbH
Frankfurterstraße 187 | D-34121 Kassel
Tel.: +49 (0) 561-200 970
Fax: +49 (0) 561-284 858
E-Mail: info@aukam.de | www.aukam.de

PRODUCTS & SERVICES:

Seit über 40 Jahren Planung und Herstellung von Kinderspielplatzgeräten.



Künstlerische Holzgestaltung Jürgen Bergmann
Kulturinsel Einsiedel | D-02829 Zentendorf
Tel.: +49 (0) 35891 - 49 10
Fax: +49 (0) 35891 - 49 111
info@kulturinsel.de | www.kulturinsel.de

PRODUCTS & SERVICES:

Unikate der Künstlerischen Holzgestaltung, von der Skulptur über individuelle Spiel- und Sitzobjekte bis zu kompletten Erlebnisbereichen und Spiellandschaften. Spielerische Verbindung von Kunst, Kultur und Natur.



Berliner Seilfabrik GmbH & Co.
Lengeder Str. 4 | D-13407 Berlin
Tel.: +49 (0) 30414724 - 0
Fax: +49 (0) 30414724 - 33
www.berliner-seilfabrik.com
bsf@berliner-seilfabrik.com

PRODUCTS & SERVICES:

Seilsportgeräte, Raumnetze, Kletternetze, Netzlandschaften, Kombinationen, Spielplatzplanung	<i>Rope Play equipment, Spatial Nets, climbing nets, net scapes, combinations, Designing Playgrounds</i>
--	--



Bundesverband der Spielplatzgeräte- und Freizeitanlagen – Hersteller e.V.
Federation of German Manufacturers of Playground Equipment and Leisure Facilities
Ihr Ansprechpartner im BSFH: Lic. Jur. Gerold Gubitz
An der Pönt 48 | D-40885 Ratingen
Tel.: +49 (0) 21 02 186 – 121 | Fax: +49 (0) 21 02 186 – 255
gubitz@bsfh.info | www.bsfh.info

PRODUCTS & SERVICES:

Der BSFH ist die wirtschaftspolitische Vertretung der Hersteller von Spielgeräten und Park- und Freizeitanlagen. Fachgruppen: Spielgerätehersteller, Fallschutzprodukte, Montage und Wartung, Zulieferer.	<i>The BSFH is the trade association for manufacturers of equipment for playgrounds, parks and leisure facilities. Specialist fields: manufacturers of play equipment, impact protection products, assembly and maintenance, suppliers.</i>
---	---

Regupol Fallschutzböden nach EN 1177 Regupol Safety Flooring according to EN 1177



BSW GmbH
Am Hilgenacker 24 | D-57319 Bad Berleburg
Tel.: +49 (0) 2751/803-141
Fax: +49 (0) 2751/803-149
info@berleburger.de | www.berleburger.de

PRODUCTS & SERVICES:

Fallschutzplatten aus Gummifasern & Gummigranulat; Fallschutz- und Elastikplatten mit Nuttschicht aus durchgefärbtem EPDM; elastische Verbundpflaster & Sandkasteneinfassungen, Palisaden, Randsteine etc.; Playfix – der fugenlose Fallschutzboden; Kunststofflaufbahnen & Sportböden	<i>Safety Tiles made of rubber fibres and granules Safety Tiles with EPDM topping; Elastic Tiles Interlocking Paver; Elastic Sand Pit Edgings, Palisades etc.; Playfix – seamless safety flooring Athletic Tracks; Flooring for multipurpose game courts</i>
--	--



conlastic (R) gmbh
Am Meerkamp 19 A
40667 Meerbusch-Büderich
Tel.: +49 (0) 21 32/93595-15
Fax: +49 (0) 21 32/93595-25
www.conlastic.com

PRODUCTS & SERVICES:

Konstruktion, Entwurf, Herstellung und Vertrieb von Kautschukprodukten aller Art, Stahl- und Edelstahlspielgeräten, sowie Sicherungselemente für die Straßenverkehrsleitung und im Spiel-, Sportplatzbereich, sowie Landschaftsbau.

GET IN CONTACT



COROCORD Raumnetz GmbH
Seilzirkus – Seilspielgeräte
Eichborndamm 167 | D-13403 Berlin
Telefon +49 30. 408988-0
Fax +49 30.408988-77
info@corocord.de | www.corocord.de

PRODUCTS & SERVICES:

Alle unsere Produkte entsprechen den strengen Richtlinien der EN 1176 und erfüllen auch alle bekannten technischen Vorschriften. Corocord hat sich selbst dazu verpflichtet, weltweit einzigartige Raumnetze- und Flächennetze anzubieten: Mit hohem ästhetischen Reiz, hohem Spielwert und langer Nutzungsdauer. Das ist keine einfache Aufgabe. Aber solche Herausforderungen sind uns wichtig und wir nehmen sie Tag für Tag von neuem an.



Deula Westfalen-Lippe GmbH
Bildungszentrum
Dr.-Rau-Allee 71 | 48231 Warendorf
Tel.: +49(0)25816358-0
Fax.: +49(0)2581635829
www.deula-waf.de | info@deula-waf.de

PRODUCTS & SERVICES:

- Spielplatzmanagement • Sachkundigenausbildung für Spielplätze
- Seminarangebote zur Wartung und Kontrolle von Spielplätzen
- Kleine Seminargruppen • Hoher Praxisanteil
- Inhouseschulung nach Absprache

Spezialfedernfabrik

Heinrich Eibach GmbH
Am Lennedamm 1 | D-57413 Finnentrop
Tel.: +49 (0) 2721 – 511-182
Fax: +49 (0) 2721 – 511-49182
eibach@eibach.de | www.eibach.de

PRODUCTS & SERVICES:

Eibach hat mit PlayCom ein Komponenten-system entwickelt, das vom Bodenanker bis zum Montageträger die Zusammenstellung einer Standard Plattform für Federspielgeräte ermöglicht.

Eibach has developed a system of components - PlayCom - for the supporting structure, i.e. the platform, which makes it possible to assemble a standard platform for spring-swing equipment from the ground anchor to the installation beam.



eibe – Produktion und Vertrieb GmbH & Co. KG
Industriestr. 1 | D-97285 Röttingen
Tel.: +49 (0) 93 38 89 – 0
Fax: +49 (0) 93 38 89 – 199
eibe@eibe.de | www.eibe.de

PRODUCTS & SERVICES:

Ihr erfahrener Spezialist für Kindergarten, Schule, Spielplatzbau, Kindersport. Ihr innovativer Hersteller von Freizeitanlagen, Skateanlagen und Behinderteneinrichtungen: innen und außen.

Your experienced specialist for kindergarten, school, playground, children's sport. Your innovative manufacturer of leisure park equipment and facilities for the disabled.



espas GmbH
Graf-Haeseler-Straße 9 | 34134 Kassel
Tel.: +49 (0)561 - 574 63 90
Fax: +49 (0)561 - 574 63 99
E-Mail: info@espas.de | www.espas.de

PRODUCTS & SERVICES:

- | made in Germany
- | Spielgeräte | Stadtmobiliar
- | Holz-, Stahl- und Aluminiumkonstruktionen



Groh GmbH
Bruchstraße 48 | D-67098 Bad Dürkheim
Tel. +49 (0) 6322 / 9600
Fax +49 (0) 6322 / 960-133
info@grohgbh.de
www.grohgbh.de

PRODUCTS & SERVICES:

Spielplatzgeräte und -Anlagen aus Holz und Stahl
Freizeitspiel- und Sportprogramm. Für alle Altersklassen und jeden Etat.
Umfassende Beratung, hochwertige Qualität und excellenter Service sind für uns selbstverständlich. Fragen Sie bei uns an.



HAGS-mb-Spielidee GmbH
Postfach 13 27 | D-35203 Biedenkopf
Tel.: 0 64 66 / 91 32 – 0 | Fax: 0 64 66 / 61 13 – 0
info@hags-mb-spielidee.de | www.hags.com

**PRODUCTS & SERVICES:**

... die Idee – HAGS mb
Planung, Lieferung und Montage.
Alles aus einer Hand.

*The idea . . .
Planning, delivery, and assembly.
All from the source.*



Spielplatzbau Gisbert Heise e.Kfm
Pappelhain 26 | 15378 Hennickendorf
Tel.: 03 34 34/ 15 40 5
Tel.: 03 34 34/ 15 40 6
Fax: 03 34 34/ 15 40 7
www.spielplatzbau-heise.de
E-Mail: r.lehnert@spielplatzbau-heise.de

PRODUCTS & SERVICES:

- Beratung in allen Fragen der Spielplatzanlagen
- Ausstattung, Lieferung und Montagen von Spielgeräten, Spiel- und Freizeitanlagen sowie Parkausstattung
- Demontage und Entsorgung von Spielgeräten • Spielplatzwartung und Kontrolle
- Reparatur von Spielgeräten und Ersatzteilbeschaffung • Reparatur und Verlegung von fugenlosen Belag

GET IN CONTACT



Hermann Fett
 Marburger Straße 13
 35216 Biedenkopf-Eckelshausen
 Tel.: 06461/6633 | Fax: 06461/4372
 E-Mail: Firma-Fett@t-online.de
 www.HermannFett.de

PRODUCTS & SERVICES:

- Wir montieren für verschiedene in- und ausländische Spielplatzgeräte-Hersteller und Firmen bundes- und europaweit Spielplatzgeräte incl. aller Nebenarbeiten wie Erd- und Betonarbeiten, Fallschutzplatten und Böden verschiedenster zulässiger Materialien.
- Prüfungen und Kontrollen Ihrer Spielplatzgeräte nach EN 1176 und EN 1177



Husson International Gruppe
 Route de l'Europe BP1 | F-68650 Lapoutroie
 husson@husson.eu
 www.husson.eu | www.husson.de
 Tel +33 (0) 3 89 47 56 56
 Fax + 33 (0) 3 89 47 26 03

PRODUCTS & SERVICES:

- Spielgeräte für Kinderspielplätze
- Stadtmobiliar
- Freizeitanlagen für Jugendliche
- Tribünen.
- Playground equipment
- Street furniture
- Leisure equipment for teenagers
- Tribunes



Kaiser & Kühne Freizeitgeräte GmbH
 Im Südlöh 5 | D-27324 Eystrup
 Tel.: +49 (0) 42 54/93 15 – 0
 Fax: +49 (0) 42 54/93 15 – 24
 info@kaiser-kuehne-play.com | www.kaiser-kuehne-play.com

Durch Qualität – mehr Freude am Spiel *Quality means – more pleasure when playing*

PRODUCTS & SERVICES:

Bei der Planung und Gestaltung von Freizeitgeräten für alle Altersgruppen gehen wir von Erfahrungen aus, die wir seit vielen Jahren mit Entwürfen und Bau zahlreicher Großspielanlagen in Freizeitparks im In- und Ausland sammeln konnten.

When planning and designing play equipment for all age groups, we draw on many years of experience in the creation of large play structures for numerous theme parks in Germany and many countries throughout the world.



Kinderland Emsland Spielgeräte
 Bahnhofstr. 50 49744 Geeste
 Tel.: (0 59 07) 9 47 99 70
 Fax: (0 59 07) 9 47 99 75
 E-Mail: kinderland@emsland-spielgeraete.de
 Internet: www.emsland-spielgeraete.de

PRODUCTS & SERVICES:

- | Spielplatzeinrichtungen | Individuelle Spielobjekte
- | Barrierefreie Spielgeräte | Freizeitanlagen
- | Parkeinrichtungen



Kommunalinfo24
 Postfach 1204
 67143 Deidesheim
 Tel. +49 (0) 6326 980-293
 Fax +49 (0) 6326 980-586

PRODUCTS & SERVICES:

Informationsportal und Magazin für Kommunen
www.kommunalinfo24.com

Spielplatzgeräte und Multisportanlagen; Planung, Montage und Service.



KOMPAN GmbH
 Raiffeisenstraße 11 | D-24941 Flensburg
 Tel.: +49 (0) 4 61 7 73 06 – 0
 Fax: +49 (0) 4 61 7 73 06 – 35
 kompan.gmbh@kompan.com | www.kompan.com

PRODUCTS & SERVICES:

Ihr kompetenter Partner und Spezialist, wenn es um Spielplatzgeräte und Spielplatzplanung geht. Einzigartiges Design, erstklassige Qualität, exzellenter Service und umfassende Beratung zeichnen uns aus.



Gummiwerk KRAIBURG RELASTEC GmbH
 Fuchsberger Straße 4 | 29410 Salzwedel
 Tel.: 08683-701-145 | Fax: 08683-701 4145
 euroflex@kraiburg-relastec.de
 www.kraiburg-relastec.de/euroflex

PRODUCTS & SERVICES:

Sicherheit für unsere Kinder / Stoßdämpfende Bodensysteme für Spielplätze und Multisportanlagen und Spielplatzzubehör: EUROFLEX Fallschutzplatten und KRAIFLEX fugenlose Fallschutzbeläge nach DIN EN 1177, Ballspielplatten, Elastikpflaster, Sandkasteneinfassung, Rasenkante und Einfassungen für Spielplätze und Multisportanlagen



LAPPSET Spiel-, Park-, Freizeitsysteme GmbH
 Kränkelsweg 32 | D-41748 Viersen
 Tel.: +49 (0) 2162 501 980
 Fax: +49 (0) 2162 501 9815
 deutschland@lappset.com | www.lappset.de

PRODUCTS & SERVICES:

Kreative, kundenspezifische Beratung rund um die Spielplatzkompletteinrichtung. Unser Angebot umfasst Spielplatzgeräte für alle Generationen, incl. interaktive (technologisch unterstützte) Spielplätze sowie Park- und Außenmöblierung und Fallschutz. Themenorientierte Sonderprodukte runden unser Produkt-Portfolio ab. Qualitativ hochwertige Produkte, kompetente Beratung und Betreuung vom Angebot bis zur Lieferung sind für uns selbstverständlich.

GET IN CONTACT



Fritz Müller GmbH
 Freizeiteinrichtungen
 Am Schomm 5 | 41199 Mönchengladbach
 Tel. (02166) 15071 | Fax. (02166) 16635
 Mail: info@fritmueller.de
 URL: www.fritmueller.de

PRODUCTS & SERVICES:

Spielplatzgeräte | Sportgeräte |
 Freizeiteinrichtungen | Skateanlagen



OBRA-Design
 Ing. Philipp GmbH & CoKG
 Satteltal 2, A-4872 Neukirchen/Vöckla
 Tel.: +43 (0) 7682/2162-0
 Fax: +43 (0) 7682/2165
 obra@obra.at

PRODUCTS & SERVICES:

Über 40 Jahre Erfahrung im Spielgerätebau.
 Spielplatzeinrichtung von A – wie Abenteuerspielgeräte bis Z –
 wie Zubehör. Weitere Infos auf www.obra.at!

Fallschutz, Spielplatzbelag, Bolzplatzbelag, Wegebelag, Reithallenbelag
 Parachute, Playground surfacing, Playing field surfacing, Road surfacing, Indoor riding arena surfacing



Öcocolor GmbH & Co. KG
 Hemkenroder Straße 14 | D-38162 Destedt
 Tel.: +49 (0) 53 06/94 14 44
 Fax: +49 (0) 53 06/ 94 14 45
 info@oecocolor.de | www.oecocolor.de

PRODUCTS & SERVICES:

Öcocolor Spielplatzbelag/Fallschutz nach EN 1177 / Bodenbelag aus geschredderten, auf 5-50 mm gesiebten, sauberen, unbehandelten Resthölzern, einfach einzubauen, wirtschaftlich, entweder naturbelassen oder in den Farben Grün, Blau, Redwood-Rot, Zypresse-Gold.

Öcocolor playground surfacing / impact protection in accordance with EN 1177 / floor covering made of shredded, screened to 5-50 mm, clean, untreated residual wood, easy to incorporate, cost-effective, either natural finish or in the colours green, blue, redwood-red, cypress-golden.



**Photographie & Text
 Hans König**
 Annostr. 25, 53773 Hennef
 Tel. +49 (0) 2242 – 8749287
www.photo-text.de
www.freizeitguide-aktiv.de

PRODUCTS & SERVICES:

Photographie, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Medienberatung,
 Cross-Media-Produktionen, Layout & Graphik, Werbung, Katalog-
 herstellung, Firmenportraits, Planung von Messeauftritten & Events

Holz für Garten, Park und Landschaft, Spielgeräte und Spielanlagen



PIEPER HOLZ GmbH
 Im Westfeld 2 | 59939 Olsberg-Assinghausen
 Tel: +49 (0) 29 62 / 97 11 - 0
 Fax: +49 (0) 29 62 / 97 11 - 31
 post@pieperholz.de | www.pieperholz.de

PRODUCTS & SERVICES:

Planung, Herstellung, Montage und
 Wartung/Instandhaltung von:

- dynamischen Spielgeräten
- Turmspielgeräten
- statischen Spielgeräten

- Wasserspielanlagen
- Spielanlagen
- individuellen Groß- und Themenspielanlagen
- Blockhäusern und Schutzhütten



Teutonia 9 | D-34439 Willebadessen | Tel.: +49 (0)5642-709-01
 Fax: +49 (0)5642-709-10 | www.playparc.de | info@playparc.de

PRODUCTS & SERVICES:

- Kinderspielplatzgeräte
- Fitnessgeräte für den öffentlichen Raum, Ersatzteile für KSP
- Bewegungs- und Sportkonzepte für Kigas, Schulen und öffentlichen Raum



playfit GmbH
 Brauerknechtgraben 53 a
 20459 Hamburg
 Tel: +49 40 375 035 19
 Fax: +49 40 307 092 63
info@playfit.de | www.playfit.de

PRODUCTS & SERVICES:

Fitnessgeräte aus Edelstahl: ästhetisches Design, erstklassige Qualität für den Außenbereich, TÜV geprüfte Sicherheit. Kundennaher Service und auf Wunsch vor Ort Beratung.

Equipment made of stainless-steel; attractive appearance, first-class quality for installation outdoors; TÜV safety certification and approval. We provide customer-orientated service and on-site advice.



Procon Play & Leisure GmbH
 Spiel- und Sportplatzeinrichtungen
 Van-der-Reis-Weg 11 | 59590 Geseke
 Tel.: +49 (0) 29 42 97 51 – 0
 Fax: +49 (0) 29 42 97 51 – 20
 E-Mail: info@procon-gmbh.com

PRODUCTS & SERVICES:

Sureplay – farbenfroher, fugenloser Fallschutzbelag nach EN 1177 und ASTM Standard. Spielgeräteaufbau nach EN 1176 und CPSC/ADA

Sureplay – wet-pour impact absorbing surface in accordance with EN 1177 and ASTM standards. Installation of equipment in accordance with EN 1176 and CPSC/ADA

GET IN CONTACT

Ravensburger Freizeit- und Promotion-Service GmbH

www.rfp-ravensburger.de
Telefon +49 (0) 7542 400 350
info-rfp@ravensburger.de



PRODUCTS & SERVICES:

Erlebnisswelten für Kinder und Familien –
Standard-Spielmodule und individuelle Konzepte

Sandmaster | Gesellschaft für Spielsandpflege und Umwelthygiene mbH
Heinrich-Otto-Str. 22 | D-73240 Wendlingen
Tel. +49 (0) 7024/8 05 90-0
Fax +49 (0) 7024/8 05 90-20
info@sandmaster.de | www.sandmaster.de
www.meister-pfote.de



PRODUCTS & SERVICES:

Ihr kompetenter Partner im Bereich:

! Spielsand- und Perlkiesreinigung (Spielplätze, Kindergärten, Beachvolleyballfelder, Sprunggruben) | Tennispflege | Kunstrasenreinigung | Reinigung von Kunststoffböden | Produkte gegen Hunde- und Katzenverunreinigungen

Spielgeräte aus Seilen *Playground-Equipment made of rope*



Seilfabrik Ullmann
Handelsniederlassung Bremen GmbH
Am Rönnebecker Hain 1 | D-28777 Bremen
Tel.: +49 (0) 421 69038-8 | Fax: +49 (0) 421 69038-75
info@seilfabrik-ullmann.de | www.seilfabrik-ullmann.de

PRODUCTS & SERVICES:

Drehbare Klettertürme, Kletternetze, Kletterpyramiden, Nestschaukeln, Seil- und Netzbrücken, Dschungelbrücken, Sonderanfertigungen nach Kundenwunsch aus unzerschneidbarem USACORD Long-Life und Herkules-Tauwerk.

Revolving climbing towers, climbing nets, climbing pyramids, nest-swings, rope- and netbridges, jungle-bridges, customized products made of USACORD Long-Life and Herkules-rope.

SIK-Holzgestaltungs GmbH

Dorfstraße 54a | 14913 Langenlippsdorf
fon: +49 (0) 33 742 799 - 0
fax: +49 (0) 33 742 799 - 20
mail: info@sik-holz.de
web: www.sik-holz.de



PRODUCTS & SERVICES:

Gestaltung urbaner Lebensräume mit individuellen Spielgeräten, Skulpturen und Parkeinrichtungen aus Robinienholz.
Wir beraten, planen, produzieren, liefern und montieren.



SMB Seilspielgeräte GmbH
Berlin in Hoppegarten
Handwerkerstraße 7 | 15366 Dahlwitz-Hoppegarten
Tel.: +49 (0) 33 42 / 30 20 15
Fax: +49 (0) 33 42 / 30 20 16
info@smb-seilspielgeraete.de
www.smb-seilspielgeraete.de

PRODUCTS & SERVICES:

Herstellung von Seilspiel- und Spielplatzgeräten: • Raumnetze • Flächennetze • Netztunnel • Trampoline • Karussells • Seilbrücken • Schaukelkörbe • Sport- und Freizeitgeräte • Bolzplatztore „citytor – das Original“ • Seil-Zusatzelemente für Spielgeräte • Ballfang-Seilnetzäune • SIPA-Seilsitze

Spielplatzmobil® GmbH

Badweg 2 | 55218 Ingelheim
Tel.: 06132-432050
Fax: 06132-432057
E-Mail: info@spielplatzmobil.de
www.spielplatzmobil.de



PRODUCTS & SERVICES:

- Normgerechte Prüfung von Spielplätzen
- Bauabnahme
- Seminare
- Digitale Spielplatzverwaltung



SPIEL-BAU GmbH
Alte Weinberge 21 | D-14776 Brandenburg an der Havel
Tel.: +49 (0) 3381 / 26 14 - 0
Tel.: +49 (0) 3381 / 26 14 - 18
Email: spiel-bau@spiel-bau.de
Internet: www.spiel-bau.de

PRODUCTS & SERVICES:

- Kinderspielplätze und Spielplatzgeräte seit fast 20 Jahren.
- Vielfalt in Design und Materialität.
- Kompetenz in Beratung und Planung.
- Höchste Qualität unserer Produkte und Service in allen Projektphasen – das ist SPIEL-BAU.



Von den klassischen Dreh-Wipp-Geräten und Trampolinen über Pyramiden bis hin zu Springmaus, Hamsterrad & Co.

Spielplatzgeräte der besonderen Art



SPOGG Sport-Güter GmbH
Schulstraße 27 · D-35614 Asslar-Berghausen
Tel. 06443/811262 · Fax 06443/811269
spogg@hally-gally-spielplatzgeraete.de
www.hally-gally-spielplatzgeraete.de

GET IN CONTACT

Erst wenn es schaukelt, schwingt und rast, macht das Spiel so richtig Spaß!



TLF Spielplatzgeräte GmbH

Heideckstr. 179 | 47805 Krefeld
Tel.: +49 (0) 2151/650 98-0
Fax: +49 (0) 2151/650 98-20
info@tlf-spielplatzgeraete.com | www.tlf-spielplatzgeraete.com

PRODUCTS & SERVICES:

Langjährige Erfahrung in der Planung & Gestaltung von Spielplätzen. Fitnessgeräte für Parkanlagen. Bänke, Tische, Zäune.

Longterm experience in planning & designing playgrounds. Fitness equipment for parks. Benches, tables, fences.



Tri-Poli oHG

Donkweg 51 | 47877 Willich
Tel.: ++49/(0)2156/480840
Fax: ++49/(0)2156/480843
eMail: info@Tri-Poli.de
web: www.Tri-Poli.de

PRODUCTS & SERVICES:

Seilspielgeräte | Trampoline | Kriechröhren mit Erdüberdeckung
Schilder für Spiel- Sport- und Grünflächen | Ersatzteile für Spielplatzgeräte
Montage Reparatur, Wartung und Kontrolle von Spielplatzgeräten



TÜV Rheinland Akademie GmbH

Am Grauen Stein | 51105 Köln
www.tuev-akademie.de
Ihr Ansprechpartner: Uwe Wendler
Tel. 0221 806-3113
uwe.wendler@de.tuv.com

PRODUCTS & SERVICES:

Die TÜV Rheinland Akademie gehört zu den renommierten Instituten für die berufliche Aus- und Weiterbildung in Deutschland. Interessenten bieten wir ein breit gefächertes Programm für ihren persönlichen und beruflichen Erfolg mit aktuellem Wissen zu mehr als 1.200 Themen. Mehr als 30.000 Fach- und Führungskräfte besuchen jährlich unsere bundesweit stattfindenden Seminare, Lehrgänge, Trainings, Workshops, Konferenzen und eLearning-Kurse.



ZIMMER.OBST GmbH

Individuelle Spielraumgestaltung
Am Winkel 9 | D-15528 Spreenhagen
spielraum@zimmerobst.de
www.zimmerobst.de | www.spielraumgestaltung.de
Tel. +49(0) 33633 69 89-0
Fax. +49(0) 33633 69 89-29

PRODUCTS & SERVICES:

- | Spezialist für individuelle Planung von Spielanlagen
- | kompetente Beratung | Herstellung in eigener Werkstatt
- | Montage durch eigenes Fachpersonal
- | Geprüfte Sicherheit nach EN 1176/77

IMPRESSUM

Herausgeber / Publisher:

PLAYGROUND + LANDSCAPE
Verlag GmbH
Celsiusstraße 43
D-53125 Bonn

Verlagsadresse:

Celsiusstraße 43
D-53125 Bonn

Geschäftsführer / Managing Director:

Thomas R. Müller (V.i.S.d.P.)
Telefon: +49 (0) 228 / 688406-11
Telefax: +49 (0) 228 / 688406-29

Olaf J. Kortenhoff

Chefredakteur / Chief editor:

Thomas R. Müller
E-Mail: t.mueller@playground-landscape.com

Marketingleitung / Marketing-Manager:

Thomas R. Müller

Layout & Satz / Layout & production:

Jennifer Weng
Grafikerin & Kunsttherapeutin
D-56077 Koblenz
Tel.: +49 (0) 261 43604
E-Mail: info@jenniferweng.de
www.jenniferweng.de

Übersetzungen / Translations:

K. Zarrabi
Tilti Systems GmbH
S.Gianfelice

Titelfoto: www.photocase.de

Fotograf: „schmonzeten-punkette“

z.Zt. gilt Anzeigenpreisliste vom 01.März 2008/
*The advertisement price list of 01.Mar. 2008
is currently valid*

Internet: www.playground-landscape.com

Copyright / Copyright:

PLAYGROUND@LANDSCAPE
Verlag GmbH 2008.

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages. Terminveröffentlichungen kostenlos, aber ohne Gewähr. Keine Haftung bei unverlangt eingesandten Manuskripten. Namentlich gekennzeichnete Berichte und Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

PLAYGROUND@LANDSCAPE
Verlag GmbH 2008.

Reprinting, even in part, only with written permission of the publisher. Publication of event dates is free, but no guarantee is made for accuracy. No liability for unsolicited manuscripts. Reports and articles named do not necessarily reflect the views of the editorial staff.

Gerichtsstand / Court of jurisdiction: Bonn

Druckauflage / Circulation:
7.000 Exemplare international

Druck / Printing:

Imprimerie SAINT-PAUL
2, Rue Christophe Plantin
L-2988 Luxembourg

Einzelbezugspreis / Single price:

Euro 8,- (inkl. Porto / incl. postage
within Europe)

Jahresabonnement / Annual subscription:

(6 Ausgaben / 6 issues) Euro 45,-
(inkl. Porto / incl. postage)

Erscheinungsweise / Publishing frequency:

Zweimonatlich / every two months

Anzeigen- und Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe / Advertising and editorial deadline for the next issue:

15.5.2009

DEULA-Termine / Spielplatzsicherheit:

Spielplatzkontrolle I

30.03. – 31.03.2009
Grundseminar

25.05. – 26.05.2009
Prüfung zum gepr.
Sachkundigen möglich!

Spielplatzkontrolle II

01.04. – 03.04.2009
Aufbauseminar / (Voraus-
setzung Grundseminar)

27.05. – 29.05.2009
Prüfung zum gepr. Sach-
kundigen – Generalinspektion
- möglich!

Spielplatzkontrolle IV

04.05. – 08.05.2009
Kompaktseminar beinhaltet
Grund- und Aufbauseminar
15.06. – 19.06.2009
Prüfung zum geprüften
Sachkundigen

Veranstalter:
DEULA Westfalen-Lippe GmbH
Dr.-Rau-Allee 71
48231 Warendorf
Tel: 02581 6358-0
Fax: 02581 6358-29
info@deula-waf.de

MESSEN / FAIRS 2009

23. – 24. Juni 2009

PlayFair, Stoneleigh Park, Coventry

Organisation: Brintex, 32 Vauxhall Bridge
Road, London, SW1V 2SS, United Kingdom,
Ray Baxter, Event Manager,
r.baxter@hgluk.com, Tel. +44 (0) 207 973 4695
www.playfairuk.com

8. -10. September 2009

IOG Saltex, Windsor Racecourse

Organisation: IOG Saltex Public Relations
Office, Colin Hoskins, IOG Saltex Press Office,
Wildish Communications, 36 New Road,
Chatham, Kent, ME4 4QR
Tel: +44 (0) 1634 832221,
colin@wildishpr.com, www.iogsaltex.co.uk

8. -10. September 2009

Demo-Dagen, NSC Papendal, Arnheim

Organisation Demo-Dagen, Postbus 103,
6860 AC Oosterbeek, Niederlande,
Tel. (026) 339 64 10, info@demo-dagen.nl,
www.demo-dagen.nl

28.10. – 30.10.2009

FSB 2009

Internationale Fachmesse für Freiraum-,
Sport- und Bäderanlagen
Kontakt: Koelnmesse GmbH, Messeplatz 1,
50679 Köln, Tel.: +49 (0) 221 8210
www.fsb-cologne.de

17. – 19. November 2009

Salon des maires et des collectivités locales – smcl, Paris

Organisation: Groupe Moniteur SMCL

17 rue d'Uzès - 75002 Paris, Frankreich
Tél. : +33 1 40 13 36 70, Fax. : +33 1 40 13 35 50
www.salons.groupemoniteur.fr

16. – 20. Februar 2010

freispielberlin, Berlin

Organisation: Messe Berlin GmbH, Jana Hille,
Projektmanagerin, Messedamm 22,
14055 Berlin, Deutschland,
Tel. +49/30/3038-2136
www.messe-berlin.de, www.bautech.com

Spielplatzmobil GmbH: Sicherheit auf Spielplätzen

Seminar: "Sicherheit auf Spielplätzen –
Fachkraft für Kinderspielplätze und
Spielplatzgeräte"

15.06. - 18.06.2009 Lübeck
21.09. - 24.09.2009 Ingolstadt
26.10. - 29.10.2009 Kassel

Seminar: " Sicherheit auf Spielplätzen -
Visuelle Routine-Inspektion und
normgerechte Dokumentation"

23.04.2009 Ingelheim
05.05.2009 Hannover
14.05.2009 Leipzig
25.06.2009 Regensburg
07.07.2009 Schwerin
28.07.2009 Karlsruhe
08.09.2009 Bremen
08.10.2009 Schweinfurt

Info und Anmeldung: Spielplatzmobil GmbH |
Badweg 2 | D-55218 Ingelheim | Tel.:06132-
432050 | E-mail: info@spielplatzmobil.de |
Internet: www.spielplatzmobil.de

Vorschau 3/2009 Preview 3/2009

TOP-THEMA: Generationsübergreifender Spielplatz – von 0 auf 100!

Die Stadt Wien ist mit über 500 Spielplätzen und über 200 Trend-
sportanlagen für die etwas Älteren der größte Spielplatzhalter
Österreichs. Das Ziel der für die Spielplätze zuständigen MA 42
(Wiener Stadtgärten) ist es inzwischen nicht mehr, nur für die Kin-
der etwas zu bieten. Diese Entwicklung ist unaufhaltsam. So bietet
zum Beispiel der Generationen-Aktiv-Park bietet eine optimale
Lösung zur Generationen übergreifenden Freiraumgestaltung. Das
Ziel besteht in der nachhaltigen Verbesserung der Lebensqualität
seiner Besucherinnen und Besucher. Hierfür ist der Generationen-
Aktiv-Park gleichermaßen auf die Bedürfnisse älterer und jüngerer
Menschen abgestimmt.

SHOW-ROOM: Generationsübergreifende Spielplatzgeräte

Weiteres Schwerpunktthema: BUGA Schwerin 2009

Am 23. April 2009 beginnt in Schwerin eine BUGA, wie sie in der
über 50jährigen Geschichte der Deutschen Gartenschauen so noch
nicht zu erleben war. Bis zum 11. Oktober 2009 können die Besu-
cher rund um das Schweriner Schloss einen Spaziergang durch die
Geschichte der Gartenkunst unternehmen.

COVER STORY: Cross-generational playground – from nought to sixty!

With over 500 playgrounds and more than 200 trendy sports com-
plexes for older children and young people, the City of Vienna is the
major playground preserver in Austria. The aim of the Municipal
Department MA 42 (Vienna Parks and Gardens), which is respon-
sible for playgrounds, is now no longer to offer something for chil-
dren only.

This trend is unstoppable. For instance, the Generation Active Park
provides an optimal solution for cross-generational open space de-
sign. The aim is to lastingly improve the quality of life of its visitors.
To achieve this aim, the Generation Active Park is geared to the
needs of older and younger people alike.

SHOWROOM: Cross-generational playground equipment

Another Main Topic:

2009 Federal Horticultural Show (BUGA) in Schwerin

23rd April 2009 will see the start of a BUGA unlike any other in the
50-year history of German garden festivals. Until 11th October
2009 visitors to the area around Schwerin Castle will be able to take
a walk through the history of garden design.

Unser Rundum Sorglos Paket:

Cosmo ist das weltweit erste richtig runde Seilspielgerät.
Mit vielen tollen Anbaumöglichkeiten bietet es alles,
was einen Spielplatz zur echten Attraktion macht.
Qualität und Service nach bewährter Tradition natürlich inklusive.

www.berliner-seilfabrik.com



BerlinerSeilfabrik

Spielgeräte fürs Leben



LAPPSET®

ABC von LAPPSET!



ABC

Alles beginnt mit dem ABC

Die Produkte des ABC-Sortiments, die für Kinder unter vier Jahren und ihre Eltern bestimmt sind, sind nicht nur benutzerfreundlich, sondern auch visuell ansprechende Höhepunkte eines jeden Parks oder Spielplatzes.

LAPPSET Spiel-, Park-,
Freizeitsysteme GmbH

Kränkelsweg 32,
41748 Viersen
Tel.: 02162 - 501980
Fax: 02162 - 5019815

deutschland@lappset.com
www.lappset.de
www.smartus.com